



Verwaltungsbericht 2019

der Stadt Limbach-Oberfrohna



Come to
L.-O.

Abkürzungsverzeichnis	3
Vorwort.....	5
Verwaltung der Stadt.....	7
Stadtrat und Ortschaftsräte	8
Geschäftskreis des Oberbürgermeisters	20
BÜRO DES OBERBÜRGERMEISTERS.....	20
• Sitzungsdienst	20
• Controlling und Beteiligungen.....	20
• Eigenbetrieb „Städtische Bäder“	21
RECHNUNGSPRÜFUNG	23
FACHBEREICH ZENTRALE DIENSTE	24
• Personal- und Verwaltungsmanagement	24
• Stadtarchiv.....	26
• Interkommunale Zusammenarbeit.....	27
• Rechts- und Versicherungsangelegenheiten/ Verdingungsstelle.....	28
• Prävention.....	30
FACHBEREICH FINANZEN	35
• Haushaltsangelegenheiten	35
• Finanzbuchhaltung	45
• Abgaben/Steuern.....	47
FACHBEREICH BILDUNG UND KULTUR.....	48
• Schulen.....	48
• Kindertagesstätten.....	52
• Jugend und Soziales	54
• Stadtmarketing und Freizeit.....	58
Regiebetriebe (Städtische Museen, Bibliothek, Tierpark)	71
Geschäftskreis des Bürgermeisters	78
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	78
FACHBEREICH ORDNUNGSANGELEGENHEITEN.....	81
• Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	81
Straßenverkehrsangelegenheiten	83
• Personenstandsangelegenheiten	85
• Bürgerbüro	86
• Wohngeldangelegenheiten.....	89
• Brandschutzangelegenheiten	90
Bauordnungsangelegenheiten.....	93
FACHBEREICH STADTENTWICKLUNG	94
• Zentrales Immobilienmanagement (ZIM) / Baumaßnahmen Hochbau	94
Liegenschaftsmanagement	110
• Energiemanagement	111
Stadtplanung/ Geoinformation.....	113
Tiefbau	118
Regiebetrieb Bauhof.....	121



Abkürzungsverzeichnis

AE	Arbeitseinheit
AG	Arbeitsgruppe
AGH	Arbeitsgelegenheit
APL./apl.	Außerplanmäßig
BA	Bauabschnitt
BAFzA	Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
BauGB	Baugesetzbuch
BBergG	Bundesberggesetz
BFD	Bundesfreiwilligendienst
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BMVI	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
Bona Vita	Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH
DiOS	Digitale Offensive Sachsen
DL	Durchlass
DOSB	Deutscher Olympischer Sportbund
DRK	Deutsches Rotes Kreuz
eea	European Energy Award
ELT	Elektrotechnik
EPAP	Energiepolitisches Arbeitsprogramm
Fömi	Fördermittel
FöriSIF	Förderrichtlinie Schulinfrastruktur
„Wir für Sachsen“	Förderrichtlinie „Wir für Sachsen“ – Projekt „Begegnung der Nationen“
FZLO	Freizeitstätten GmbH Limbach-Oberfrohna
Gem.	Gemarkung
GewO	Gewerbeordnung
GLO	Gebäudegesellschaft Limbach-Oberfrohna mbH
GS	Grundschule
GTA	Ganztagesangebot
GWG	Gewerbegebiet
ha	Hektar
HHR	Haushaltsrechnung
HLS	Heizung, Lüftung, Sanitär
HWRMP	Hochwasserrisikomanagementpläne
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
HRRB	Hochwasserrückhaltebecken
ID	Identifikationsnummer
i.H.v.	in Höhe von
KISA	Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen
Kita	Kindertagesstätte
KRVZ	Kulturraum Vogtland-Zwickau
LASuV	Landesamt für Straßenbau und Verkehr
LDS	Landesdirektion Sachsen
LEADER	Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen
LfD	Landesamt für Denkmalpflege
LPH	Leistungsphasen nach HOAI
LRA	Landratsamt Zwickau
LRS	Lese-Rechtschreib-Schwäche
MÜ	Mittelübertragungen
OS	Oberschule
OT	Ortsteil
RL	Richtlinie
RPW	Realisierungswettbewerb für die Vergabe der Architektenleistungen
SAB	Sächsische Aufbaubank

Abkürzungsverzeichnis

Saena	Sächsische Energieagentur
SächsBO	Sächsische Bauordnung
SächsGastG	Sächsisches Gaststättengesetz
SächsGemO	Sächsische Gemeindeordnung
SächsGTAVO	Sächsische Ganztagsangebotsverordnung
SächsLadÖffG	Sächsisches Ladenöffnungsgesetz
SächsKomHVO	Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung
SächsKomZG	Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit
SächsPolG	Sächsisches Polizeigesetz
SEP	Bund-Länder-Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“
SEPA	Single Euro Payments Area (dt. Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum)
SPELO	Stadtplanungs- und Entwicklungsgesellschaft
SprengstoffG	Sprengstoffgesetz
StVO	Straßenverkehrsordnung
t	Tonne (Gewichtsangabe)
TEUR	tausend Euro
TKG	Telekommunikationsgesetz
ÜPL./üpl.	Überplanmäßig
v.H.	vom Hundert
VB	Vorbescheid
VgV	Vergabeverordnung
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOF	Vergabeverordnung für freiberufliche Leistungen
VwV	Verwaltungsvorschrift
VZÄ	Vollzeitäquivalent bzw. Vollzeitbeschäftigtenäquivalent
WDVS	Wärmedämmverbundsystem
WEG	Wohnungseigentumsgesetz
ZAS	Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen
ZV-F	Zweckverband Frohnbach

Seit fast 30 Jahren erstellt die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna jährlich einen Verwaltungsbericht. Dieser gibt Auskunft über die Arbeit, die die Mitarbeiter im Laufe des vergangenen Jahres erledigt haben. Beim Durchblättern stößt man auf viele interessante Zahlen und Fakten und kann sich ein gutes Bild von der Vielfältigkeit der Aufgaben unserer Verwaltung machen. Ich bin selbst immer wieder erstaunt, was innerhalb von zwölf Monaten so alles erledigt wurde und freue mich, wie viele Dinge reibungslos und fast unbemerkt im Hintergrund laufen. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie ein wenig in der neuen Ausgabe.

Das Jahr 2019, über das diese Ausgabe Rechenschaft ablegt, stand wieder im Zeichen vieler großer Investitionen. So konnten wir die Arbeiten an unseren beiden Sportkomplexen in Wolkenburg und Pleißa fast abschließen. Das lag mir sehr am Herzen, denn damit ist die Stadt im Sportbereich nun gut aufgestellt. Für die kommenden Jahre ist noch eine neue Halle am Albert-Schweitzer-Gymnasium geplant und auch die Außensportanlagen an den Schulen haben wir noch auf dem Schirm. Mit den Neubauten des Bauhofs und des Tierpark-Eingangsgebäudes sind zwei weitere große Hochbauprojekte im vergangenen Jahr weit vorangetrieben worden. Im Jahr 2020 können wir dann den Lohn für die Anstrengungen ernten und alle Anlagen in Betrieb nehmen. Die Straßen hatten ebenfalls höchste Priorität – hier haben wir 2019 einige große Projekte in Oberfrohna angeschoben und auch schon in Kooperation mit Abwasser- und Trinkwasserzweckverband baulich begonnen. Das freut mich sehr für den Ortsteil.

Neben den Daten und Fakten zu großen Bauvorhaben erfahren Sie beispielsweise, wie viele Sitzungen die Ortschafts- und Stadträte absolviert haben, was die einzelnen Bereiche in der Verwaltung für Aufgaben erledigten und auch wie die Einrichtungen wirtschafteten. Interessant sind ebenfalls die Ausführungen der Wirtschaftsförderung oder die Auflistung der Baugenehmigungen und -vorhaben. Die Ausführungen sind in den neueren Ausgaben mit Bildern anschaulich unterlegt und somit präsentiert sich der Bericht alles andere als langweilig. Auch über Kitas, Schulen und die städtischen Freizeiteinrichtungen gibt es jede Menge Details zu erfahren. Jeder Bereich der Verwaltung bringt seine Fakten und Zahlen ein – somit entsteht über die Jahre ein wertvolles Nachschlagewerk. Die Ausgaben, bis ins Jahr 2003 zurück, sind auch auf unserer Internetseite www.limbach-oberfrohna.de zu finden.



Dr. Jesko Vogel
Oberbürgermeister



Verwaltung der Stadt

Leiter der Verwaltung	Oberbürgermeister Herr Dr. Vogel
Beigeordneter	Bürgermeister Herr Schmidt bis 11. März 2019 Bürgermeister Herr Volkmann ab 20. Dez. 2019
Fachbereich Zentrale Dienste	Herr Oberschelp
Fachbereich Finanzen	Frau Esche bis 30. Sept. 2019 Frau Heitzmann ab 1. Okt. 2019
Fachbereich Ordnungsangelegenheiten	Herr Luderer
Fachbereich Stadtplanung	Herr Claus
Fachbereich Bildung und Kultur	Frau Heiber

Stadtrat und Ortschaftsräte

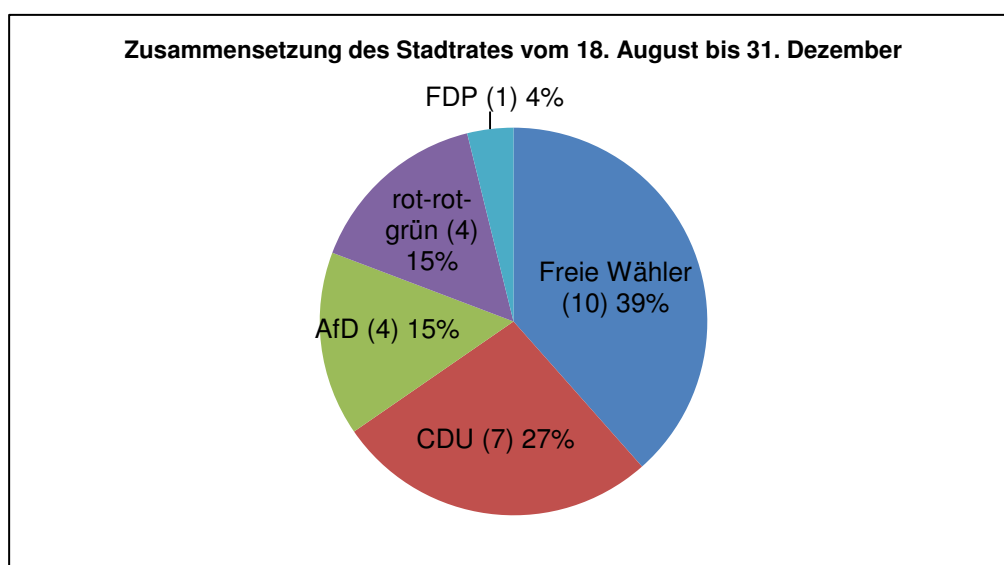
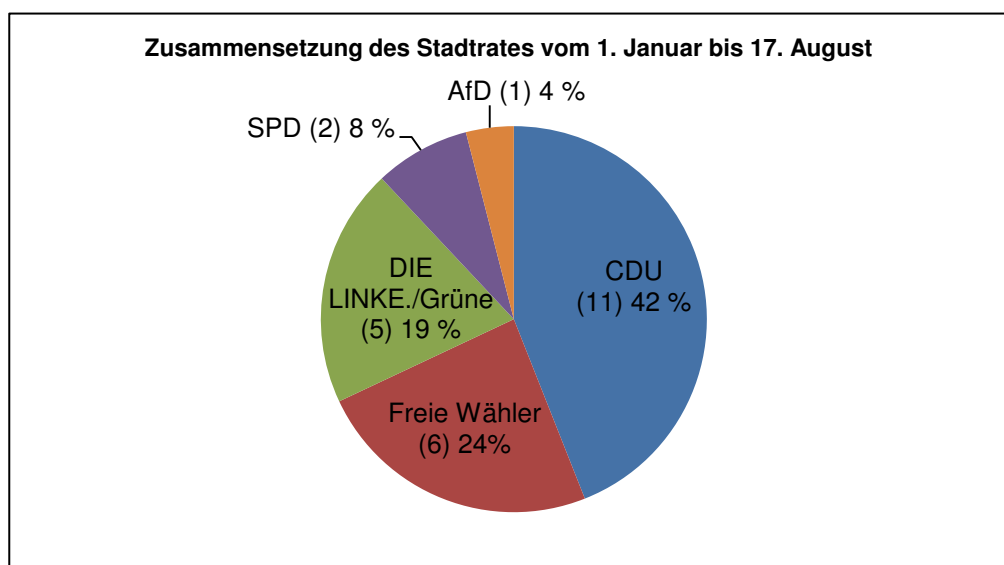
Stadtrat

Organe der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna sind der Stadtrat und der Oberbürgermeister. Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit die Entscheidung nicht einem beschließenden Ausschuss oder dem Oberbürgermeister übertragen ist oder letzterem kraft Gesetzes zukommt.

Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse

Zusammensetzung des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Der Stadtrat setzt sich aus 26 Stadträten und dem Oberbürgermeister Herrn Dr. Jesko Vogel als Vorsitzenden zusammen.



Mitglieder des Stadtrates vom 1. Januar bis 17. August

Name	Vorname	Bemerkungen
Fraktion CDU		
Brodhagen	Lars	
Fitzner	Enrico	
Hilbig	Gabriele	
Hippold	Jan	Mitglied des Sächsischen Landtages
Konieczny	Frank	
Küchler	Andreas	
Rühlig	Kai	
Schottenhamel	Dieter	
Vollrath	Christian	
Wrzal	Rico	
Zöllner	Jürgen	Fraktionsvorsitzender
Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.		
Grosch	Tilo	
Härtig	Gerd	Fraktionsvorsitzender
Langenhagen	Kay-Uwe	
Steinert	Hilmar	
Sonntag	Anja	
Meisel	Steve	
Fraktion SPD		
Raether-Lordieck	Iris	Fraktionsvorsitzende Mitglied des Sächsischen Landtages
Gast	Andreas	
Fraktion DIE LINKE./Grüne		
Brandt	Kerstin	Fraktionsvorsitzende
Dr. Blume	Jürgen	
Fritzsche	Thomas	
Dr. Klepper	Albert	
Wunderlich	Jörn	
FDP		
Felber	Konrad	
AfD		
Vulpius	Peter	

Mitglieder des Stadtrates vom 18. August bis 31. Dezember

Name	Vorname	Bemerkungen
Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.		
Härtig	Gerd	Fraktionsvorsitzender
Konieczny	Frank	
Meisel	Steve	
Müller	Olaf	
Naumann	Toni	
Pfeiffer	Marlies	
Schmeißer	Holger	
Schneider	Sabine	
Sonntag	Anja	
Wetzel	Tommy	
Fraktion CDU		
Fitzner	Enrico	Fraktionsvorsitzender
Hilbig	Gabriele	
Hippold	Jan	Mitglied des Sächsischen Landtages
Küchler	Andreas	
Müller	Marvin	
Schottenhamel	Dieter	
Zöllner	Jürgen	
Fraktion rot-rot-grün		
Brandt	Kerstin	
Dr. Klepper	Albert	
Raether-Lordieck	Iris	
Wunderlich	Jörn	Fraktionsvorsitzender
FDP		
Barth	Andreas	
AfD		
Hempel	Cornelia	
Müller	Uwe	Fraktionsvorsitzender
Süß	Steffen	
Vulpus	Peter	

Mitglieder Ausschüsse 1. Januar bis 17. August

Name	Vorname	Bemerkungen
Verwaltungsausschuss		
Dr. Vogel	Jesko	Vorsitzender
Brodhagen	Lars	Fraktion CDU
Hilbig	Gabriele	Fraktion CDU
Küchler	Andreas	Fraktion CDU
Schottenhamel	Dieter	Fraktion CDU
Zöllner	Jürgen	Fraktion CDU, Fraktionsvorsitzender
Langenhagen	Kay-Uwe	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.
Härtig	Gerd	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V., Fraktionsvorsitzender
Dr. Blume	Jürgen	Fraktion DIE LINKE./Grüne
Brandt	Kerstin	Fraktion DIE LINKE./Grüne, Fraktionsvorsitzende
Raether-Lordieck	Iris	Fraktion SPD, Fraktionsvorsitzende
Technischer Ausschuss		
Dr. Vogel	Jesko	Vorsitzender
Fitzner	Enrico	Fraktion CDU
Hippold	Jan	Fraktion CDU
Konieczny	Frank	Fraktion CDU
Rühlig	Kai	Fraktion CDU
Wrzal	Rico	Fraktion CDU
Grosch	Tilo	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.
Langenhagen	Kay-Uwe	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.
Steinert	Hilmar	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.
Fritzsche	Thomas	Fraktion DIE LINKE./Grüne
Wunderlich	Jörn	Fraktion DIE LINKE./Grüne
Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss		
Dr. Vogel	Jesko	Vorsitzender
Hilbig	Gabriele	Fraktion CDU
Küchler	Andreas	Fraktion CDU
Vollrath	Christian	Fraktion CDU
Meisel	Steve	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.
Sonntag	Anja	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.
Dr. Klepper	Albert	Fraktion DIE LINKE./Grüne

Mitglieder Ausschüsse 18. August bis 31. Dezember

Name	Vorname	Bemerkungen
Verwaltungsausschuss		
Dr. Vogel	Jesko	Vorsitzender
Härtig	Gerd	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V., Fraktionsvorsitzender
Pfeiffer	Marlies	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Schmeißer	Holger	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Schneider	Sabine	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Fitzner	Enrico	Fraktion CDU, Fraktionsvorsitzender
Hilbig	Gabriele	Fraktion CDU
Küchler	Andreas	Fraktion CDU
Brandt	Kerstin	Fraktion rot-rot-grün
Wunderlich	Jörn	Fraktion rot-rot-grün, Fraktionsvorsitzender
Müller	Uwe	Fraktion AfD, Fraktionsvorsitzender
Technischer Ausschuss		
Dr. Vogel	Jesko	Vorsitzender
Konieczny	Frank	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Meisel	Steve	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Müller	Olaf	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Naumann	Toni	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Sonntag	Anja	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Hippold	Jan	Fraktion CDU
Schottenhamel	Dieter	Fraktion CDU
Zöllner	Jörgen	Fraktion CDU
Raether-Lordieck	Iris	Fraktion rot-rot-grün
Süß	Steffen	Fraktion AfD
Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss		
Dr. Vogel	Jesko	Vorsitzender
Sonntag	Anja	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Wetzel	Tommy	Fraktion Freie Wähler Limbach-Oberfrohn e.V.
Küchler	Andreas	Fraktion CDU
Müller	Marvin	Fraktion CDU
Dr. Klepper	Albert	Fraktion rot-rot-grün
Hempel	Cornelia	Fraktion AfD

Mitglieder Jugendbeirat 1. Oktober bis 31. Dezember

Name	Vorname	Bemerkungen
Jugendbeirat		
Schreckenbach	Lucas	Vorsitzender
Anders	Celina	
Bengs	Linus	
Carius	Leon	
Heinze	Anne	
Kurth	Felix	
Müller	Marvin	
Pache	Sascha	
Rauschenbach	Lisa-Marie	
Schlüter	Robin	

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Die Gremien tagten wie folgt:	2015	2016	2017	2018	2019
-------------------------------	------	------	------	------	------

Stadtrat					
öffentliche Sitzungen	10	11	11	11	11
nichtöffentliche Sitzungen	2	3	4	5	5
außerordentliche Sitzungen	3	3	-	-	1

Technischer Ausschuss					
öffentliche Sitzungen	10	11	10	11	10
nichtöffentliche Sitzungen	10	12	11	10	10
außerordentliche Sitzungen	9	14	2	6	5

Verwaltungsausschuss					
öffentliche Sitzungen	9	7	11	10	6
nichtöffentliche Sitzungen	10	12	11	10	3
außerordentliche Sitzungen	-	-	2	-	-

Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss					
öffentliche Sitzungen	3	3	5	5	3
nichtöffentliche Sitzungen	7	11	7	6	5
außerordentliche Sitzungen	2	1	2	-	2

Jugendbeirat					
öffentliche Sitzungen	-	-	-	-	2
außerordentliche Sitzungen	-	-	-	-	1

Wichtige Beschlüsse des Stadtrates

Februar	<ul style="list-style-type: none"> - Änderung der Schulbezirke ab dem Schuljahr 2020/2021 - Änderung der Schulbezirke für das Schuljahr 2019/2020 - Baubeschluss und Beauftragung der Planungsleistung für die Sanierung der 2. Dachhälfte des Hauptdaches des Schulgebäudes der Evangelischen Grundschule Bräunsdorf, Untere Dorfstraße 47, 09212 Limbach-Oberfrohna sowie Vergabe der Bauleistung - Änderung Baubeschluss Vorhaben Hochwasserschadensbeseitigung Hochwasser 2013 - ID 3499: Sportplatz Wolkenburg - Aufhebung der Kindertagespflegestelle Tina Zwintscher, Jänergasse 3 in Limbach-Oberfrohna - Beschluss über die Errichtung der öffentlichen Einrichtung Kindertagespflegestelle Ronny Zwintscher, Jänergasse 3 in Limbach-Oberfrohna - Antrag auf vorzeitige Abwahl des Beigeordneten vom 3. Dezember 2018
März	<ul style="list-style-type: none"> - Vergabe Los 420 Heizung für die Weiterführende Teilsanierung Pestalozzi-Oberschule, Georgstr. 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna - Baubeschluss und Vergabe Freianlagenplanung Lph 4-8 für den Neubau eines "Kreativ- und Verkehrsgartens Oberfrohna", Frohnbachstraße 52 in 09212 Limbach-Oberfrohna - Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB des Bebauungsplanes „Erweiterung Gewerbegebiet Süd“ mit integriertem Grünordnungsplan der Stadt Limbach-Oberfrohna, Stand: 11.03.2019 - Antrag auf vorzeitige Abwahl des Beigeordneten vom 3. Dezember 2018 –2. Wahlgang
April	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung des Jugendbeirates der Stadt Limbach-Oberfrohna - Änderung Baubeschluss und Beschaffung von zwei Salzsilos für die Lagerung von Streusalz im Bauhof - Erweiterung Baubeschluss und Weiterbeauftragung der Planungsleistungen LPH 5-8 für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage in der Pestalozzi-Oberschule, Georgstr. 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna - Baubeschluss und die Weiterbeauftragung von Planungsleistungen für die Brandschutztechnische Ertüchtigung und die Erneuerung des Hausanschlusses (Strom) für die Evangelische Grundschule Bräunsdorf und den Hort in der Unteren Dorfstraße 47, 09212 Limbach-Oberfrohna - Zügigkeit der städtischen Oberschulen
Mai	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung des Jugendbeirates der Stadt Limbach-Oberfrohna - Erlass einer Satzung der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna über die Entschädigung der ehrenamtlichen Helfer zur Sportabzeichentour am 26. Juni 2019 - Gewährung einer De-minimis-Beihilfe an die B plus L Infra Log GmbH - Fortschreibung der Maßnahmen der Stadt Limbach-Oberfrohna nach dem Gesetz zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft sowie dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - Änderung Baubeschluss und Vergabe Bauleistung TO Außenanlagen / TO Rückbau Altstandort / TO Löschwasserbehälter für das Vorhaben: Hochwasserschadensbeseitigung Hochwasser 2013 Maßnahme Nr. 1 - ID 3499: Sportplatz Wolkenburg - Ersatzneubau an einem anderen Standort - Vergabe der Bauleistungen zum Grundhaften Ausbau der Lindenstraße, 1. Bauabschnitt, zwischen Hainstraße und Gabelsberger Straße - Vereinbarung mit dem Landkreis Zwickau zum Breitbandausbau - Zweite Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (InSEK) 2009 - Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des gemeinsamen Flächennutzungsplanes und des gemeinsamen Landschaftsplanes der Verwaltungsgemeinschaft der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna und der Gemeinde Niederfrohna, Stand 02/2019

Juni	<ul style="list-style-type: none"> - Sammelbeschaffung von vier Drehleiterfahrzeugen DLA(K) 23-12 für die Freiwilligen Feuerwehren der Städte Limbach-Oberfrohna, Hohenstein-Ernstthal, Torgau und Adorf/Vogtl. - Änderung Baubeschluss und Vergabe Bauleistung zum Vorhaben Erschließung Wohngebiet am Querweg OT Kaufungen - Baubeschluss und Weiterbeauftragung der Ingenieurleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 9 einschließlich Besonderer Leistungen nach HOAI für das Vorhaben: Hochwasserschadensbeseitigung Hochwasser 2013 Maßnahme 25: Gewässerinstandsetzung Pleißenbach OT Pleißa ab Durchlass Zum Lindenhof bis Höhe Klausstraße (ID 3741) als Komplexvorhaben BA 5 gemeinsam mit den Einzelmaßnahmen ID 3735; ID 3752 und ID 3757 - Baubeschluss und Weiterbeauftragung der Ingenieurleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 9 einschließlich Besonderer Leistungen nach HOAI für das Vorhaben: Hochwasserschadensbeseitigung Hochwasser 2013 Maßnahme 27: Gewässerinstandsetzung Pleißenbach OT Pleißa in Höhe Überbau unterhalb DL Löbelgässchen P1110 (ID 3757) als Komplexvorhaben BA 5 gemeinsam mit den Einzelmaßnahmen ID 3735; ID 3752 und ID 3741 - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 i.V.m § 4a Abs. 3 BauGB, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbarkommunen nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB des 1. geänderten Entwurfs des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Süd – 1. Änderung“ mit integriertem Grünordnungsplan, Stand: November 2018 und dem Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Süd – 1. Änderung“ mit integriertem Grünordnungsplan, Stand: 03.06.2019
Juli	<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung des Jahresabschlusses der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna zum 31.12.2015 - Erste Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Limbach-Oberfrohna - Sammelbeschaffung von vier Löschgruppenfahrzeugen LF 10 für die Freiwilligen Feuerwehren der Städte Borna, Limbach-Oberfrohna, Stollberg und der Gemeinde Gornau - Gewährung einer De-minimis-Beihilfe - Aufhebung des Beschlusses Nr. 101/2017 - Verkauf des Flurstücks Nr. 25/1 der Gemarkung Wolkenburg, gelegen Schulweg 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna - Änderung des Baubeschlusses für die Baumaßnahme Neubau des städtischen Bauhofes am Standort Friesenweg / Burgstädter Straße in 09212 Limbach-Oberfrohna - Anpassung des Baubeschlusses für die Errichtung der öffentlichen Toilettenanlage und dem Eingangsgebäude im Amerika-Tierpark in Limbach-Oberfrohna - Erweiterung Baubeschluss für die Sanierung und den Anbau des Sanitärtraktes am Jugendclub "Laberschuppen", Kaufunger Str. 19 in 09212 Limbach-Oberfrohna - Erweiterung Baubeschluss und Nachtragsbestätigung Los 121 Fassaden-/Treppenhaussanierung für die Weiterführende Teilsanierung Pestalozzi-Oberschule, Georgstr. 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna - Weiterbeauftragung der Planungsleistungen (Beleuchtung) für die weiterführende Sanierung der Geschwister-Scholl-Oberschule, Am Hohen Hain 22, 09212 Limbach-Oberfrohna - Fortsetzung Objektplanung Gebäude bis Leistungsphase 4 zur Erstellung Fördermittelantrag für den Neubau Zweifeldsporthalle am Albert-Schweitzer-Gymnasium, Pleißaerstraße 10 in 09212 Limbach-Oberfrohna - Vergabe Bauleistung zum Vorhaben Hochwasserschadensbeseitigung Hochwasser 2013 Maßnahme Nr. 14 der Maßnahmenliste - ID 3616: Gewässerinstandsetzung des Pfarrbach (oberhalb Knauteich) - Forstliche Wirtschaftsplanung 2019 - Beschluss über die Reduzierung des Betreuungsangebotes Kindertagespflege

August	<p style="text-align: center;">um 5 Plätze</p> <ul style="list-style-type: none"> - Feststellung der Ablehnung des Wahlamtes als Stadtrat von Herrn Philipp Kühn - Verpflichtung der Stadträte - Bestellung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses und ihrer Stellvertreter - Bestellung der Mitglieder des Technischen Ausschusses und ihrer Stellvertreter - Bestellung der Mitglieder des Kultur-, Jugend- und Sozialausschusses sowie ihrer Stellvertreter - Wahl der fünf weiteren Vertreter der Stadt Limbach-Oberfrohna und ihrer persönlichen Stellvertreter in den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Stadt Limbach-Oberfrohna und der Gemeinde Niederfrohna - Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Gebäudegesellschaft Limbach-Oberfrohna mbH - Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita mbH - Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der FZLO Freizeitstätten GmbH - Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtplanungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH - Wahl der fünf weiteren Vertreter der Stadt Limbach-Oberfrohna und ihrer persönlichen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Frohnbach - Wahl des ersten ehrenamtlichen Stellvertreters des Oberbürgermeisters - Wahl des zweiten ehrenamtlichen Stellvertreters des Oberbürgermeisters - Wahl des ersten Vertreters des Stadtrates für die Jury "Unternehmer des Jahres" - Wahl des zweiten Vertreters des Stadtrates für die Jury "Unternehmer des Jahres" - Wahl eines Stadtrates in den Jugendbeirat der Stadt Limbach-Oberfrohna - Wahl eines weiteren Stadtrates in den Jugendbeirat der Stadt Limbach-Oberfrohna - Ausschreibung der Stelle des Beigeordneten (m/w/d)
September	<ul style="list-style-type: none"> - Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Deckung von Mindererträgen und Mindereinzahlungen im Teilhaushalt 7 - Allgemeine Finanzwirtschaft - Festlegung der Schlüsselprodukte - Feststellung des Jahresabschlusses der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna zum 31.12.2016 - Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Zweckverband Frohnbach zur Finanzierung des Vorhabens Grundhafter Ausbau der Marktstraße - Vergabe der Bauleistungen für den 2. Bauabschnitt des Grundhaften Ausbaus der Lindenstraße und der Nordstraße zwischen Gabelsberger Straße und Straße des Friedens sowie Beauftragung der Örtlichen Bauüberwachung - Baubeschluss und Beauftragung der Ingenieurleistungen einschließlich Besonderer Leistungen für das Vorhaben Umgestaltung von Bushaltestellen im Stadtgebiet Limbach-Oberfrohna - Beitrittsbeschluss zur Genehmigung mit Auflagen des Landratsamtes Zwickau vom 27.06.2019 zum Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Süd“ in der Fassung 11.03.2019 der Stadt Limbach-Oberfrohna - Wiederholung der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gemäß der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbarkommunen nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB des 1. geänderten Entwurfs des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Süd – 1. Änderung“ mit integriertem Grünordnungsplan, Stand: November 2018 und des Satzungsbeschlusses nach § 10 Abs. 1 BauGB des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Süd –1. Änderung“ mit integriertem Grünordnungsplan, Stand: 02.09.2019 - Nachtragsbestätigung zum Honorarangebot des Bebauungsplans „Erweiterung

September	<p>Gewerbegebiet Süd“ mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht sowie zum Honorarangebot des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Süd – 1. Änderung“ mit integriertem Grünordnungsplan</p> <ul style="list-style-type: none"> – Baubeschluss zum Bauvorhaben Erweiterung Gewerbegebiet "Süd" Stadt Limbach-Oberfrohna Bauabschnitt 4 – Vergabe der Straßenbauleistungen für den Grundhaften Ausbau der Schröderstraße in Limbach-Oberfrohna sowie Bestätigung der erweiterten Planungsleistungen
November	<ul style="list-style-type: none"> – Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebs „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“ – Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes bei Einsätzen der Feuerwehr der Stadt Limbach-Oberfrohna (Feuerwehrkostensatzung) – Sammelbeschaffung von drei Löschgruppenfahrzeugen LF 10 für die Freiwilligen Feuerwehren der Städte Borna, Limbach-Oberfrohna und Stollberg – Sammelbeschaffung von vier Drehleiterfahrzeugen DLA(K) 23-12 für die Freiwilligen Feuerwehren der Städte Limbach-Oberfrohna, Hohenstein-Ernstthal, Torgau und Adorf/Vogtl. – Abschluss von öffentlich-rechtlichen Verträgen mit Städten und Gemeinden zur Durchführung von Schlauchpflege- und Reparaturleistungen – Beschluss über die Gewährung eines Zuschusses für Sicherungsmaßnahmen am Kulturdenkmal Chemnitzer Straße 6 / Marktstraße 11 – Baubeschluss, überplanmäßige Auszahlungen und Vergabe von Ingenieurleistungen zum Bauvorhaben Grundhafter Ausbau Goethestraße – Erweiterung des Baubeschlusses und Vergabe von Planungsleistungen LPH 5-8 für die Sanierung des Sanitärtraktes während der Weiterführenden Teilsanierung Pestalozzi-Oberschule, Georgstr. 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna – Erwerb der Flurstücke Nr. 717/1, 718/3, 718/4 und 718/5 der Gemarkung Limbach, gelegen Hohensteiner Straße 65 – Verkauf einer Gewerbefläche im Gewerbegebiet Süd, Johann-Esche-Straße in Limbach-Oberfrohna
Dezember	<ul style="list-style-type: none"> – Ort und Zeit der Sitzungen des Stadtrates im Jahr 2020 – Feststellung des Jahresabschlusses der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna zum 31.12.2017 – Feststellung des Jahresabschlusses der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna zum 31.12.2018 – Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 (Doppelhaushalt 2020/2021) – Rückbau Bahnhof Limbach – Grundsatzbeschluss – Änderung Baubeschluss und Anpassung Honorar zum Vorhaben: Neubau eines "Kreativ- und Verkehrsgartens Oberfrohna", Frohnbachstraße 52 in 09212 Limbach-Oberfrohna – Änderung Baubeschluss und Nachtragsbestätigung zum Vorhaben: Hochwasserschadensbeseitigung Hochwasser 2013 Maßnahme Nr. 12 der Maßnahmenliste - ID 3598: Durchlass Obere Dorfstraße – Anpassung des Baubeschlusses und Vergabe der Bauleistungen - Außenanlagen für den Neubau des Bauhofes am Standort Friesenweg/Burgstädter Straße in 09212 Limbach-Oberfrohna – Anpassung Zuschuss an den Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V. - Betreibung Jugendhaus Rußdorf und Jugendclub "Suspect" – Wahl der/des Beigeordneten (m/w/d)

Zusammensetzung der Ortschaftsräte 1. Januar bis 17. August

Name	Vorname	Bemerkungen
Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen		
Iser	Reinhard	Ortsvorsteher
Landgraf	Michael	CDU
Müller	Frank	CDU
Schlag	Andreas	CDU
Vollrath	Christian	CDU
Dietrich	Claudia	Freie Wähler
Kühn	Philipp	Freie Wähler
Ortschaftsrat Pleiße		
Nessmann	Michael	Ortsvorsteher
Nessmann	Benjamin	CDU
Sender	Martin	CDU
Sroka	Torsten	CDU
Eichhorn	Holger	Freie Wähler
Dögnitz	Steffen	DIE LINKE.
Ortschaftsrat Kändler		
Schobner	Bernd	Ortsvorsteher
Bachmann	Dieter	CDU
Brodhagen	Werner	CDU
Röckl	Mario	CDU
Becher	Cliff	Freie Wähler
n.n.	n.n.	SPD
Hofmann	Rolf	DIE LINKE.
Ortschaftsrat Bräunsdorf		
Reinsberg	Hartmut	Ortsvorsteher
Bretschneider	Dirk	CDU
Dost	Joachim	CDU
Pester	Silvio	CDU
Sieber Ittner	Gunter Nicole	CDU (bis Juni) CDU (ab August)
Sittner	Mike	FDP
Sonne	Regina	FDP

Zusammensetzung der Ortschaftsräte 18. August bis 31. Dezember

Name	Vorname	Bemerkungen
Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen		
Groh	Annett	Ortsvorsteherin
Dietrich	Claudia	Freie Wähler
Hahn	Silvio	Freie Wähler
Kühn	Philipp	Freie Wähler
Müller	Olaf	Freie Wähler
Schlag	Andreas	CDU
Vollrath	Christian	CDU
Ortschaftsrat Pleiße		
Schmeißer	Holger	Ortsvorsteher
Eichhorn	Holfer	Freie Wähler
Günther	Mirko	Freie Wähler
Rudert	Virginia	Freie Wähler
Tetzner	Yves	Freie Wähler
Löbel	Marco	CDU
Nessmann	Benjamin	CDU
Nessmann	Michael	CDU
Ortschaftsrat Kändler		
Pfeiffer	Marlies	Ortsvorsteherin
Forchheim	Stefan	Freie Wähler
Kurth	Matthias	Freie Wähler
Roßmeisl	Heiko	Freie Wähler
Schneider	Sabine	Freie Wähler
Brodhagen	Werner	CDU
Klemm	Ina	CDU
Ortschaftsrat Bräunsdorf		
Pester	Silvio	Ortsvorsteher
Bretschneider	Dirk	CDU
Dost	Joachim	CDU
Ittner	Nicole	Freie Wähler
Reichenbach	Ronny	CDU
Sittner	Mike	FDP
Sonne	Regina	FDP

Geschäftskreis des Oberbürgermeisters

BÜRO DES OBERBÜRGERMEISTERS

- **Sitzungsdienst**

Alle Sitzungen des Stadtrates, seiner Ausschüsse und des Jugendbeirates, der Ortschaftsräte Bräunsdorf, Kändler, Pleiße und Wolkenburg-Kaufungen, des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt mit der Gemeinde Niederfrohna sowie des Gemeinderates Niederfrohna und seiner Ausschüsse wurden vom Büro des Oberbürgermeisters/ Sitzungsdienst vor- bzw. nachbereitet.

- **Controlling und Beteiligungen**

Folgende Themengebiete wurden im Jahr 2019 durch den Bereich Controlling genauer betrachtet bzw. bearbeitet:

- a) Fortschreibung des Bauinvestitionscontrollings für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- b) Durchführung einer Inhouse-Schulung zum Thema „Bauen in L.-O. – kostenstabil und termintreu“

Gesellschafterversammlungen der Eigengesellschaften der Stadt

Durch die Gesellschafterversammlungen wurden folgende wesentliche Beschlüsse gefasst:

a) Gebäudegesellschaft Limbach-Oberfrohna mbH

3. Juni Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und Entlastung von Aufsichtsrat und Geschäftsführung

b) Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH

29. Oktober Beschlussfassung zum Abschluss eines Mietvertrages mit dem „Freien Evangelischen Schulverein e.V. (FELS)“ zur interimswweisen Nutzung von Räumlichkeiten im Gebäude Heinrich Mauerberger Ring 13 in Limbach-Oberfrohna im Rahmen der Baumaßnahme „Erweiterungsanbau und Umbau zur Schaffung zusätzlicher 22 Betreuungsplätze für Kinder von der Geburt bis zum Schuleintritt“ des gesellschaftseigenen Gebäudes „Am Hohen Hain 17“

7. November Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und Entlastung von Aufsichtsrat und Geschäftsführung

c) FZLO Freizeitstätten GmbH Limbach-Oberfrohna

7. November Feststellung des Jahresabschlusses 2018

d) SPELO Stadtplanungs- und Entwicklungsgesellschaft Limbach-Oberfrohna mbH

29. Juli Abberufung und Neubestellung eines Geschäftsführers

7. November Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und Entlastung von Aufsichtsrat und Geschäftsführung

Der Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2018 wurde im Dezember 2019 dem Stadtrat zur Kenntnis gebracht.

Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“

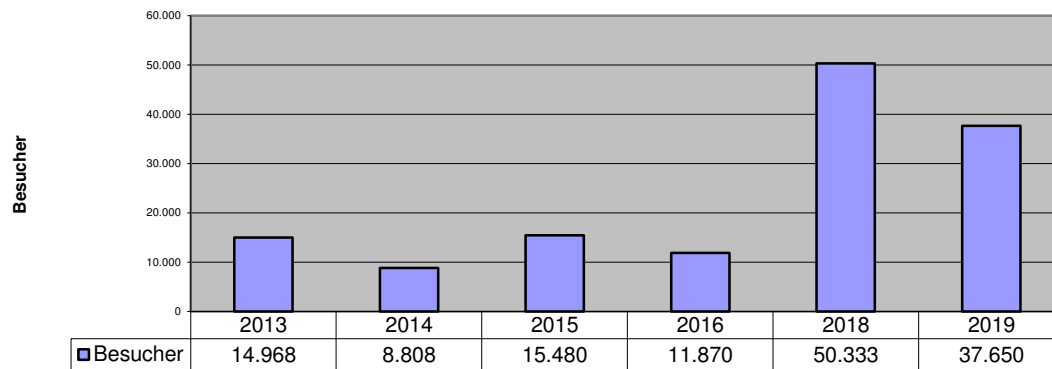
- **Eigenbetrieb „Städtische Bäder“**

Gründung:	12. Juni 1998
Stammkapital:	25.000 EUR
Anzahl der Mitarbeiter:	19
geringfügig Beschäftigte:	1
Betriebsleiter:	Herr Dirk Schuler
Anteil der Stadt:	100%
Gegenstand des Eigenbetriebes:	Betreibung des Freizeit- und Familienbades LIMBO ^{mar} sowie des Freibades der Stadt Limbach-Oberfrohna

– „**Sonnenbad Rußdorf**“

Besucher 2019: 37.650

Freibad "Sonnenbad"
- Besucherzahlen -

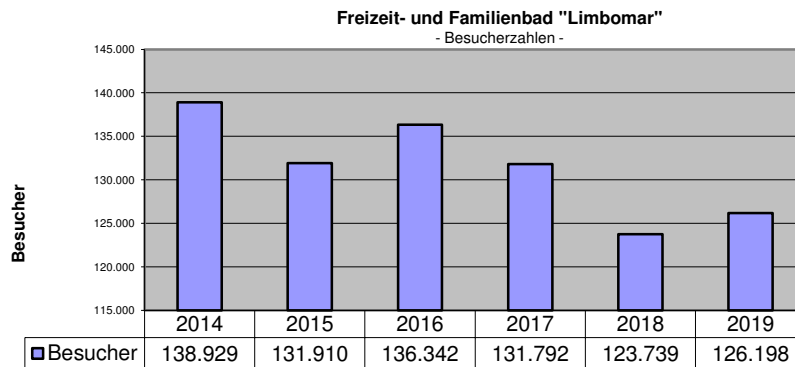


Quelle: D. Schuler/ 2018 – Neueröffnung

Eigenbetrieb „Städtische Bäder Limbach-Oberfrohna“

– Freizeit- und Familienbad „Limbomar“

Besucherzahlen (seit Eröffnung) gesamt:	3.158.654
davon Saunabesucher:	516.228
Besucherzahlen 2019	126.198
davon Saunabesucher:	14.516



Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

- 13.04.2019 20 Jahre LIMBOmar
- 24-Stundenschwimmen
- 13x FKK-Schwimmen und Nachtsauna
- 10 Kindernachmittage mit Schnuppertauchen
- 135 Kindergeburtstage
- 1x monatlich Themenwoche in der Sauna
- 1x monatlich Kleinkindersauna

Realisierte Maßnahmen:

- Anschaffung Pickup BAIC Sonnenbad
- Anschaffung Spielturm Maikäfer LIMBOmar
- Bänke Sonnenbad



Schulschwimmen:

10 Grundschulen der Stadt und des Umlandes
1 Schule am Stadtpark
4 Oberschulen im Rahmen der Ganztagesangebote (GTA)

Regelmäßige Nutzung der Schwimmhalle durch Schulen für den Schwimmunterricht, den Schwimm- und Tauchsportverein (STV), die Wasserwacht Chemnitzer Umland, verschiedene Polizeidienststellen, Physiotherapeuten und für Kurse der Krankenkassen.

RECHNUNGSPRÜFUNG

Die Rechnungsprüfung hat die Prüfungsaufträge wie folgt wahrgenommen und 2019 u. a. folgende Prüfungen durchgeführt:

Prüfung der Jahresabschlüsse

- Jahresabschlüsse 2015 bis 2018 Stadt Limbach-Oberfrohna
- Jahresabschluss 2017 Zweckverband Frohnbach

Prüfung von Verwendungsnachweisen (im Zusammenhang mit dem Empfang von Fördermitteln)

- Ersatzbeschaffung von Atemschutztechnik für die Stadt Limbach-Oberfrohna
- Umbau Tennissportplatz zu Kunstrasenkleinspielfeld
- Internationaler Schüleraustausch der Gerhart-Hauptmann-Oberschule in Limbach-Oberfrohna mit dem Gymnasium Zlín „Erkundung der Stadtgeschichte von L.-O“
- Abbruch diverser Restbestände auf dem Grundstück der Pleißeer Straße Fl. 770/11
- GTA (Ganztagsangebot) Grundschule Pleiße für den Förderzeitraum 2018/2019
- GTA Geschwister-Scholl-Oberschule für den Förderzeitraum 2018/2019
- GTA Thomas-Müntzer-Grundschule für den Förderzeitraum 2018/2019
- GTA Goethe-Grundschule für den Förderzeitraum 2018/2019
- GTA Gerhart-Hauptmann-Oberschule für den Förderzeitraum 2018/2019
- GTA Albert-Schweitzer-Gymnasium für den Förderzeitraum 2018/2019
- GTA Gerhart-Hauptmann-Grundschule für den Förderzeitraum 2018/2019
- GTA Pestalozzi-Oberschule für den Förderzeitraum 2018/2019
- Institutionelle Förderung Esche-Museum 2018 (Kulturraum Vogtland-Zwickau)
- Projekt „Neugestaltung des Ausstellungsbereiches Mauersberger und Malimo“ (Sächsische Landesstelle für Museumswesen)
- Projekt „Konservierung und Restaurierung der Fahne der Strumpfwirker-Innung von 1798“ (Sächsische Landesstelle für Museumswesen)
- Hochwasserschäden 2013 mit folgenden Projekten:
 - Projektsteuerung (ID 20113)
 - Pleißenbach OT Pleiße in Höhe DL Chemnitzer Str. (ID 3718)
 - Pleißenbach OT Pleiße Folgea. bis Kleingartenweg (ID 3725)
- Projekt „Sanierung Ringmauer Schloss Wolkenburg“ (Landesamt für Denkmalpflege Sachsen)

Sonstige Prüfungen

- Prüfung Stadtkasse
- Prüfung Sonderkasse Eigenbetrieb „Städtische Bäder“
- Prüfung Einnahmekassen/Handvorschüsse
- Prüfung von Mittelverfügungen des Oberbürgermeisters (158)
- Prüfung von mit Kosten verbundenen Vorlagen für die Sitzungen der städtischen Gremien (107)
- stichprobenartige Kontrolle von Rechnungen der Stadt im Rahmen der Visa-Kontrolle

Personal- und Verwaltungsmanagement

FACHBEREICH ZENTRALE DIENSTE

- Personal- und Verwaltungsmanagement

Beamte, tariflich Beschäftigte und Auszubildende entsprechend Stellenplan inklusive Eigenbetriebe:

Stellenplan	Zahl der Stellen in VZÄ (Vollzeitäquivalente)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. in VZÄ	Zahl der Ausbildungsstellen (nachrichtlich)
2016	166,6875	162,8125	12
2017	168,9625	168,8125	16
2018	176,2125	172,7	15
2019	175,6125	176,4375	10

Beteiligung der Gremien

Jahr	Personalrat	Verwaltungsausschuss	Stadtrat
2016	81	6	2
2017	96	33	5
2018	87	30	2
2019	73	4	3

Praktika

Praktikumsverträge mit Schülern, Studenten, etc.	2015	2016	2017	2018	2019
Betriebspraktika (Schüler)	30	29	26	29	42
Ferienpraktika, sonst. freiwillige Praktika	8	9	18	13	11
Rechtsreferendare, Studenten	0	2	3	1	1
Fachoberschüler/ Berufsschüler im Berufspraktikum	1	1	2	0	2
Praktika in Qualifizierungs-, Trainings- und Umschulungsmaßnahmen	1	0	0	1	0
Fachpraktika im Rahmen von Eingliederungsmaßnahmen der Arbeitsagentur	1	0	0	1	1

Fortbildung

Fortbildungen organisationsbezogen	2015	2016	2017	2018	2019
Büro des Oberbürgermeisters + Stabsstellen	15	34	21	8	19
Büro des Bürgermeisters + Stabsstelle	5	4	2	4	0
Personalrat	17	5	3	3	6
Fachbereich Zentrale Dienste	46	16	43	26	14
Fachbereich Finanzen	56	55	32	45	33
Fachbereich Ordnungsangelegenheiten	44	33	29	37	41
Fachbereich Stadtentwicklung	63	38	58	70	36
Fachbereich Bildung & Kultur (ab 2018)	-	-	-	29	18
Insgesamt:	246	185	188	222	167

Es wurden von Bediensteten der Stadt Limbach-Oberfrohna im vergangenen Jahr 167 fachspezifische Seminare besucht.

Ausbildung

Verwaltungsseitig befanden sich im Ausbildungsjahr 2019/2020 vier Studierende in der Laufbahngruppe zwei, Einstiegsebene eins, vormals Laufbahngruppe des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes, in Ausbildung – davon zwei Studierende im ersten und jeweils ein Studierender/ eine Studierende im zweiten sowie im dritten Studienjahr.

Die Berufsausbildung zur/ zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung absolvierten im Ausbildungsjahr 2019/2020 sechs junge Menschen, davon jeweils zwei Auszubildende im ersten, zweiten sowie im dritten Lehrjahr.

Im Tierpark befand sich im Ausbildungsjahr 2019/2020 jeweils eine Auszubildende im ersten zweiten und dritten Lehrjahr ihrer Ausbildung zur/ zum Tierpfleger/ in der Fachrichtung Zoo.

Bundesfreiwilligendienst

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist ein Angebot an Frauen und Männer aller Altersklassen, sich ehrenamtlich für das Allgemeinwohl zu engagieren. Die Stadtverwaltung ist Einsatzstelle für den BFD mit insgesamt 25 Stellen in den Einsatzbereichen Umweltschutz und Kultur. Dabei sind 19 Plätze im Bauhof, zwei Plätze im Tierpark sowie drei Plätze im Fachbereich Bildung & Kultur und ein Platz in der Verwaltung anerkannt.

Insgesamt konnten 2019 durchschnittlich nur vier unserer Plätze besetzt werden. Ursächlich ist hier aber nicht mehr die Kontingentierung seitens des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) sondern die stark zurück gegangene Nachfrage seitens potenzieller Freiwilliger. Aufgrund der guten konjunkturellen Arbeitsmarktsituation wird die Ausübung eines Freiwilligendienstes derzeit eher als Möglichkeit für die Berufs- bzw. Studiumsorientierung genutzt.

Somit kann – auch in den Zeiten von freigegebenen Kontingenten – keine vollumfängliche Besetzung der zur Verfügung stehenden Stellen erfolgen. Eine Neu- und Nachbesetzung offener Stellen gestaltet sich äußerst problematisch und ohne jegliche Planungssicherheit für uns als Einsatzstelle.

- **Stadtarchiv**

schriftliche Anfragen:	275
Rechnungen:	154
Einnahmen:	3.476 EUR
Benutzer:	119 (24 intern, 96 extern)
Aktenausleihe:	23
telefonische Anfragen:	553 (304 intern, 249 extern)
persönliche Anfragen:	68 (extern)
Eingänge:	59 Ablieferungen (597 AE) 9 Ablieferungen Privatpersonen 50 Ablieferungen Ämter 28 Bücher 16 Postkarten 310 Zeitschriften 10 Broschüren, 12 Photographien 1 Kalender 7 Karten / Pläne ca. 50 Flugblätter 90 Dias 1 DVD 1 Plakat 2 CDs
Restaurierungen:	10
Führungen:	3
Digitalisierung:	16 Postkarten 12.761 Aktenseiten 197 Pläne 12 Photographien 28 Postkarten
Praktika:	2

Interkommunale Zusammenarbeit

• Interkommunale Zusammenarbeit

Die Stadt Limbach-Oberfrohna unterhält freundschaftliche Beziehungen zu fünf Städten und Gemeinden in Europa.

Am 6. Januar nahm ein Vertreter der Stadt gemeinsam mit dem Ortsvorsteher und einer Delegation des Ortsteils Bräunsdorf am Neujahrsempfang unserer Partnergemeinde Leinach teil.

Zum Neujahrsempfang der Stadt Limbach-Oberfrohna am 11. Januar begrüßten wir den Bürgermeister der Partnergemeinde Leinach und seinen Vertreter, den 2. Bürgermeister.

Zum traditionellen Kirschblütenfest am 1. Mai in Leinach nahmen der Ortsvorsteher des Ortsteils Bräunsdorf mit Vertretern des Ortschaftsrates und des Partnerschaftskomitees teil.

Das bereits 15. traditionelle Wein- und Straßenfest in der Hambacher Straße in Kändler fand am 18. Mai statt. Es bildete jedoch den Abschluss dieser Veranstaltungsreihe, da sich die Winzerfamilie aus Altersgründen aus der tragenden Rolle dieses Festes zurückzieht.

Das Hambacher Weingut Sommer war beim Stadtparkfest vom 12. – 21. Juli sowie beim Weihnachtsmarkt vom 6. – 8. Dezember mit einem Stand vertreten.

Aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des Gospelchores Hechingen machten sich Mitglieder der katholischen Kirchgemeinde St. Marien Limbach-Oberfrohna auf den Weg in die Partnerstadt nach Hechingen zum großen Jubiläumskonzert am 18. Mai. Darunter auch die verantwortliche Mitarbeiterin für Städtepartnerschaften im Rathaus. Sie überbrachte Grüße und Gastgeschenke des Oberbürgermeisters. Auch in Limbach-Oberfrohna gab der Gospelchor bereits mehrere Konzerte in den vergangenen Jahren.



Quelle: privat

Vom 16. bis zum 20. September verweilten 29 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 des Albert-Schweitzer-Gymnasiums im Rahmen einer Studienfahrt in der Stadt Ingelheim. Diese Fahrt wird jährlich durch den Rotary Club Ingelheim organisiert. Sie besuchten u.a. den Frankfurter Flughafen, das Unternehmen „Boehringer“, die Zentrale des ZDF in Mainz und die Hauptfiliale Aldi Süd. Den Abschluss der Reise bildete traditionell ein Abendessen, zu dem der Rotary Club eingeladen hatte.

Im Rahmen des Besuches einer Delegation aus Leinach vom 11. bis 13. Oktober wurde am 12. Oktober ein Freundschaftsabend mit den Leinachern, Vertretern aus dem OT Bräunsdorf und einem Vertreter der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna im Hotel „Alte Spinnerei“ in Burgstädt organisiert.

Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

- **Rechts- und Versicherungsangelegenheiten/ Verdingungsstelle**

- **Versicherungsangelegenheiten**

Laufende Versicherungsverträge	Schadensfälle
Gebäudeversicherung	15
Elektronikversicherung	0
Inventarversicherung	1
Kunst-/Ausstellungsversicherung	0
Schlüsselverlustversicherung	0
Vermögenseigenschadenversicherung	0
Allgemeine Haftpflichtversicherung	20
Schülersachsachen-Versicherung	7
Kfz-Versicherung (Haftpflicht- und Kasko)	18
Fahrzeugschäden/ Aufwendungsersatz	0
Bauwesenversicherung	1
Kommunalrechtsschutzversicherung	0
Verkehrsrechtsschutzversicherung	0
Dienstreiserechtsschutzversicherung	0

Gegenüber Dritten wurden seitens der Stadt in 30 Fällen Forderungen geltend gemacht.

- **Verdingungsstelle**

a) Ausschreibungen nach VOB/ bzw. EU-Ausschreibungen	2015	2016	2017	2018	2019
Öffentliche Ausschreibungen	21	35	45	62	65
- davon aufgehoben	-	1	-	3	5
-davon kein Angebot eingegangen	-	-	-	-	4
Öffentliche EU Ausschreibungen	-	-	5	2	-
Öffentliche EU Vorinformationen	-	-	-	-	-
Beschränkte Ausschreibungen mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb	-	-	-	-	-
Beschränkte Ausschreibungen	9	8	6	9	17
- davon aufgehoben	-	-	-	-	-
Freihändige Vergaben	13	11	5	6	6
- davon aufgehoben	-	-	-	-	-

b) Ausschreibungen nach VOL/ bzw. EU-Ausschreibungen	2015	2016	2017	2018	2019
Öffentliche Ausschreibungen	2	6	4	9	14
- davon aufgehoben	-	-	-	-	-
EU Ausschreibungen	-	-	-	-	9
Beschränkte Ausschreibungen mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb	-	-	-	-	-
Beschränkte Ausschreibungen	-	3	-	2	13
- davon kein Angebot eingegangen					2
Freihändige Vergaben		-	6	20	1

Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

c) Ausschreibungen nach VOF	2015	2016	2017	2018	2019
Öffentliche EU-Ausschreibungen	-	-	-	-	-

d) Ausschreibungen nach HOAI	2015	2016	2017	2018	2019
	-	1	1	-	-

– Prävention

Die Bemühungen der Prävention waren auch im Jahr 2019 geprägt von der Zielstellung, rechtsextremistisches Gedankengut in der Stadt Limbach-Oberfrohna zu bekämpfen, aber auch präventiv auf andere Gefahren, insbesondere für Kinder und Jugendliche, in unserer Stadt hinzuweisen und ihnen entgegenzuwirken.

Weiterhin erfolgten in diesem Jahr die Koordination aller Anfragen der Bürger bezüglich der Aufnahme von Flüchtlingen im Stadtgebiet, die Zusammenarbeit mit dem „Pandechaion Herberge e.V.“ und der zugehörigen GmbH sowie mit allen Netzwerkpartnern, wie Bedarfsträgern, Ämtern, Behörden, Bildungsstätten und weiterführenden Beratungsstellen. Mit ihrer Unterstützung konnten im Stadtgebiet lebende Menschen mit Migrationshintergrund aus verschiedenen Ländern beraten und erfolgreich begleitet werden.

Weiterführung des "Netzwerks des guten Willens" im Jahr 2019 im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie

Zum 1. Januar 2015 begann die Förderperiode des neuen Bundesförderprogrammes des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend „Demokratie Leben!“, unterstützt mit einer Ko-Finanzierung durch das Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen“. In 2019 konnte auch die Stadt Limbach-Oberfrohna wieder im Rahmen einer sogenannten „Partnerschaft für Demokratie“ Fördermittel für die Arbeit des Netzwerkes des guten Willens erhalten.

Stattgefundene Treffen des Begleitausschusses:	4
Treffen des Netzwerkes (= Demokratiekonferenzen):	2
Anzahl der bewilligten Projekte:	35
Verausgabte Mittel (aus Bundes- und Landesmitteln):	57.957,75 EUR

Mit Ende des Haushaltsjahres 2019 endete auch die erste Förderperiode des Bundesprogramms. Insgesamt lässt sich resümieren, dass die Förderung unseres Netzwerkes des guten Willens als Partnerschaft für Demokratie als großer Erfolg zu werten ist. Die Projekte wurden von der Bevölkerung sehr gut angenommen, was sich vor allem auch in der gestiegenen Anzahl eingereicherter Anträge ablesen lässt: Hier ist eine Steigerung von 28 Anträgen in 2018 auf 35 Anträge in 2019 zu erkennen. Auch für 2020 waren zum Stichtag 31. Dezember 2019 schon die ersten 13 Anträge eingegangen. Aufgrund des Erfolges des Bundesprogramms haben wir uns entschieden, uns als Netzwerk des guten Willens auch für die kommende Förderperiode, von 2020 bis einschließlich 2024, als Partnerschaft für Demokratie zu bewerben.

Bei den Demokratiekonferenzen, den regelmäßigen Zusammenkünften der Teilnehmer des Netzwerkes, treffen sich Repräsentanten des öffentlichen Lebens der Stadt, Einzelpersonen, Vertreter von Vereinen, Institutionen und Organisationen sowie Vertreter der Wirtschaft, der Schulen, Polizei etc. um speziell über Teilprojekte eine Vernetzung der gesellschaftlichen demokratischen Kräfte gegen rechtsextremistisches Gedankengut und für eine positive Entwicklung der Stadt herbeizuführen. An den Treffen des Netzwerkes beteiligten sich in diesem Jahr jeweils ca. 15 Teilnehmer. Insbesondere dienten diese Veranstaltungen der Förderung des Engagements für Toleranz und Demokratie. Ziel war es, die Vernetzung auszubauen, Projekte voranzubringen, die Stadt bunter, offener, lebensfroher zu gestalten und sie zugleich „demokratiefest“ und widerstandsfähig gegen intolerantes Gedankengut und gewalttätige Vorfälle zu machen. Ebenso konnte in beiden Demokratiekonferenzen durch Expertenrunden die gemeinsame Arbeit aller Akteure am Präventionskonzept für die Stadt Limbach-Oberfrohna fortgeführt werden. Die Entscheidung über die Durchführung und Bewilligung der eingereichten Projekte traf der Begleitausschuss, dem 14 Mitglieder aus Verwaltung, sozialen Einrichtungen, Polizei, Feuerwehr und weiteren wichtigen Akteuren im Stadtgebiet angehören.

Bewilligt wurden u.a. folgende Projekte:

- "Traumjobs - Theaterprojekt" (Förderverein der Pestalozzi-Oberschule e.V.)
- "Farbe für L.O - Präventionsworkshop" (Freundes- und Förderverein der Gerhart-Hauptmann-Oberschule e.V.)
- "30 Jahre friedliche Revolution in L.-O" (Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde)
- "Umgang mit Andersdenkenden in der DDR" (Förderverein des Albert-Schweitzer-Gymnasiums e.V.)
- "Wohin geht ihr?" ("L.O.s geht's" e.V.)
- "10 Jahre PeppConcept" (PeppConcept e.V.)
- "Bewegung, Natur, Geschichte" (Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V.)
- "Internationales Fußballturnier in Limbach-Oberfrohna" (FSV Limbach-Oberfrohna e.V.)
- "Weg von der Playstation" (BSV Limbach-Oberfrohna e.V.)
- "Elternschule: Onlinemobbing" (Stadtelternrat Limbach-Oberfrohna e.V.)

Notunterkunft

Die Stadtverwaltung hat gemäß § 12 SächsPBG die Verpflichtung zur Vermeidung von Obdachlosigkeit. Unfreiwillige Obdachlosigkeit stellt eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit dar. Mit der Zuweisung der Notunterkunft wird diese Gefahr beseitigt und bietet eine erste Hilfestellung. Im Jahr 2019 wurde in vier Fällen ein Bezug der Notunterkunft notwendig. Insgesamt war die Notunterkunft für sieben Monate bewohnt. Innerhalb dieser Zeit konnte für alle Personen eine neue Wohnung gefunden werden.

Sicherheitsabsprachen

Zur Koordination der Präventionsarbeit von Stadt- und Landkreisverwaltung, Streetworkern, Verantwortlichen des Flüchtlingswohnprojektes, Vollzugsdienst und Polizei fanden zehn Sicherheitsabsprachen im Rathaus statt.

Sport statt Gewalt

Zur Präventionsveranstaltung „Sport statt Gewalt“, einem Badmintonturnier, nahmen am 10. und 11. Mai 100 Spieler teil. Die Spieler aus allen Altersklassen kämpften um Pokale und Medaillen und lernten Teamgeist und Fairness.

Soziale Härtefälle

37 Fälle konnten in 2019 bearbeitet werden. Durch Vermittlung an Sucht- und Drogenberatung, Schuldnerberatung, Jugendamt und Selbsthilfegruppen, durch Hilfe bei Behördengängen, Antragsstellungen und Wohnungssuche, durch Anregung einer Betreuung und Gesprächen zwischen Mieter und Vermieter konnte geholfen und die Lebenssituation verbessert werden. Durch unsere Arbeit mit den in Notsituationen geratenen Menschen konnten viele Zwangsräumungen vermieden werden. Sieben Zwangsräumungen wurden durchgeführt. Dabei wurde die Obdachlosigkeit, durch Weitervermittlung in ein neues Wohnverhältnis oder durch andere Hilfen, vermieden. Für viele Beratungsgespräche wurden die Bürger und Bürgerinnen zu Hause oder im Stadtgebiet aufgesucht.

Schulsozialarbeit

Seit dem Schuljahr 2018/2019 wird die Schulsozialarbeit an den Grundschulen durch die Gafug mbH Oberlungwitz angeboten. Die Schulsozialarbeit an den Oberschulen wird durch die Stadtmission Chemnitz wahrgenommen.

Im Jahr 2019 fand dreimal der Arbeitskreis Schulsozialarbeit statt. Alle in unserer Stadt tätigen Schulsozialarbeiter fanden sich zu einem Austausch untereinander und mit weiteren Akteuren der Kinder- und Jugendarbeit zusammen.

Durch Materialstände an allen Grundschulen, Oberschulen, am Gymnasium und in öffentlichen Einrichtungen (Kino, Jugendclub) wurden Schüler und Eltern mit den verschiedensten Präventionsmaterialien (z.B. über Drogen, Alkohol, Rauchen,

Mediennutzung, Kindererziehung, Essstörungen und sexuellen Missbrauch) erreicht und aufgeklärt.

Werbekampagne „Für ein Leben ohne Drogen“

Durch die Werbekampagne an Schulen und in öffentlichen Einrichtungen war der Spruch „Für ein Leben ohne Drogen“ in aller Munde. Mit der Verknüpfung zu den Internetseiten „drugcom.de“ und „vollfrei.de“, wurde es allen möglich, sich auf den Internetseiten anonym zu informieren oder weiterführende Hilfen zu finden. Der Präventionsstand war an allen weiterführenden Schulen unserer Stadt und zu vier öffentlichen Veranstaltungen im Einsatz. Es beteiligten sich 942 Personen an den Aktionen rund um den Stand, dabei gab es unzählige Einzelgespräche in denen über die Gefahren durch Alkohol und Drogen informiert wurde, über Suchterfahrungen gesprochen wurde und in denen Schüler zu einem Leben ohne Drogen motiviert wurden.

Weihnachtsfeier für Bedürftige

Am 14. Dezember wurde die Weihnachtsfeier für Bedürftige durchgeführt. Knapp 100 Gäste, darunter viele Kinder, wurden reichlich beschenkt und erfreuten sich an einem schönen Nachmittag. 330 Geschenkpäckchen wurden seitens der Bevölkerung gespendet. Mit dem Geschenkeüberschuss konnten die Zwickauer Tafel-Kinder und die Chemnitzer Kleinkind-Inobhutnahmegruppe „Am Stadtpark“ unterstützt werden.

Hilfe für Schulkinder

Im Zeitraum vom 19. August bis 11. Oktober fand der Schulweghelfereinsatz statt. An einigen Gefahrenstellen des Schulweges standen fünf Schulweghelfer, die besonders den Schulanfängern ein sicheres Überqueren der Straße ermöglichten.

Streetwork

Durch regelmäßige Rundgänge in der Stadt wurden Kontakte zu Kindern und Jugendlichen geknüpft und Vertrauen aufgebaut. Es wurde über Probleme und Sorgen gesprochen, Hilfe angeboten, sinnvolle Freizeitangebote unterbreitet und einfach nur zugehört. Des Weiteren wurden die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich in der Stadt treffen, zu einem rücksichtsvollen Miteinander ermahnt und auf den Jugendschutz hingewiesen.

Gemeinnützige Arbeitsstunden

In 15 Fällen wurden Bürger, die gemeinnützige Arbeitsstunden ableisten müssen, an Einsatzstellen im Stadtgebiet weitervermittelt. Einige von ihnen wurden während der Ableistungszeit intensiver begleitet. Es wurden neue Einsatzstellen gefunden und in der Liste der „Einrichtungen zur Ableistung gemeinnütziger Arbeitsstunden“ aufgenommen.

Integration

Mittlerweile leben etwa 160 Flüchtlinge mit gesichertem Bleibestatus oder Abschiebeschutz in eigenen Wohnungen in Limbach-Oberfrohna. 2019 wurden weiterhin 110 Flüchtlinge – darunter fast ausschließlich Familien – in den Wohnprojekten und weitere 140 Alleinreisende im Wohnheim in der Oststraße durch den Verein Pandechaion-Herberge e.V. betreut.

Flüchtlinge, denen ein Aufenthaltstitel zuerkannt wurde, haben Anrecht auf einen Integrationskurs bzw. einen Alphabetisierungskurs, der vom Bundesministerium für Migration und Flüchtlinge (BAMF) finanziert wird.

Eine Vielzahl der geflüchteten Menschen in Limbach hat bereits den Integrationskurs sowie weiterführende Sprachkurse erfolgreich absolviert und ein gutes Sprachniveau erreicht. Für diese Menschen begann 2019 eine intensivere berufliche Orientierung und Förderung. Gemeinsam mit den Arbeitsmarktmentoren des Landkreises Zwickau konnten wieder mehrere Arbeits- und Ausbildungsaufnahmen verzeichnet werden.

Obwohl die sprachlichen Entwicklungen weit fortgeschritten sind, gibt es noch immer Analphabeten unter den Flüchtlingen. Sie konnten oder durften in ihren Heimatländern keine

Schule besuchen und verfügen so beispielsweise über keine Kenntnisse im lateinischen Alphabet. Ihnen fällt das Erlernen der deutschen Sprache sehr schwer. Für eine gelingende Integration ist das Beherrschen der deutschen Sprache jedoch unabdingbar. So unterrichteten ehrenamtliche Helfer Flüchtlinge in Kleingruppen oder halfen individuell beim Schreiben lernen.

Jeden Dienstag trafen sich Flüchtlingsfrauen mit ihren Kindern zum Frauentreff im Kirchgemeindezentrum. Dabei ging es vor allem um den Austausch untereinander, den Aufbau von Selbsthilfestrukturen aber auch um Vermittlung von Wissen, Normen und Werten unserer Kultur. Hier erhielten die Frauen Informationen über Gesundheit, Abfallwirtschaft, Geld, Schulbildung sowie eine intensive Anleitung zum Lesen und Verstehen von Behördenbriefen. Unterstützung bekamen sie dabei durch die hauptamtliche Flüchtlingssozialbetreuung der Stadtverwaltung, dem kommunalen Integrationskoordinator vom Landkreis Zwickau und vielen ehrenamtlichen Helfern.

Seit April 2017 unterstützt ein kommunaler Integrationskoordinator im Auftrag des Landkreises Zwickau die Integrationsarbeit vor Ort. Die Kooperation aus Flüchtlingssozialbetreuung der Stadt und Integrationskoordination des Landkreises bildet seither die Integrationsberatungsstelle als Anlaufpunkt für Geflüchtete und Ehrenamtliche aber auch für Kommunalpolitik, Vereine und Unternehmen. Der Kommunale Integrationskoordinator steht seither als Netzwerk- und Ansprechpartner für die an der Integration beteiligten Akteure zu Verfügung. Er unterstützt Träger bei der Durchführung von Integrations- und Begegnungsprojekten, erarbeitet zusammen mit diesen Problemlösungskonzepte und moderiert zwischen den Akteuren der Stadt und des Landkreises. Dank seines Engagements konnten z.B. verschiedene Sportintegrations- und Kulturprojekte mit Unterstützung ansässiger Vereine und Verbände durchgeführt werden.

Der Freistaat Sachsen fördert die Integrationsarbeit in Limbach-Oberfrohna durch das Förderprogramm „Integrative Maßnahmen – den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken“, Teil 2. Im Projekt "Ankommen in Limbach-Oberfrohna - Eine Stadt zum Leben, Lernen und Arbeiten" (Laufzeit: 01.01.2018 - 31.12.2020) informierten und berieten die Mitarbeitenden der Integrationsberatungsstelle Migranten und Flüchtlinge mit gesichertem Bleibestatus, die hier in Limbach-Oberfrohna ihren Lebensmittelpunkt gefunden haben. Sie nahmen Anliegen und Fragen entgegen und klärten diese unter Einbeziehung der zuständigen Stellen und Netzwerkpartner.

Im Durchschnitt suchten 100 bis 120 Ratsuchende pro Monat die Beratungsstelle auf. Bedingt durch sprachliche Barrieren und Analphabetismus benötigten sehr viele Flüchtlinge umfangreiche Hilfe bei der Bewältigung ihres Alltags, bei Anträgen sowie bei der Klärung multipler Problemlagen.

Helferkreis für Flüchtlinge (Stand 31.12.2019)

Unterstützt wird die Integrationsarbeit in Limbach-Oberfrohna vor allem durch den mittlerweile stark gewachsenen ehrenamtlichen Helferkreis. Gemeinsam mit der Kirchgemeinde begleiten engagierte Bürger und Bürgerinnen bereits langjährig Flüchtlingsfamilien als Paten, lehren die deutsche Sprache, helfen bei Wohnungssuche und Einrichtung sowie in allen anderen Lebenslagen.

Mitglieder insgesamt:	47
Allgemeine Helfer:	2
Paten:	32
Sprachhelfer:	4

Insgesamt wurden vier große Helferinformationsveranstaltungen und –treffen durchgeführt.

Unser aller Bestreben ist es, den Geflüchteten, die hier in Limbach-Oberfrohna leben, zu helfen, sich in der neuen Umgebung einzuleben und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu

stehen sowie sie als Ansprechpartner und Helfer zu begleiten. Wir möchten damit auch Vorurteile abbauen und Brücken zwischen den Kulturen errichten.

Haushaltsangelegenheiten

FACHBEREICH FINANZEN

Unter Mitwirkung aller Bereiche innerhalb des Fachbereichs Finanzen ist es gelungen, zum 01.01.2019 das neue Finanzfachverfahren proDoppik in Betrieb zu nehmen. Dafür war im Vorfeld eine fachbereichsübergreifende Projektgruppe sowie eine fachbereichsinterne Arbeitsgruppe gebildet worden.

– Haushaltsangelegenheiten

Der Bereich Haushaltsangelegenheiten hat die grundlegenden Aufgaben des Finanz- und Haushaltswesens bearbeitet, die Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen vollzogen und die mit der Kreditverwaltung zusammenhängenden Aufgaben erledigt. Im Rahmen der Sicherung der Finanzierung wurden Fördermittel für Einzelmaßnahmen beantragt sowie die sach- und fristgerechte Verwendung ausgereicherter Zuwendungen überwacht und gegenüber den Bewilligungsbehörden nachgewiesen.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29.01.2018 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 beschlossen. Zuvor hatte der Entwurf in der Zeit vom 8. bis zum 19.12. 2017 öffentlich ausgelegt. Mit Bescheid vom 05.03.2018 wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans durch das Landratsamt des Landkreises Zwickau bestätigt. Nachfolgend werden nochmals die Eckpunkte des Haushaltsplans 2019 angeführt. Es wurden festgesetzt:

im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	41.033.100 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	44.316.700 EUR
der Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-3.283.600 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	60.000 EUR
der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	-60.000 EUR
das Gesamtergebnis auf	-3.343.600 EUR
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO auf	3.066.100 EUR
veranschlagten Gesamtergebnis auf	-277.500 EUR
im Finanzhaushalt	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	37.397.500 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	37.534.300 EUR
der Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-136.800 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	13.791.500 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	20.527.900 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-6.736.400 EUR
der Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	-6.873.200 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	228.900 EUR
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus	

Haushaltsangelegenheiten

Finanzierungstätigkeit auf	-228.900 EUR
der Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestands auf	-7.102.100 EUR

Im Haushaltsjahr 2019 wurden verschiedene – auch in den Vorjahren bereits begonnene – Investitionen, u.a. der An- und Umbau am Feuerwehrgerätehaus Bräunsdorf und die Erschließung des Wohngebietes am Querweg fertiggestellt. Dafür sind aus 2018 Mittel im Finanzhaushalt in Höhe von 14,2 Mio. EUR übertragen worden.

Auch in 2019 konnte eine Mehrzahl der durchgeführten Investitionsvorhaben mit Hilfe von Bundes- und Landeszuwendungen unterstützt werden. Die Stadt Limbach-Oberfrohna konnte für die Maßnahmen des Finanzhaushaltes im Haushaltsjahr 2019 Zuwendungen in Höhe von ca. 5,3 Mio. EUR vereinnahmen. Im Ergebnishaushalt wurden rund 5,8 Mio. EUR eingenommen, davon ca. 4 Mio. EUR an Landeszuwendungen für die Kindertagesbetreuung.

Parallel hierzu wurde und wird weiter in die schulische Infrastruktur investiert. Sowohl die Teilsanierung der Geschwister-Scholl-Oberschule als auch die Teilsanierung der Pestalozzi-Oberschule konnten in diesem Jahr fortgesetzt werden. Auch im Bereich der Sportförderung wurde mit der Turnhalle Wolkenburg und der Einfeldhalle in Pleißa weiter an der Realisierung der Sportstättenleitplanung gearbeitet. Die Fertigstellung beider Maßnahmen erfolgt in 2020.

Im Rahmen der RL Hochwasserschäden 2013 wurden der Stadt Limbach-Oberfrohna für 43 Baumaßnahmen zzgl. der Projektsteuerung zum aktuellen Stand (11. Februar 2020) Zuwendungen i.H.v. 7.190.570,42 EUR bewilligt.

Darüber hinaus investierte die Stadt im Rahmen des Programms „Stadtumbau“. Für den Programmteil Rückbau wurden folgende Zuwendungen bewilligt und ausgezahlt:

Stadtumbaugebiet	derzeit bewilligte Gesamtfinanzhilfen	für den Zeitraum	davon bisher in Anspruch genommen	davon im Haushaltsjahr 2019 in Anspruch genommen
Teilgebiet 6 - Rückbau	601.670 EUR	2014 – 2022	101.640,00 EUR	17.430,00 EUR
Teilgebiet 7 - Rückbau	455.360 EUR	2014 – 2022	259.070 EUR	0,00 EUR

Für den Programmteil Aufwertung wurden folgende Zuwendungen bewilligt und ausgezahlt:

Stadtumbaugebiet	derzeit bewilligte Gesamtfinanzhilfen	für den Zeitraum	davon bisher in Anspruch genommen	davon im Haushaltsjahr 2019 in Anspruch genommen
Teilgebiet 6 - Aufwertung	2.291.464,76 EUR	2018 – 2023	363.464,76 EUR	334.000,00 EUR
Teilgebiet 7 - Aufwertung	1.787.439,08 EUR	2018 – 2023	236.789,11 EUR	159.350,00 EUR
Oberfrohna - Aufwertung	1.324.081,84 EUR	2018 – 2023	374.081,85 EUR	334.000,00 EUR

Haushaltsangelegenheiten

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über weitere wesentliche Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019:

Maßnahme	Bewilligungs- behörde	Zwendungsbereich	Bescheid vom	Finanzierungs- art	Förder- satz	Kassenmittelverteilung	
						Jahr	Höhe
Grundstücksverwaltung und -verkehr 111324							
Abbruch Pleißaer Str. Fl. 770/11	SAB	RL Brachenberäumung	22.08.2018 ÄB 25.03.2019	Anteil	80%	2019	56.567,88 €
Prävention 122122							
Projekt "Partnerschaft für Demokratie Limbach - Oberfrohna"	BAFzA	Demokratie leben!	26.11.2018	Anteil	87,50%	2019	65.637,15 €
Kofinanzierung Demokratie Leben !	SMI	Kofinanzierung Demokratie leben!	29.01.2019	Anteil	12,50%	2019	9.376,73 €
Ankommen in Limbach-Oberfrohna - Eine Stadt zum Leben, Lernen und Arbeiten	SAB	RL Integrative Maßnahmen	22.03.2019	Anteil	76,50%	2019	42.378,31 €
Brandschutz 126000							
Förderung Jugendfeuerwehr	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	03.06.2019	Festbetrag	-	2019	1.440,00 €
Förderung Angehörigkeit aktive Abteilung	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	14.08.2019	Festbetrag	-	2019	12.100,00 €
2 LKW-Führerscheine	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	17.06.2019	Festbetrag	-	2019	2.000,00 €
Beschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 20 Oberfrohna	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	13.06.2018	Festbetrag	-	2018 2019	75.000,00 € 78.000,00 €
Ersatzbeschaffung Atemschutztechnik (20 Stck.)	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	15.05.2019 ÄB 14.11.2019	Anteil	75%	2019	18.320,93 €
Beschaffung DLA(K) 23-12 Limbach	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	21.05.2019 ÄB 12.07.2019	Festbetrag	-	2019 2020 2021	137.600 € 250.000 € 138.000 €
Beschaffung MTW Limbach (Sammelbestellung Landkreis Z)	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	11.09.2018	Festbetrag	-	2018 2019	5.000 € 22.600 €
Beschaffung MTW Kaufungen (Sammelbestellung Landkreis Z)	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	11.09.2018	Festbetrag	-	2018 2019	5.000 € 22.600 €
Beschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 10 Rußdorf	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	14.05.2019 ÄB 06.08.2019	Festbetrag	-	2019 2020	65.200 € 86.000 €
Beschaffung KdoW Limbach	LRAZ	RL Feuerwehrförderung	05.06.2019	Festbetrag	-	2019	22.000,00 €

Haushaltsangelegenheiten

Grundschulen 211100							
GTA Goethe Grundschule (SJ 18/19) Jeder i. anders - Als tol. P. lernen u. leben	SAB	SächsGTAVO	22.05.2018	Festbetrag	-	2018	9.841,70 €
						2019	11.717,34 €
GTA Goethe Grundschule (SJ 19/20) Jeder i. anders - Als tol. P. lernen u. leben	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2019	16.292,58 €
						2020	18.520,63 €
GTA Gerhart-Hauptmann GS (SJ 18/19) "Mit Kopf, Herz und Hand"	SAB	SächsGTAVO	31.05.2018 WB 03.01.2020	Festbetrag	-	2018	3.773,39 €
						2019	3.886,88 €
GTA Gerhart-Hauptmann GS (SJ 19/20) "Mit Kopf, Herz und Hand"	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2019	7.340,35 €
						2020	8.344,17 €
GTA Thomas Müntzer GS (SJ 18/19) "Stärken erkennen u. f. - Schwächen m."	SAB	SächsGTAVO	31.05.2018	Festbetrag	-	2018	5.323,88 €
						2019	6.338,52 €
GTA Thomas Müntzer GS (SJ 19/20) "Stärken erkennen u. f. - Schwächen m."	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2019	9.192,54 €
						2020	10.449,64 €
GTA GS Pleiße (SJ 18/19) "Gesund u. fit durch Sport"	SAB	SächsGTAVO	31.05.2018	Festbetrag	-	2018	3.238,73 €
						2019	3.777,56 €
GTA GS Pleiße (SJ 19/20) "Gesund u. fit durch Sport"	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2019	5.444,07 €
						2020	6.188,56 €
Oberschulen 215100							
Weiterführende Teilsanierung der Geschwister-Scholl-Oberschule	SAB	FöriSIF	08.09.2017	Anteil	40%	2018	270.000,00 €
						2019	200.000,00 €
						2020	276.742,20 €
Leuchtenerneuerung Geschwister- Scholl-OS	SAB	FöriEFRE	13.08.2019	Anteil	80%	2018	36.129,68 €
						2019	48.301,35 €
Pestalozzi OS - Weiterführung Sanierung	SAB	FöriSIF	06.10.2017	Anteil	40%	2018	90.000,00 €
						2019	600.000,00 €
						2020	106.291,00 €
Pestalozzi-OS Sanierung Sanitäranlage	SAB	FöriSIF	02.07.2019	Anteil	60%	2019	0 €
						2020	226.419,60 €
Schüleraustausch GHS OS / Gymn. Zlin	SBAZ	FRL IntBilKoop	05.08.2019	Anteil	70%	2019	646,56 €

Haushaltsangelegenheiten

GTA Geschwister Scholl OS (SJ 18/19) "Für jeden ist etwas dabei"	SAB	SächsGTAVO	05.06.2018	Festbetrag	-	2018	17.420,75 €
						2019	19.861,05 €
GTA Geschwister Scholl OS (SJ 19/20) "Für jeden ist etwas dabei"	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2020	33.687,28 €
GTA Pestalozzi OS (SJ 18/19) "Pesta Culture Company"	SAB	SächsGTAVO	31.05.2018	Festbetrag	-	2018	17.970,18 €
						2019	21.318,12 €
GTA Pestalozzi OS (SJ 19/20) "Pesta Culture Company"	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2020	35.319,00 €
GTA Gerhart-Hauptmann OS (SJ 18/19) "Schule mit Tradition u. Zukunft"	SAB	SächsGTAVO	31.05.2018	Festbetrag	-	2018	13.798,27 €
						2019	12.361,19 €
GTA Gerhart-Hauptmann OS (SJ 19/20) "Schule mit Tradition u. Zukunft"	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2020	25.075,53 €
Gymnasien 217100							
GTA Albert-Schweitzer Gymn. (SJ 18/19) "Wir gestalten unser Schulleben gem."	SAB	SächsGTAVO	31.05.2018	Festbetrag	-	2018	16.705,16 €
						2019	18.966,06 €
GTA Albert-Schweitzer Gymn. (SJ 19/20) "Wir gestalten unser Schulleben gem."	SAB	SächsGTAVO	19.06.2019	Festbetrag	-	2020	32.568,42 €
Allg. Schulverwaltung 243000							
Unterstützung inklusiver Unterricht	LaSuB	InklZuwVO	13.08.2019	pauschal	-	2019	8.400,00 €
Museen 252001							
Institutionelle Förderung EMU	Kulturraum Vogtland-Z.	Kulturraum Vogtland-Z.	28.01.2019	Festbetrag		2019	107.190,00 €
1. BA Sanierung Ringmauer Schloss Wolkenburg	LfD	Sonderprogramm Denkmalpflege 2017	22.06.2017 13.03.2018 20.03.2019	Anteil	71%	2017 2018 2019	18.833,42 € 130.200,00 € 29.526,58 €
2. BA Sanierung Ringmauer Schloss Wolkenburg	LfD	Sonderprogramm Denkmalpflege 2018	13.04.2018 27.11.2018 25.03.2019	Anteil	85%	2018 2019	6.900,00 € 103.206,27 €

Haushaltsangelegenheiten

Publikation: Tagungsband „Adam Friedrich Oeser (1717-1799) – Bahnbrecher des empfindsamen Klassizismus und seine Beziehungen ins Zwickauer Muldenland“	Stiftung Mitteldeutscher Kulturrat	Kultur (Publikationen)	28.11.2018	Festbetrag		2019	1.300,00 €
Sonderausstellung mit Begleitband: „Die Einsiedels und die Vogels – Zwei Generationen von Künstlern und Mäzenen auf Schloss Wolkenburg“	Kulturraum Vogtland-Z.	Projektförderung	28.01.2018	Anteil	37%	2019	5.675,00 €
Museum trifft Schule	Kulturraum Vogtland-Z.	Kunst und Kultur	15.02.2019	Festbetrag		2019	1.455,76 €
Tierpark 253002							
jährlicher Zuschuss Tierpark durch Landkreis Zwickau	LRAZ	allgemeiner Zuschuss	HHPlan	Festbetrag	-	2019	10.000,00 €
Bibliotheken 272001							
Institutionelle Förderung Bibo	Kulturraum Vogtland-Z.	Kunst und Kultur	28.01.2019	Festbetrag		2019	33.030,00 €
Anschaffung einer Spielausleihe in der Stadtbibliothek Limbach-Oberfrohna	Spiel des Jahres		06.03.2019	Festbetrag		2019	1.500,00 €
Verwaltung Kindertagesstätten 365000							
Nachträgliche Trockenlegung KG Haus B Kita Lindenstraße	LRA Zwickau	VwV Kita Bau	02.05.2018	Anteil	55%	2018 2019 2020	3.410,00 € 100.540,00 € 29.753,87 €
Kita Bräunsdorf	LRA Zwickau	VwV Kita Bau	23.07.2019	Anteil	55%	2019 2020	0,00 € 55.72,05 €
Jugendarbeit 366000							
Jugendclub Laberschuppen Wolkenburg	LRA Zwickau	RL LEADER	13.03.2018	Anteil	70%	2019	140.000,00 €
Sportstätten und Bäder 424000							
Sportanlage Wolkenburg - Turnhalle	SAB	Sportförderrichtlinie	14.11.2016 ÄB 26.01.2017 ÄB 16.03.2018 ÄB 17.05.2019	Anteil	50%	2018 2019	797.501,84 € 457.553,20 €
Neubau Einfeldsporthalle Limbach-Oberfrohna, Ortsteil Pleiße	SAB	Sportförderrichtlinie	11.04.2017 03.04.2018	Anteil	30%	2017 2018 2019	53.671,31 € 440.850,17 € 637.801,76 €

Haushaltsangelegenheiten

Stadtentwicklung und Planung 511000							
Stadtbau - Rückbau TG 6	SAB	VwV StBauE	PJ 2014: 25.11.2014 ÄB 08.09.2016 PJ 2015: 18.09.2015 ÄB 12.09.2018 PJ 2018: 22.11.2018 PJ 2019: Ablehnungsbescheid 21.06.2019	Festbetrag		2015 2016 2017 2018 2019 2020	47.670,00 € 44.000,00 € 24.000,00 € 130.000,00 € 34.000,00 € 222.000,00 € 52.000,00 € 26.000,00 € 22.000,00 €
Stadtbau - Aufwertung TG 6	SAB	RL StBauE	PJ 2018: 15.11.2018 Info 20.03.2019 PJ 2019: 28.05.2019	Festbetrag		2018 2019 2020 2021 2022 2023	29.464,76 € 274.000,00 € 60.000,00 € 328.000,00 € 170.000,00 € 246.000,00 € 362.000,00 € 144.000,00 € 448.000,00 € 230.000,00 €
Stadtbau - Aufwertung TG 6 Sicherung ohne kom. Eigenanteil (Artiseda) - private Maßnahme!!!	SAB	RL StBauE	PJ 2019: 03.06.2019	Festbetrag		2019 2020	250.000,00 € 250.000,00 €
Stadtbau Ost - Rückbau TG 7	SAB	VwV StBauE	PJ 2014: 25.11.2014 ÄB 08.09.2016 ÄB 18.04.2019 PJ 2015: 18.09.2015 PJ 2018: 27.11.2018 PJ 2019: 31.05.2019	Festbetrag		2015 2016 2017 2018 2019 2020	87.360 € 104.530,00 € 4.000,00 € 126.000,00 € 32.000,00 € 52.000,00 € 8.000,00 € 9.470,00 € 6.000,00 € 26.000,00 €

Haushaltsangelegenheiten

Stadtumbau - Aufwertung TG 7	SAB	RL StBauE	PJ 2018: 15.11.2018 Info 20.03.2019 PJ 2019: 28.05.2019	Festbetrag		2018 2019 2020 2021 2022	77.439,08 € 274.000,00 € 200.000,00 € 0,00 € 0,00 €
Stadtumbau - Aufwertung TG Oberfrohna	SAB	RL StBauE	PJ 2018: 15.11.2018 Info 20.03.2019 PJ 2019: 28.05.2019	Festbetrag		2018 2019 2020 2021 2022 2023	40.081,84 € 274.000,00 € 60.000,00 € 200.000,00 € 300.000,00 € 200.000,00 € 200.000,00 € 50.000,00 €
Teilnahme an einem Energieeffizienznetzwerk	SAB	RLKlima/2014	29.10.2015 13.12.2016 28.12.2017 07.03.2019	Anteil	80%	2016 2017 2018 2019	5.712,00 € 2.677,50 € 0,00 € 5.890,50 €
Weiterführung European Energy Award Typ 3a	SAB	RLKlima/2014	15.02.2017	Anteil	80%	2018 2019 2020	6.330,80 € 11.987,10 € 6.648,30 €
Klimaschutzmanager	Bund (PTJ)	Klimaschutzprojekte in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen - Kommunalrichtlinie -	30.11.2018	Anteil	65%	2018 2019 2020 2021 2022	0,00 € 13.666,00 € 32.798,00 € 57.395,00 € 19.132,00 €
	SAB	RL Klima/2014	29.04.2019	Anteil	15%	2019 2020 2021 2023	2.703,31 € 7.569,62 € 13.243,28 € 4.866,31 €

Haushaltsangelegenheiten

Beratungsleistungen nach der RL Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland	BMVI	RL Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland	14.03.2016 18.05.2017 06.09.2017 04.12.2018 14.05.2019	Festbetrag	100%	2019	38.849,93 €
Bewirtschaftung Gemeindestraßen 541000							
Instandsetzungs- und Erneuerungspauschale	LaSuV	RL KStB Teil B	21.03.2019	Festbetrag		2019	160.000,84 €
Dorfplatz Bräunsdorf	LRA	RL LE/2014	15.06.2016 ÄB 14.02.2018 ÄB 20.11.2018	Anteil	75%	2019	37.058,23 €
Grundhafter Ausbau Lindenstraße	LDS	GRW-Infra	05.09.2018 12.11.2019	Anteil	85%	2019 2020 2022	893.323,00 € 1.856.842,00 € 49.595,00 €
Grundhafter Ausbau Schröderstraße	LDS	GRW-Infra	06.08.2018	Anteil	85%	2020	933.510,00 €
Ausbau Fahrbahn Kirchstraße und Errichtung Gehweg zwischen Johann-Esche-Straße und Chemnitzer Straße	LDS	GRW-Infra	27.09.2018	Anteil	85%	2020	254.150,00 €
ÖPNV 547000							
ÖPNV 10 FGU's im Stadtgebiet	LaSuV	RL ÖPNV	05.06.2019	Anteil	75%	2019 2020 2020	0,00 € 238.487,00 € 12.500,00 €
ÖPNV FGU Bräunsdorf Untere Dorfstraße 1	LaSuV	RL ÖPNV	01.04.2019	Anteil	75%	2019	32.638,00 €
Wirtschaftsförderung 571000							
Gewerbegebiet „Süd“ Erweiterung (Korridor 2. BA zu 3. BA)	LDS	GRW-Infra	04.07.2016 08.03.2017 03.12.2018 23.10.2019	Anteil	85%	2016 2018 2019	23.800,00 € 546.646,22 € -11.187,80 €
Beseitigung von Schadensereignissen Sportförderung 742001							
Naturrasenplatz Wolkenburg	SAB	inv. Sportförderung	08.06.2016 24.01.2017 ÄB 16.03.2018 ÄB 17.05.2019 ÄB 22.08.2019	Anteil	30%	2016 2017 2018 2019	11.068,47 € 15.738,46 € 98.025,33 € 49.670,60 €

Haushaltsangelegenheiten

Im Jahr 2019 wurden durch die Stadt im Bereich Kindertagesstätten Erhaltungsaufwendungen mit 52.754 EUR gefördert.

Es wurden im Jahr 2019 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen der Vorjahre in Höhe von 38.869 EUR getilgt. Zum 31. Dezember 2019 ergibt sich ein Schuldenstand von 130.800 EUR. Das entspricht einer Verschuldung von ca. 5,50 EUR pro Einwohner (23.916 Einwohner, Stand 30. Juni 2019).

Folgende Umlagen waren zu zahlen:

	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
Kreisumlage	7.457.143	8.069.263	8.496.604	9.205.073	9.449.416
Gewerbesteuerumlage (gemäß Schlussabrechnung)	689.182	729.082	759.669	837.301	768.233
Betriebskostenumlage ZVF	140.380	140.410	38.400	38.400	38.400
Umlage für Straßenent- wässerung ZVF	111.114	108.873	108.873	108.873	108.873

Im Rahmen des Finanzausgleichs wurden Schlüsselzuweisungen zur Erfüllung der Aufgaben gewährt:

Schlüsselzuweisung	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
Allgemeine	8.349.535	7.634.791	8.741.585	9.145.149	9.332.894
Investive	1.432.020	1.053.944	1.286.618	1.390.737	843.634

• Finanzbuchhaltung

Zahlungsverkehr

Die Stadtkasse erledigte im Haushaltsjahr sämtliche Zahlungsgeschäfte

- für die Stadt Limbach-Oberfrohna,
- für die Gemeinde Niederfrohna, im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft als fremdes Kassengeschäft,
- für die teileingegliederte Sonderkasse Eigenbetrieb „Städtische Bäder“ als fremdes Kassengeschäft,
- für die Sonderkasse der selbstständigen kommunalen Bürgerstiftung als fremdes Kassengeschäft,
- für die Sonderkasse des selbständigen Zweckverbandes „Gasversorgung in Südsachsen“ als fremdes Kassengeschäft auf Basis des diesbezüglichen Geschäftsbesorgungsvertrages.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden auf der Grundlage ordnungsgemäß angewiesener Zahlungsanordnungen der Fachbereiche die Einzelverbuchungen durchgeführt und die entsprechenden Tagesabschlüsse aufgestellt.

Die Stadtkasse führte für den baren Zahlungsverkehr drei Zahlstellen für Limbach-Oberfrohna, drei Zahlstellen für den Eigenbetrieb „Städtische Bäder“ und eine Zahlstelle für die Gemeinde Niederfrohna sowie 19 Handvorschuss- und Einzahlungskassen in den Fachbereichen und nachgeordneten Einrichtungen der Stadt.

In der Verantwortung der Stadtkasse liegen zudem die Überwachung der ordnungsgemäßen Verwahrung aller Rechnungs- und Kassenbelege und Kassenbücher im Kassenarchiv sowie die Umlagerung von Kassenunterlagen in das Verwaltungsarchiv.

Seit der Umstellung des unbaren Zahlungsverkehrs auf SEPA im Jahr 2014 hat die Stadtkasse folgende Aufgaben dauerhaft wahrzunehmen:

- SEPA-Lastschrift-Mandatsverwaltung zentral für Limbach-Oberfrohna und Niederfrohna und
- Erstellung und Versand von Prenotifikations-Schreiben.

Liquiditätsmanagement

Durch die Stadtkasse wird fortlaufend die Zahlungsbereitschaft abgesichert. Zum Ende des Haushaltsjahres 2019 wurden für die Stadt Limbach-Oberfrohna, die Gemeinde Niederfrohna sowie die Sonderkassen insgesamt zwei Barkassen, neun Girokonten, vier Tagesgeldkonten und neunzehn Festgeldkonten geführt. Durch die Anlage freier Liquidität konnten für die Stadt Limbach-Oberfrohna Zinserträge in Höhe von rd. 14.100 EUR erwirtschaftet werden. Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Zinserträge in den vergangenen fünf Jahren. Auf Grund der dauerhaft notwendigen Vorhaltung von freier Liquidität zur Absicherung des geplanten Investitionsvolumens sowie der schlechten und teilweise nicht mehr vorhandenen Anlagekonditionen wegen des Niedrigzinsniveaus konnten seit 2018 lediglich kurze Anlagezeiträume gewählt werden. Geringere Zinssätze waren die Folge.

	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
Zinserträge	75.919	41.130	13.522	57.556	14.101

Verwahrgelass

Die Stadtkasse ist für die Führung des Verwahrgelasses (Verwahrung, Annahme und Auslieferung von Wertgegenständen, Siegel usw.) verantwortlich und erledigte alle damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben.

Forderungsmanagement

Nach der Umstellung auf das neue Finanzfachverfahren proDoppik zum 01.01.2019 und den damit verbundenen notwendigen Arbeiten zur Datenübernahme der offenen Forderungen aus dem Vorverfahren konnten ab Mitte Juni 2019 für die Stadt Limbach-Oberfrohna sowie die Gemeinde Niederfrohna wieder maschinelle Mahnläufe für alle Forderungsbereiche durchgeführt werden. Die Mahnläufe erfolgen seitdem im wöchentlichen Rhythmus. Die anschließende Vollstreckung wurde vorerst manuell durchgeführt.

Die daraufhin notwendigen Tests zur Anbindung der nachgelagerten Vollstreckungssoftware avviso konnten im IV. Quartal 2019 abgeschlossen werden. Seit Dezember 2019 ist ebenfalls die Schnittstelle zwischen proDoppik und avviso wieder in Betrieb.

Die nach der ersten Mahnung nicht beglichenen Forderungen werden mit einem automatischen Lauf inkl. dem Versand der Ankündigung zur Zwangsvollstreckung an das Vollstreckungsprogramm übergeben und von den zuständigen Mitarbeitern weiterbearbeitet.

Des Weiteren erfolgten einzelfallbezogene Forderungsvereinigungen bei laufenden Insolvenzverfahren, aus der laufenden Sachbearbeitung der Fachbereiche sowie des Steueramtes.

Zentrale Geschäftsbuchhaltung

Durch die Zentrale Geschäftsbuchhaltung erfolgte im Jahr 2019 die Prüfung / Bearbeitung aller durch die Fachbereiche erfassten Ein- und Ausgangsrechnungen für die Stadt Limbach-Oberfrohna, die Gemeinde Niederfrohna sowie die Sonderkassen in digitaler Form mittels des Moduls Geschäftsbuchhaltung im Finanzfachverfahren proDoppik.

Die weiteren Schwerpunkte liegen vor allem bei der Bearbeitung der Anlagenbuchhaltung und den diesbezüglichen Jahresabschlussarbeiten sowie bei der Führung der Personenstammdaten.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden für die Stadt Limbach-Oberfrohna die Jahresabschlüsse 2017 und 2018 sowie für die Gemeinde Niederfrohna die Jahresabschlüsse 2015 - 2018 aufgestellt. Nach der Durchführung der örtlichen Prüfung für Limbach-Oberfrohna durch die Stabsstelle Rechnungsprüfung und für Niederfrohna durch einen Wirtschaftsprüfer konnten bis zum Ablauf des Haushaltsjahres 2019 in Limbach-Oberfrohna und in Niederfrohna alle restlichen ausstehenden Jahresabschlüsse festgestellt werden.

- Abgaben/Steuern**

Die Stadt Limbach-Oberfrohna erhebt öffentlich-rechtliche Abgaben. Die Festsetzung erfolgte durch den Fachbereich Finanzen – Abgaben/ Steuern – auf der Grundlage der vom Finanzamt festgestellten Messbescheide in Verbindung mit den in der Haushaltsatzung für 2019 beschlossenen Hebesätzen:

	2015 v.H.	2016 v.H.	2017 v.H.	2018 v.H.	2019 v.H.
Grundsteuer A	300	300	300	300	300
Grundsteuer B	450	450	450	450	450
Gewerbsteuer	400	400	400	400	400

Die Entwicklung des Realsteueraufkommens sowie ausgewählter Steuerarten stellt sich wie folgt dar:

	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
Grundsteuer A	46.876	47.092	48.654	44.984	45.372
Grundsteuer B	2.645.328	2.657.695	2.685.737	2.683.745	2.688.734
Gewerbsteuer	7.347.211	8.636.895	8.696.894	9.732.526	9.025.304
Hundesteuer	41.916	42.015	43.606	44.858	46.170
Vergnügungssteuer	45.197	55.531	65.054	69.977	70.531
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	5.906.475	6.318.961	6.633.208	6.820.961	7.750.810
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.127.761	1.162.169	1.447.105	1.536.202	2.004.989

Die Angaben für 2019 entsprechen dem vorläufigen Rechnungsergebnis.

FACHBEREICH BILDUNG UND KULTUR

- **Schulen**

Grundschulen

Gerhart-Hauptmann-Grundschule

Züge:	einzügig, Schuljahr 2019/20 Klassen 2 und 3 zweizügig
Klassen:	4, Schuljahr 2019/20: 6
Schüler:	Schuljahr 2018/19: 124 Schuljahr 2019/20: 125
Schulleiter:	Anke Güttler
Anzahl der Lehrer:	8 Stammlerher
Ganztagsangebot:	ja



Anschaffungen:	17 PC's, Speiseraummöbel, Notebook, Medienschrank, Zubehör für Medienwagen, Laserdrucker, Schüler-Einzeltisch mit neigbarer Tischplatte, Dokumentenkamera
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Goethe-Grundschule

Züge:	dreizügig, LRS-Klassen zweizügig, VKA-Klasse einzügig
Klassen:	12 Grundschulklassen, 4 LRS-Klassen, 1 VKA-Klasse
Schüler:	Schuljahr 2018/19: 327 Schuljahr 2019/20: 338
Schulleiter:	Olaf Kreher
Anzahl der Lehrer:	23 Stammlerher, 1 Lehramtsanwärter
Ganztagsangebot:	ja
Anschaffungen:	2 Notebooks, Sekretariats-PC, Möbel für 4 Klassenzimmer, Server



Thomas Müntzer-Grundschule

Züge:	zweizügig
Klassen:	8 Klassen
Schüler:	Schuljahr 2018/19: 164 Schuljahr 2019/20: 176
Schulleiterin:	Cornelia Etzold
Anzahl der Lehrer:	13 Stammlehrer
Ganztagsangebot:	ja
Anschaffungen:	Server, Drucker, Garderobenspinde



Grundschule Kändler

Züge:	einzügig
Klassen:	4 Klassen
Schüler:	Schuljahr 2018/19: 95 Schuljahr 2019/20: 99
Schulleiterin:	Marlies Pfeiffer
Anzahl der Lehrer:	6 Stammlehrer (davon 1 Vollabordnung an die Universität Leipzig), 1 Gastlehrer
Anschaffungen:	Mobiliar, Notebook



Grundschule Pleiße

Züge:	einzügig Schuljahr 2019/2020: Klasse 1 zweizügig
Klassen:	Schuljahr 2018/2019: 4 Schuljahr 2019/2020: 5
Schüler:	Schuljahr 2018/2019: 81 Schuljahr 2019/2020: 98
Schulleiterin:	Heike Wolfram
Anzahl der Lehrer:	5 Stamm- und 3 Gastlehrer
Ganztagsangebot:	ja
Anschaffungen:	Wert- und Brandschutztresor, Klassenzimmermobiliar, zwei mobile Drehgestelltafeln



Oberschulen

Pestalozzi-Oberschule

Züge:	zweizügig, Klasse 6 im Schuljahr 2019/20 dreizügig
Klassen:	14 + 2 Hauptschulgruppen
Schüler:	362
Schulleiterin:	Ramona Sonntag
Anzahl der Lehrer:	24 Stammlehrer
Wahlbereiche	ja
Ganztagsangebot:	ja
Fremdsprachen:	Englisch und Französisch
Anschaffungen:	Schließfächer, Computertechnik
Abschluss:	Realschul- oder Hauptschulabschluss



Gerhart-Hauptmann-Oberschule

Züge:	zweizügig, Klasse 5 u. 7 im Schuljahr 2019/20 einzügig
Klassen:	Schuljahr 2019/20: 10
Schüler:	Schuljahr 2018/19: 278 Schuljahr 2019/20: 243
Schulleiterin:	Sabine Wilske
Anzahl der Lehrer:	20 Stammlehrer
Ganztagsangebot:	ja, offenes Angebot
Fremdsprachen:	Englisch, Französisch, Spanisch
Anschaffungen:	17 PC's, Speiseraummöbel, Interaktives Display mit Notebook, Schließfachschränke Lehrerzimmer, Bestuhlung PC-Kabinett, 3 Pylonen-Klapp-Schiebetafeln, Dokumentenkamera, Netzwerkdrucker A3, Laser Ray Box für Physikunterricht
Abschluss:	Realschul- oder Hauptschulabschluss



Geschwister-Scholl-Oberschule

Züge:	zweizügig, Klasse 8: dreizügig	
Klassen:	13, 1 DaZ-Klasse, 1 Hauptschulgruppe	
Schüler:	323	
Schulleiter:	Andreas Böhm	
Anzahl der Lehrer:	24 Stammlehrer	
Ganztagsangebot:	ja	
Fremdsprachen:	Englisch und Französisch	
Anschaffungen:	PC-Technik, Interaktives Display, Schließfachschränke, Klassenzimmermöbel, Klassenzimmerschränke, Informationsvitrine, Beton-Tischfußballtisch	
Abschluss:	Realschul- oder Hauptschulabschluss	

Gymnasium

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Züge:	Klasse 5; 6, 7 vierzügig Klassen 8; 9, 10 dreizügig Jahrgangsstufen 11 und 12 vierzügig	
Klassen:	21 Klassen 8 Kurse	
Schüler:	653	
Schulleiter:	Holger Engel	
Anzahl der Lehrer:	59 Stammlehrer	
Anschaffungen:	70 Taschenrechner, 17 PC (Computerkabinett), PC Lehrerzimmer, PC Sekretariat, Hochleistungs- und Sicherheitssoftware, 10 Mikroskope (Biologieunterricht)	
Profile:	naturwissenschaftliches und sprachliches Profil (3. Fremdsprache)	
Ganztagsangebot:	ja	
Abschluss:	Erlangung der allgemeinen Hochschulreife oder Realschulabschluss Klasse 10, 11 oder 12 bei vorzeitigem Abgang bzw. nicht bestandener Abiturprüfung	

Kindertagesstätten

- **Kindertagesstätten**

Seit dem 1. Januar 2001 befinden sich alle Kindertageseinrichtungen der Stadt in freier Trägerschaft.

Einrichtung	Anzahl der durchschnittlich betreuten Kinder im Jahr 2019			
	Krippen-kinder	Kinder-garten-kinder	Hort-kinder	davon Inte-grativ-kinder
Behindertenhilfe Limbach-Oberfrohna e.V. Kindertagesstätte Lindenstraße 3	46	67	-	1
Behindertenhilfe Limbach-Oberfrohna e.V. Kindertagesstätte „Am Wasserturm“, Prof.-Willkomm-Straße 18	54	124	-	4
Evangelische Kindertagesstätte der Kirchengemeinde Limbach-Kändler, Lutherstraße 7	7	55	17	3
Advent-Kindergarten e.V., Kindertagesstätte „Advent Kinderhaus“, Bergstraße 18 a	26	70	-	6
Advent-Kindergarten e.V. Kindertagesstätte Bräunsdorf, Untere Dorfstraße 47	8	33	66	3
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Zwickau e.V. Kindertagesstätte „Spatzennest“, Hohensteiner Str. 65	29	68	-	5
GGB Fremdsprachen-KITA Kinderland Muldental Kindertagesstätte Wolkenburg, Herrnsdorfer Straße 8 b	16	57	27	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Kindertagesstätte Am Hohen Hain 17	22	74	-	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Kindertagesstätte „Bärenstark“, Heinrichstraße 1	15	52	105	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Kindertagesstätte Waldenburger Straße 60	13	35	-	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Kindertagesstätte „Krümelkiste“, Pleißenbachstraße 14 b	26	73	-	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Kindertagesstätte „Wirbelwind“ Kändler, Jahnweg 5	22	62	89	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Hort der Grundschule Pleiße, Schulberg 4	-	-	81	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Hort GS „Thomas-Müntzer“, Waldenburger Straße 142	-	-	125	-
Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Hort „Goetheschule“, An der Großsporthalle 4	-	-	199	-

Quelle: Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna

Die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Limbach-Oberfrohna waren im Jahr 2019 sehr gut ausgelastet. Insgesamt wurden in den Einrichtungen durchschnittlich 1.763 Kinder betreut, genau so viel wie im Vorjahr. Von allen betreuten Kindern waren 284 im Krippenalter, 770 im Kindergartenalter und 709 im Grundschulalter.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden im Bereich

- | | |
|----------------|---------------------------|
| - Krippe | + 2 Kinder, |
| - Kindergarten | + 14 Kinder, |
| - Hort | + 12 Kinder mehr betreut. |

Es wurden 22 Integrativkinder betreut. Die integrative Betreuung hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 4 Kinder reduziert.

Im Jahr 2019 standen im Bereich der Kindertagespflege 25 Plätze zur Verfügung. Die Kindertagespflegestellen waren nahezu vollständig ausgelastet.

Von allen in Kindertageseinrichtungen bzw. in Kindertagespflegestellen in der Stadt Limbach-Oberfrohna betreuten Kindern wohnen insgesamt 62 Kinder außerhalb unserer Stadt, insbesondere in Chemnitz, Burgstädt, Niederfrohna und Callenberg.

Ebenso wurden Kinder aus Limbach-Oberfrohna außerhalb unserer Stadt in Kindertageseinrichtungen oder Kindertagespflege betreut, in 2019 waren es insgesamt durchschnittlich 118 Kinder. Zumeist wurden Betreuungsplätze der Städte Chemnitz und der Gemeinden Niederfrohna und Callenberg beansprucht.

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales über die Gewährung von Fördermitteln für Investitionen für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Kommunen im Freistaat Sachsen (VwV Kita Bau) konnten Maßnahmen zur Sanierung und Modernisierung der Kindertageseinrichtungen und zur Erneuerung von Ausstattung in den Kindertagespflegestellen in der Stadt durchgeführt werden. Die Maßnahmen dienen einerseits der Qualitätsverbesserung der Betreuungsangebote und andererseits der Schaffung und Ausstattung zusätzlicher Betreuungsplätze in der Stadt. Der Gesamtumfang der Maßnahmen nach VwV Kita Bau betrug im Jahr 2019:

- 127.901 Euro, davon sind
- 86.054 Euro städtische Zuschüsse
- 26.816 Euro Fördermittel Bund/ Land/ Landkreis
- 15.031 Euro Eigenmittel der Träger/ der Kindertagespflege.

- **Jugend und Soziales**

Jugendhaus und Streetworkprojekt

Betreiber des Jugendhauses in Limbach-Oberfrohna, Meinsdorfer Straße 5, ist der Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e. V. Die Arbeit des Jugendhauses erfolgte nach der aktuellen Konzeption. Die Einrichtung stand allen Kindern und Jugendlichen sowie weiteren interessierten Nutzern aus der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna und deren Ortsteilen zur Verfügung. Die Stadt beteiligte sich an der Finanzierung des Projektes "Jugendhaus AREA 23 Rußdorf" wie im Betreibervertrag vereinbart mit 44.843,00 EUR sowie einer notwendig gewordenen Zusatzsumme von 3.703,00 €.

Die Räumlichkeiten im Haus luden wiederum zu vielseitigen Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche ein. Zu den wochentags verfügbaren Möglichkeiten, welche einen wichtigen Bestandteil der offenen Jugendarbeit darstellen, wurden neben der Internet- und Fitnessraumnutzung, Tischtennis, Darts, Tischfußball/ Air- Hockey und Spielen mit der PS III auch verschiedene kreative Betätigungen wie Tonarbeiten, Basteln und Floristik nach Bedarf angeboten. Weiterhin bestand die Gelegenheit, sich in der Küche beim Kochen und Backen auszuprobieren.

In bewährter Weise ergänzten zahlreiche gut besuchte Teenie- bzw. Jugend- Disco- sowie Konzert-Veranstaltungen das Programm im Musik-Bereich. Parallel dazu wurden die Räumlichkeiten des Jugendhauses ebenso sehr oft zur Durchführung von weiteren Jugendveranstaltungen wie Abi-Partys und privaten Feiern (Geburtstage o.ä.) angemietet bzw. genutzt. In diesem Zusammenhang unterstützte der Verein/das Haus jene Eigeninitiativen von jungen Leuten intensiv.

Die Kooperation mit städtischen Schulen, incl. der Schule am Stadtpark (Behindertenhilfe e.V.), Horteinrichtungen sowie auch KITAs fand 2019 weiterhin eine verstärkte Fortsetzung, dies spiegelte sich beispielsweise bei Schulprojekttagen von GS, in mehreren Klassen- und KITA-Abschlussfeiern, in Muttertags- und Weihnachtsfeiern in der Einrichtung wieder... und nicht zuletzt natürlich in dem Besuch von geeigneten (Ferien-) Freizeitangeboten des Jugendhauses. Hinzukommend gab es wöchentlich in der städtischen Turnhalle "Am Hohen Hain" Sportaktivitäten wie den Eltern-Kind-Sport mit einem vermehrten Zulauf. Dem entgegen reduzierte sich das Volleyballtraining der Jugendhaus-Freizeitmannschaft in der TH der Pestalozzi-OS im Vorjahr in seinem Umfang etwas, dennoch wurde das traditionell jährliche Turnier "Blumdopp-Cup" im April 2019 mittlerweile zum 15. Male wieder mit großem Zuspruch und Erfolg ausgerichtet.

Gleichfalls wöchentlich trainierten im Jugendhaus zwei Tanzgruppen mit Kindern und Teenagern (vorrangig Mädchen) unterschiedlichen Alters und es gab privaten Musikunterricht für die entsprechenden Schüler/innen in den Genres Gitarre und Gesang. Zudem erfreute sich das Breakdance-Training der BROKEN BEAT CREW aus Frankenberg wachsender Beliebtheit, durch Neuzugänge war die Gruppe gegen Jahresende ziemlich voll belegt. Im DJ-Workshop mit musik- und technikinteressierten Jugendlichen übten sich in regelmäßigen Treffs die Teilnehmer nicht nur im Auflegen von Musik, sondern befassten sich auch mit der Erweiterung/dem Ausbau der Lichttechnik im Bühnenbereich des Jugendhauses und setzten dies um.

In den Ferien wurden zahlreiche thematische Aktivitäten in und außerhalb der Einrichtung sowie attraktive Touren/Ausflüge unternommen. Bei der Realisierung von weiteren Veranstaltungen mit Heranwachsenden wurde im städtischen Umfeld aktiv mitgewirkt. So beteiligte sich der Verein an der Ausgestaltung des Marktlaufes, des Kindertagsfestes im Stadtpark, des Jubiläums von Stadtpark und Tierpark und vielem mehr. Im Rahmen einer intensiven Gemeinwesen- und Netzwerkarbeit war und ist der Verein mit seinen Mitarbeiter/innen auf kommunaler (sowie auch auf regionaler-JR) Ebene sehr stark eingebunden. Dazu zählten u.a. die weitreichenden Tätigkeiten im Arbeitskreis Jugend, wo er maßgeblich für die Organisation und Realisierung zahlreicher Projekte (über den

"Jugendfond") verantwortlich zeichnete, sowie das Engagement im städtischen "L- Os geht's e.V." ("Netzwerk des guten Willens") und bei der "Partnerschaft für Demokratie" (Mitgliedschaft im Begleitausschuss, eigene Projektanträge des Trägers über das Bundesprogramm "Demokratie leben" - z.B. 6-tägige Bildungsreise mit Jugendlichen zum Thema "Jugendbeteiligung" nach Wien).

Die mobile Jugendsozialarbeit wurde weiterführend 2019 von zwei sozialpädagogischen Mitarbeitern (Streetworkern) geleistet. Die Arbeitszeiten von ihnen lagen vorwiegend in den Nachmittags-/ Abendstunden. Einsätze gab es auch an Wochenenden. Das Wirken der Streetworker war weiterhin ein fester Bestandteil des Präventionskonzeptes der Stadt Limbach-Oberfrohna und sie arbeiteten in den entsprechenden Netzwerkgruppen umfassend mit.

Eine Ausgangsbasis der Arbeit der Streetworker bildeten die an regelmäßigen Terminen und Zeiten in verschiedenen Turnhallen stattfindenden Sportveranstaltungen (Badminton) und das neu hinzu gekommene Musikangebot. Ca. 100 Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Altersgruppen (zwischen ca. 7 und 25 Jahren) nahmen diese Angebote wieder wöchentlich wahr. Zu einem der jährlichen Höhepunkte gehörte auch traditionell wieder die Veranstaltung "Sport statt Gewalt" in der Großsporthalle. (Die Benutzung städtischer Sportstätten durch den Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V. wurde für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenfrei ermöglicht.)

Einen hauptsächlichen Arbeitsschwerpunkt stellte die Betreuung der Straßentreffs von Jugendlichen in der Großen Kreisstadt und in den Ortsteilen dar. Intensiviert wurde auch das Aufsuchen und die Zusammenarbeit mit dem Jugendverein "Kellerwiesentrails e.V.", gleiches galt für die engen Kontakte zum JC "Suspect" und die dort verkehrenden jungen Leute. Generell agierten die Streetworker hier als verlässliche und vertrauliche Ansprechpartner für die Jugendlichen/Cliquen und boten Unterstützungen an. Bei auftretenden Problemen leisteten sie vielfach Einzelfallhilfen sowie Klärungs- und Vermittlungsarbeit und trugen so schließlich auch zum Abbau von Aggression, Gewalt, Alkohol- und Drogenmissbrauch sowie Vandalismus im Stadtgebiet bei.

Jugendclub „Laberschuppen“

Der Jugendclub Laberschuppen befindet sich in Wolkenburg-Kaufungen, Kaufunger Straße 19 a, wird vom gleichnamigen Verein betreut und steht allen Kindern und Jugendlichen zur Verfügung. 2019 war der Club, wegen umfangreicher Sanierungsmaßnahmen, geschlossen.

Jugendclub „Suspect“

Im Gebäude Burgstädter Straße 1 befindet sich der vom Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V. betriebene Jugendclub „Suspect“. Das Projekt des in der Limbacher Innenstadt gut etablierten Jugendclubs wird durch Eigenmittel des Fördervereins sowie durch Zuschüsse der Stadt Limbach-Oberfrohna und des Landkreises Zwickau finanziert.

Der Jugendclub erreicht mit seinen vielfältigen Angeboten eine breite Zielgruppe und wird täglich von durchschnittlich 20 Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 20 Jahren besucht. Für eine sinnvolle Freizeitgestaltung bietet der Treff unter anderem eine Küche für gemeinsames Kochen, einen umfangreichen Bestand verschiedenster Karten- und Brettspiele, ein Außengelände mit überdachter Sitzecke und einer Feuerstelle sowie Platz zum Fußball und Badminton spielen, freies Billard und Darts, eine Playstation, ein großes Film-Angebot u.v.m. Vom Frühjahr bis in die Herbstmonate werden zudem regelmäßig Grill- und Feuerabende für ein entspanntes Zusammensein der Besucher veranstaltet.

Zusammen mit dem Jugendhaus Rußdorf werden den Jugendlichen verschiedene Ferienangebote als auch die Teilnahme an einmaligen Projekten angeboten. Beispielsweise organisiert der Club jährlich ein Fußballturnier mit bis zu 12 Teams.

Zur Sensibilisierung der Jugendlichen für aktuelle gesellschaftliche Themen sowie soziale Probleme findet mindestens einmal jährlich ein öffentliches Präventionsgespräch zu verschiedenen Themen wie beispielsweise Alkohol- und Drogenmissbrauch statt.

Der Jugendclub „Suspect“ ist aktives Mitglied im Arbeitskreis Jugend der Stadt Limbach-Oberfrohna und engagiert sich auch in verschiedenen anderen regionalen und überregionalen Netzwerken.

Arbeitskreis Jugend

Der Arbeitskreis Jugend kam 2019 zu sechs Beratungen zusammen. Er dient den Jugendlichen der Stadt Limbach-Oberfrohna als Gremium um Wünsche, Verbesserungsvorschläge oder Anfragen an die Stadtverwaltung heranzutragen, zum Erfahrungsaustausch sowie zur Thematisierung von Problemen an sozialen Brennpunkten. Weiterhin wird durch den Arbeitskreis eine Vernetzung der in der Jugendarbeit Tätigen erreicht. Um effektiv umfassende Lösungsansätze zu finden, gehören dem Arbeitskreis unter anderem die Streetworker, der Präventionsbeauftragte der Stadt, ein Mitarbeiter der Sicherheitswacht, Vertreter der Jugendclubs, des Jugendhauses Rußdorf, der Jugend für Jesus Limbach-Oberfrohna, des DRK und der Stadtmission Chemnitz an. Die Schülersprecher sind Sprachrohr der Schuljugend. Aus den Reihen der Verwaltung standen Vertreter des Fachbereiches Bildung & Kultur zur Verfügung. Auf diese Weise gelingt es, Vorurteile abzubauen und die Jugendlichen der Stadt Limbach-Oberfrohna aktiv beim Finden von Lösungsansätzen einzubinden. Am 07.09.2019 fand zum neunten Mal die Jugendveranstaltung L.-O. GO! an der Freilichtbühne im Stadtpark statt. Es konnten ca. 400 Jugendliche begrüßt werden. Im Arbeitskreis gab es Interessen von Jugendlichen einen Jugendbeirat zu gründen. Dieses Projekt wurde 2019 intensiv weiter verfolgt und am 6. Mai 2019 beschloss der Stadtrat die Bildung des Jugendbeirates in Limbach-Oberfrohna.

Arbeitskreis Senioren

Im Jahr 2019 wurde im Arbeitskreis Senioren darüber diskutiert, mit welchen Mitteln und Wegen die gemeinsame Arbeit der letzten Jahre mit neuem Leben erfüllt werden kann. Ein Grundanliegen ist, das Bemühen der Akteure besser nach außen tragen zu können, um eine bessere Breitenwirkung zu erzielen. Dies soll vor allem dadurch erreicht werden, indem man verstärkt kostenlose regelmäßige Vortragsveranstaltungen anbietet. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeauftragten des Landkreises wurden relevante Vortragsthemen ausgewählt. Der Auftakt der Vortragsreihe erfolgte am 04.03.2019 mit dem Thema „Analyse des Versorgungs- und Arztbedarfs im Landkreis Zwickau“, vorgetragen vom Pflegekoordinator des Landkreises Zwickau. Ein weiterer Vortrag zum Thema „Straftaten zum Nachteil älterer Menschen“ schloss sich am 23.09.2019 an. Referent war Herr Kriminalhauptmeister Flemig von der Polizeidirektion Zwickau.

Gratulationen:	
zum 90. Geburtstag	104
zum 95. Geburtstag	19
mit Besuch zum 100. Geburtstag	4
mit Besuch zum 103. Geburtstag	1
zum 50. Ehejubiläum	90
zum 60. Ehejubiläum	48
zum 65. Ehejubiläum	19
Zum 70. Ehejubiläum	1

- **Stadtmarketing und Freizeit**

Stadtinformation

Die Stadtinformation kehrte am 04.04.2019 in ihre alten Räumlichkeiten Haus D, Eingang Chemnitzer Straße zurück. Für den Servicebereich wurden neue, moderne Möbel angeschafft, die zum Verweilen einladen. Durch den großzügigen Eingangsbereich kann sich die Stadtinfo besser präsentieren und das Schaufenster nach außen lockt zusätzlich neugierige, vorübergehende Bürger und Gäste an. Die Mitarbeiterinnen freuen sich über eine Besucherzunahme durch den Standortwechsel.

Kulturelle Veranstaltungen/ Märkte

Ostermarkt

Am 06.04.2019 fand auf Schloss Wolkenburg der traditionelle Ostermarkt statt. Bei sehr schönem Wetter und frühlingshaften Temperaturen war der Besucheransturm enorm. Dabei sah man ausnahmslos zufriedene Gesichter und auch die über 30 Händler zeigten sich mit der Organisation und dem Verlauf des Marktes sehr zufrieden.

Frühlingskonzert der Kreismusikschule

Am 07.04.2019 luden die Stadt und die Kreismusikschule des Landkreises Zwickau gemeinsam zum jährlich stattfindenden Frühlingskonzert. Neben dem Streichorchester konnten die ca. 100 Gäste Schülerinnen und Schüler am Piano und verschiedenen Blasinstrumenten erleben.

Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps Erfurt

235 Gäste verfolgten am 10.04.2019 das zum wiederholten Male in der Stadthalle veranstaltete Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps Erfurt. Unter der Leitung von Major Tobias Wunderle wurden Highlights der Klassik, internationale Märsche, Filmmusik, Samba und Pop vorgetragen. Der Erlös aus Eintrittsgeldern und Spenden in Höhe von 2.986,- € wurde in vollem Umfang der Notfallseelsorge Krisenintervention Chemnitzer Land für ihre Aufgabenerfüllung und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Limbach-Kändler für die Restaurierung von Kirchenbüchern zur Verfügung gestellt.

Radlerfrühling im Muldental

Am 01.05.2019 fand entlang des „Mulderadweg“ zum 20. Mal der „Radlerfrühling im Muldental“ statt. Auf dem Teilstück von Glauchau über Remse, Waldenburg; Wolkenburg und Penig bis nach Lunzenau nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, die zahlreichen touristischen und kulinarischen Angebote entlang der Strecke zu erkunden und zu genießen. Die Teilnehmer erhielten an 20 markanten Stellen, davon 4 in Wolkenburg, einen Stempel, der zur Teilnahme an einer Tombola berechtigt. Die Preise wurden zum Basilikummarkt in Waldenburg an die Gewinner überreicht.

Bauernmärkte

Am 11.05.2019 fand auf dem Parkplatz an der Albertstraße der erste der beiden in diesem Jahr geplanten Bauernmärkte statt. Wegen der starken Regenfälle war der Markt nur sehr spärlich besucht und die Händler waren mit dem Umsatz unzufrieden.

Der zweite von der Stadtverwaltung organisierte Bauernmarkt fand gleichzeitig mit dem Familientag am 14.09.2019 statt.

Großes Bürgerfest auf dem Johannisplatz

Der Absicht folgend, neben dem Familientag im Herbst ein Frühjahrs-Pendant auf dem Johannisplatz zu schaffen und damit die Innenstadt weiter kulturell zu beleben, fand am Nachmittag des 11.05.2019 zum ersten Mal das Große Bürgerfest statt. Ausgestaltet wurde dieses Fest mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm u.a. mit Beteiligung der Musikgruppe „Fernando Express“ sowie verschiedenen Getränke- und Speisenanbietern.

Trotz schlechten Wetters folgten ca. 1000 Besucher der Einladung. Mit dieser Resonanz zeigten sich alle Beteiligten zufrieden und hoffen auf eine Neuauflage dieses Festes.

Straßenfest in der Hambacher Straße

Unter dem bekannten Motto „Weck, Worscht un Woi“ fand am 18.05.2019 bereits zum 15. Male das von den Einwohnern unserer Stadt geschätzte Straßenfest in der Hambacher Straße im Ortsteil Kändler statt. Die Delegation aus Hambach wurde von der Hambacher Ortsvorsteherin Gerda Bolz und der Hambacher Weinprinzessin Noelle I. angeführt. Das 15. Straßenfest sollte ursprünglich auch das letzte sein. Aktuell ist geplant, das Fest auf Basis einer privaten Initiative fortzuführen.

Kinderfest im Stadtpark

Am 03.06.2019 fand die Kindertagsfeier der Stadt unter dem Titel „Großes Kinderfest – Spiel und Spaß im Stadtpark“ statt und die zahlreichen Besucher zeigten erneut, dass der neue Ort gut gewählt war. Mit Beteiligung der Feuerwehr, Polizei, städtischem Vollzugsdienst, Kindertagesstätten der Stadt, Vereinen und einem Stand der Stadtinformation mit Glücksrad und unserem Maskottchen „Limbo“ wurde der Nachmittag für die Kinder ein Erlebnis mit Aktionen rund um Bewegung, Basteln, Experimentieren und Forschen. Die Kinder erhielten eine Stempelkarte und konnten an den verschiedenen Ständen Stempel sammeln und so am Ende tolle Preise gewinnen. Es gab kostenfreie Zuckerwatte, verschiedene Kindermenüs und einen Kletterturm. Den Abschluss bildete ein Musiktheater.

Musik im Park

Zum dritten Mal fand die Veranstaltung „Musik im Park“ im Stadtpark am 15.06.2019 statt. Unter dem Motto „Swing – Gospel – Blues und mehr“ wurde ein abwechslungsreiches musikalisches Programm geboten. In diesem Jahr war neu, dass es zur Hauptbühne gegenüber der Parkschanke und dem Pavillon auf Höhe der Fontäne, noch einen zweiten Pavillon gegenüber des Hippodroms gab. Die Umbauphasen auf der Bühne wurden mit Programmen in den Pavillons überbrückt. Dort spielten zwei Liedermacher, das Streichquartett der Musikschule Chemnitz sowie der Posaunenchor der Stadtkirche Limbach. Auf der Bühne wurde das Motto mit einer Swing-, einer Gospel- und einer Bluesband voll erfüllt. Eröffnet wurde die Veranstaltung in diesem Jahr vor der Bühne durch drei Limbacher Straßenmusiker und dem Schulchor der Grundschule Kändler. Die Straßenmusiker zogen im Laufe der Veranstaltung durch den Stadtpark und spielten an verschiedenen Orten. Die Stadtinformation präsentierte sich mit einem Informationsstand und einem Bastelangebot für Kinder. Die Veranstaltung war bei herrlichem Sonnenschein noch besser besucht als in den vergangenen beiden Jahren.

Stadtparkfest

Das Stadtparkfest vom 12. bis 21.07.2019 zog wieder rund 20.000 Besucher in den sonst so idyllischen Park. Der Mittelsächsische Schaustellerverband (MSV) war mit 42 Schaustellern, Fahrgeschäften und Imbissständen vor Ort und hatte ein tolles Bühnenprogramm auf die Beine gestellt.

Am 16.07.2019 traten unter der Regie der Stadtverwaltung drei Jugendbands aus der Region auf.

Nacht der Schlösser

Am 31. August beteiligte sich Schloss Wolkenburg neben 9 weiteren Burgen und Schlössern erneut an der „Nacht der Schlösser“. Die Veranstaltung fand zum 19. Mal statt. Unter dem Titel „Rock and Fire“ wurde den rund 400 Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Geburtstagsparty 125 Jahre Stadtpark und 60 Jahre Tierpark

Der Amerika-Tierpark und der Tierparkförderverein luden am 22.09.2019 zum Kinderfest ein. In diesem Jahr gab es einen ganz besonderen Grund zu feiern, denn der Tierpark wurde 60 Jahre alt. Da aber nicht nur im Tierpark Geburtstag gefeiert wurde, sondern auch der

125 jährige Geburtstag des Stadtparkes, konnten die kleinen und großen Besucher bei vielen Aktionen dabei sein. Ein buntes Rahmenprogramm, viele Animationen, wie Kinderschminken und Glücksrad sowie verschiedene Führungen wurden den Gästen geboten. Natürlich fanden auch Schaufrütterungen im Pinguinland statt. Dabei konnte man feststellen, dass ein ganz besonderer Pinguin im und am Gehege war, denn unser Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel löste seine Wette ein und begrüßte die Gäste des Tierparkes im Pinguinkostüm. Bei herrlichem Wetter fanden zahlreiche Besucher den Weg in den Amerika-Tierpark und wir feierten gemeinsam Geburtstag.

Weihnachtsmarkt

Vom 06. bis 08.12.2019 lud Limbach-Oberfrohna zum Weihnachtsmarkt ein. Aufgrund der Baumaßnahmen in der Bachstraße fand dieser erstmals im Innenhof des Rathauses statt. Das Ambiente des Rathaushofes lockte zahlreiche neugierige und dankbare Besucher an. Zur Eröffnung schob der Weihnachtsmann gemeinsam mit Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel und den Wichteln die Pyramide an. An insgesamt 19 Buden und Ständen boten Händler die verschiedensten Angebote von Geschenkideen bis hin zu weihnachtlichen Leckereien. Im Rathaus gab es durchgängig Bastelangebote. Der Weihnachtsmarkt soll zunächst auch 2020 im Rathausinnenhof veranstaltet werden.



Quelle: Stadtverwaltung

Adventskonzert

In der Neuen Kirche Wolkenburg (ehemals St. Mauritiuskirche) fand am 12.12.2019 das schon zur Tradition gewordene Adventskonzert des Polizeiorchester Sachsen statt. Krankheitsbedingt konnte das Orchester in diesem Jahr nur in Blasmusikbesetzung spielen, was aber der besonderen Atmosphäre nicht schadete. Das gemeinsam mit der Polizeidirektion Zwickau organisierte Konzert findet seit Jahren einen großen Zuspruch in der Bevölkerung und war auch in diesem Jahr sehr gut besucht.

Weihnachtsmarkt Schloss Wolkenburg

Zum 5. Mal fand am Wochenende des 3. Advent ein Weihnachtsmarkt auf Schloss Wolkenburg statt. Leider trugen starke Windböen und Regen dazu bei, dass die Händler große Probleme mit Ihren Ständen hatten. Trotz allem konnte den Besuchern ein stimmungsvolles Ambiente, unter anderem mit einer Feuershow, geboten werden und zahlreiche Kinder überreichten dem Weihnachtsmann im Weihnachtspostamt ihre Wunschzettel.

Rathausgalerie

28.03. - 31.05.2019: „Meine Heimat – meine Stadt“ Kunstwettbewerb der 7. Klassen der Oberschulen und des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Limbach-Oberfrohna

13.06. - Ende 2019: Fassadenwettbewerb 2017/18

Stadtmarketing

Vom 17. bis 19. März 2019 waren wir zu Gast auf dem Deutschen Stadtmarketingtag in Chemnitz. Aktuelle Entwicklungen, die Städte und Stadtgesellschaft betreffen, wurden thematisiert und diskutiert. Mit dem allgegenwärtigen Begriff „Heimat“ wurde sich auseinandergesetzt. Die Städte – auch Limbach-Oberfrohna - sind gefordert, immer mehr verschiedenen Menschen eine Heimat zu bieten. Wir arbeiten daran, als Stadt Angebote zu

entwerfen, um Heimat in die diverse, digitale und globalisierte Zukunft zu entwickeln und möglichst viele Menschen mitzunehmen.

Der Internetauftritt der Stadt und das Layout des Stadtspiegels wurden umfassend überarbeitet und moderner gestaltet. Maskottchen Limbo ist auf Facebook und Instagram aktiv und informiert und wirbt in den sozialen Netzwerken. Über digitale Anzeigetafeln wird im Stadtgebiet auf Veranstaltungen und Highlights hingewiesen.

Bei den städtischen Veranstaltungen gab es einen Präsentations- und Infostand der Stadt mit Glücksrad und verschiedenen Bastelangeboten. Maskottchen Limbo war immer mit dabei und hat für Spaß und gute Laune gesorgt. Im Bereich Merchandising wurde einiges investiert, um auf Angebote in Limbach-Oberfrohna aufmerksam zu machen. Flyer und Infomaterial zu öffentlichen Einrichtungen und Ausflugszielen wurden ebenfalls neu aufgelegt.

Städtische Sportstätten

Nutzung	Nutzungsstunden
Großsporthalle Bei der Großsporthalle handelt es sich um eine moderne 3-Felder-Halle, deren Vorteil es ist, dass sie zur gleichen Zeit von drei verschiedenen Vereinen/ Sportgruppen genutzt werden kann. – Schulsport Goetheschule, Geschwister-Scholl-Schule sowie Albert-Schweitzer-Gymnasium – am Nachmittag und an den Wochenenden Trainings- und Punktspielbetrieb, Turniere und Wettkämpfe der Vereine	Halle 1 – 3: 1.440 Halle1 – 3: 2.169
Jahnhaus Zur sportlichen Betätigung befinden sich im Gebäude ein kleiner Turnsaal, eine Turnhalle und eine Kegelbahn. Als Außensportanlagen sind ein Großfeldrasen- und ein Hartplatz für Trainingsspiele sowie Leichtathletikanlagen vorhanden. Schulsport Gerhart-Hauptmann-Schule, Pestalozzischule - Trainings- und Punktspielbetrieb der Vereine und Sportgruppen	4.537 1.430 3.107
Turnhalle am Albert-Schweitzer-Gymnasium - Schul- und Vereinssport	2.571 1.820/751
Turnhalle der Thomas-Müntzer-Schule - Schul- und Vereinssport	1.960 1.010/950
Turnhalle der Gerhart-Hauptmann-Schule Schul- und Vereinssport	2.690 1.580/1.010
Turnhalle der Geschwister-Scholl-Oberschule - Schulsport- und Vereinssport	2.330 1.330/1.000
Turnhalle der Pestalozzi-Oberschule - Schulsport und Trainingsbetrieb der Vereine	2.920 1.720/1.200
Turnhalle Kändler - Schulsport und Trainingsbetrieb der Vereine	2.860 1.600/1.260
Turnhalle Pleiße aufgrund Bautätigkeit nicht nutzbar	0
Turnhalle Bräunsdorf - Schulsport und Trainingsbetrieb der Vereine	1.490 540/950
Turnhalle Wolkenburg-Kaufungen - Trainingsbetrieb der Vereine	820

Sonstige Sportstätten

Sportplatz Rußdorf

Der Sportplatz Rußdorf wurde ausschließlich von der „Turn- und Sportgemeinschaft Falke Rußdorf e. V.“ für den Trainings- und Wettkampfbetrieb genutzt.

Sportplatz Kändler

Der Sportplatz Kändler wurde vorwiegend von der „Turn- und Sportgemeinschaft Einheit Kändler e. V.“ für den Trainings- und Wettkampfbetrieb genutzt.

Sportplatz Pleiße

Der Sportplatz Pleiße wurde ausschließlich vom „Turn- und Sportverein Pleiße e. V.“ für den Trainings- und Wettkampfbetrieb genutzt.

Waldstadion

Die Sportstätte Waldstadion verfügt über ein enormes Potenzial, verschiedenste Sportarten auszuüben und einer Vielzahl unterschiedlicher Nutzer die Möglichkeit der sportlichen Betätigung zu geben. Mit Fertigstellung der Leichtathletikanlage TYP - C wurde dieser positive Trend fortgeführt und ein weiterer Abschnitt am Gesamtkonzept Waldstadion realisiert. Die Sportvereine, Kirchengemeinden, Volkssportler, privaten Nutzer und Schulen der Stadt Limbach-Oberfrohna nutzten 2019 sehr stark das umfangreiche sportliche Angebot im Waldstadion. Besonders hervorzuheben ist hier der sehr hohe Anteil der Kinder und Jugendlichen in den oben dargestellten unterschiedlichen Nutzergruppen, welche einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen können und sportlich gefördert werden. Im Waldstadion wird der Breitensport in nahezu allen Altersklassen, angefangen vom Kinder- und Jugendsport bis hin zum Seniorensport, durchgeführt.

Sportplatz Wolkenburg-Kaufungen

Der Sportplatz wurde vorwiegend für den Trainings- und Punktspielbetrieb des Fußballvereins Wolkenburg 1922 e. V. genutzt. Im Herbst 2019 konnte der neue Fußballplatz, die Kegelbahn und die neuen Umkleiden am neuen Standort genutzt werden.

Reitsportplatz „Am Gemeindewald“

Die Reitsportanlage wurde vorwiegend von den Vereinen „Reit- und Fahrverein Limbach-Oberfrohna e. V.“ und dem „Reitsportverein 1970 e. V.“ zur Durchführung des Trainingsbetriebs und Reitsportturnieren genutzt.

Turnhalle des Beruflichen Schulzentrums

Die Zwei-Felder-Halle wird durch den Landkreis Zwickau betrieben.

Sportveranstaltungen

Kindergarten- und Kidscup

Für die Nachwuchskicker der Stadt Limbach-Oberfrohna veranstalteten der FSV Limbach-Oberfrohna und die Stadt zwei Fußballturniere:

22.05. - Kindergarten-Cup mit 8 Teams aus Kindertagesstätten L.-O.

29.09. - Kids-Cup mit 12 Teams (Teilnehmer 6-11 Jahre)

3. Sportlerball

Über 450 Gäste besuchten die Galaveranstaltung am 26.04.2019, 18.45 Uhr in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna. Viele Vereine der Stadt nutzen die Möglichkeit gemeinsam zu feiern und auch untereinander ins Gespräch zu kommen. Natürlich wurden die Sportler des Jahres 2018 der Stadt Limbach-Oberfrohna geehrt.

Die Ehrungen im Überblick:

Mannschaft des Jahres:

1. Mannschaft BC „Tornado“ (Billard)

Sportler des Jahres:

Alexander Kunze, Triathlet vom Schwimmsport- und Tauchsportverein (STV)

Sportlerin des Jahres:

Ute Herfurt, Läuferin vom LV Limbach 2000

Sonderpreis Ehrenamt:

Manfred Meyer vom Ballsportverein (BSV)

Sonderpreis Jugendsportler des Jahres:

Eistanzerpaar Emelie Geppert und Piero Joel Lopez Moreno

Gewohnt charmant führte Moderator René Kindermann durchs Programm und für den passenden sportlichen Rahmen sorgten die Judokas des Vereins Kodokan und die Turner des TSV Hartmannsdorf und des Albert-Schweitzer-Gymnasiums. Die Spitzensportlerinnen Sophie Scheder und Christina Schwanitz konnten an dem Abend begrüßt werden.

Der neue Limbacher Marktlauf 20 + 5 „Rund um den Schafteich“

Am 25.05.2019 veranstalteten die Stadt und der Laufverein Limbach 2000 e.V. den 24. Limbacher Marktlauf. Zum fünften Mal war das Waldstadion der Austragungsort. Damit erhielt der Lauf den Namen – Der neue Limbacher Marktlauf 20 + 5 „Rund um den Schafteich“- In insgesamt zehn Läufen wurden Siegerinnen und Sieger ermittelt. Der Lauf war Wertungslauf im Lichtenauer Sachsen-Cup, Westsachsencup und im Chemnitzer Laufcup. Es nahmen 650 Läuferinnen und Läufer im Alter von 3 bis über 80 Jahren aus ganz Sachsen teil.



Quelle: Stadtverwaltung

Sportabzeichentour – Tourstopp Waldstadion Limbach-Oberfrohna

Die Sportabzeichen-Tour startete 2019 zum 16. Mal durch Deutschland und macht dabei in 10 Städten Halt. Die Tour wird vom DOSB gemeinsam mit der Stadt und den Kreis- bzw. Landessportbünden veranstaltet. Neben Limbach-Oberfrohna waren Cottbus, Berlin, Ludwigshafen, Merseburg, Immenhausen, Nordhorn, Waiblingen, Weimar Tourstopps 2019. Am 26.06.2019 war es dann im Waldstadion soweit und es wurde Sportbegeisterung bei Ultra-Hitze entfacht. Limbach-Oberfrohna hatten sich top vorbereitet auf den bisher

Sportveranstaltungen

heißesten Tag bei der Sportabzeichen-Tour. Die Wetterexperten hatten für den 26.06.2019 schon Tage im Voraus Rekordtemperaturen angekündigt. Mit einem Extra-Zelt, um Schatten zu spenden, einem Rasensprenger im Dauerbetrieb und Planschbecken, die über das gesamte Waldstadion verteilt waren, sorgten die Veranstalter in Limbach-Oberfrohna dafür, dass die rund 2.500 Teilnehmer bei der Sportabzeichen-Tour des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) sich zwischendurch ausruhen und erfrischen konnten.

Der guten Laune tat die Hitze beim sechsten Tourstopp keinen Abbruch. Schon beim gemeinsamen Aufwärmen um 7.30 Uhr war die große Sportbegeisterung bei allen zu spüren. Drei Schülerinnen vom Albert-Schweitzer-Gymnasium leiteten die Übungen an. Danach verteilten sich die Mädchen und Jungen auf die verschiedenen Sportabzeichen-Disziplinen. Nur die Ausdauer-Prüfungen im Laufen über 800- und 3.000-Meter hatte man schon im Vorfeld gestrichen.

Immer wieder riefen die Helferinnen und Helfer, die Lehrerinnen und Lehrer und auch die Ehrengäste alle dazu auf, genug zu trinken, sich mit Sonnenschutz einzucremen, zwischendurch Pausen im Schatten einzulegen und aufeinander aufzupassen. Das machten auch die Sportbotschafter, die sich von Anfang an unter die Kinder mischten, um ihnen Tipps für ihre Sportabzeichen-Prüfungen zu geben und sie anzufeuern.

Speakerin und Moderatorin Miriam Höller begleitete die Sportabzeichen-Tour als Sportabzeichen-Botschafterin für Ernsting's family, der frühere Weltklasse-Zehnkämpfer Frank Busemann war als Kinder + Sport-Botschafter schon im elften Jahr dabei und der mehrmalige Paralympics-Sieger im Skirennen Gerd Schönfelder war als Botschafter der Sparkassen-Finanzgruppe in Limbach-Oberfrohna am Start. Alle drei Unternehmen sind zusammen mit der Krankenkasse BKK24 Nationale Förderer des Deutschen Sportabzeichens.

„Klar ist man als Wintersportler andere Temperaturen gewohnt. Ich mag's aber auch gern, wenn es warm ist“, sagte Gerd Schönfelder am Mittag, der in diesem Jahr in Limbach-Oberfrohna seinen ersten Tourstopp absolvierte. „Vielleicht ist das heute nicht der richtige Tag, um im Ausdauerbereich seine Bestleistungen abzurufen, dafür ist es bei Sprintaktionen besser, wenn die Muskulatur warm ist. Ich bin echt begeistert, wie das hier abgelaufen ist. Ich habe gesehen, dass überdurchschnittlich viele wirklich gute Sportlerinnen und Sportler am Start waren.“

Außerdem freute er sich über die interessierten Fragen der Kinder, die genau von ihm wissen wollten, wie er seinen rechten Arm und die Finger an der linken Hand verloren hat und wie er zum Beispiel isst oder Auto fährt. „Am Ende wollten sie alle ein Autogramm.“

Für den lokalen Sport war Rennrodler Nico Semmler zum einzigen Tourstopp in Sachsen gekommen. Der DOSB war mit der Vizepräsidentin für Frauen und Gleichstellung, Dr. Petra Tzschoppe, in Limbach-Oberfrohna vertreten. Sie bedankte sich im Namen des DOSB bei der Stadt, dem Laufverein Limbach 2000, dem Kreissportbund Zwickau und dem Landessportbund Sachsen für die hervorragende Organisation der Veranstaltung.

„In Sachsen steigen die Zahlen der Abnahmen beim Deutschen Sportabzeichen. Im vergangenen Jahr gab es im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 4,5 Prozent. Das waren 1.000 Deutsche Sportabzeichen mehr“, freute sich Petra Tzschoppe, die selbst in Sachsen lebt, wo sie an der Universität in Leipzig an der Sportwissenschaftlichen Fakultät das Fachgebiet Sportsoziologie leitet.

Für ihren besonderen Einsatz rund um das Deutsche Sportabzeichen wurde beim Tourstopp in Limbach-Oberfrohna Cornelia Etzold geehrt. Die Schulleiterin und Sportlehrerin der Grundschule Thomas Müntzer ist mit ihren Schülerinnen und Schülern regelmäßig beim Sportabzeichen-Wettbewerb in Sachsen dabei. Seit über 20 Jahren nimmt sie selbst als Sportabzeichen-Prüferin die einzelnen Disziplinen ab. Deswegen wurde sie dem DOSB und dem diesjährigen Themenpartner, dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) für die Kampagne „Engagement macht stark!“ vorgeschlagen.

Von 13.30 Uhr bis 19 Uhr konnten am Nachmittag noch alle, die Lust hatten, das Deutsche Sportabzeichen ablegen. Für Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel wurde es am Nachmittag um 17 Uhr noch einmal richtig spannend, als das Einlösen der Stadtwette auf dem Programm stand. Er hatte gewettet, dass die Stadt es nicht schafft, 500 Menschen auf den Rasen zu bringen, die gemeinsam zum Lied „Come to L.O!“ tanzen. Sein Wetteinsatz: Wenn

er verliert, wird er beim Tierparkfest am 22. September eine Stunde lang jeden Gast im Pinguinkostüm begrüßen. Am Nachmittag tanzten über 500 Menschen und der Wetteinsatz wurde zum Kinderfest im Tierpark vom Oberbürgermeister eingelöst.

Stadtmeisterschaften im Hallenfußball für Volkssportmannschaften

Im Rahmen des Mitternachtsturniers vom TV Oberfrohnna e. V. wurde in der Nacht vom 27./28. Dezember in der Großsporthalle der 32. Stadtmeister im Hallenfußball für Volkssportmannschaften um den Wanderpokal der Stadt ermittelt. An diesem Turnier beteiligten sich 20 Mannschaften aus Limbach-Oberfrohnna und Umgebung.

Vereinsliste

1.	„FLIPP-In“ e.V. Limbach-Oberfrohna
2.	„Karpfenhaie von Wolkenburg“ e.V.
3.	1. Billardclub Tornado 1995 Limbach-Oberfrohna e.V.
4.	1. Dartclub Limbach-Oberfrohna
5.	1. Federballfreunde Limbach-Oberfrohna e.V.
6.	1. Limbacher Karateverein e.V.
7.	1. Snooker Club Limbach-Oberfrohna
8.	Advent-Kinderhaus d. Advent-Kindergarten e.V.
9.	Alter Gasometer e.V.
10.	Angelverein Limbach-Oberfrohna e.V.
11.	Arbeiterwohlfahrt Südwestsachsen e.V.
12.	Arbeitsgemeinschaft Altbergbau/Geologie Westsachsen e.V.
13.	Arbeitslosentreff „HALT“ Hohenstein-Ernstthal e.V. Außenstelle Limbach-Oberfrohna
14.	Badgirls e.V.
15.	Ballspielverein Limbach-Oberfrohna e.V.
16.	Behindertenhilfe Limbach-Oberfrohna e.V.
17.	Bewegungszentrum Limbach-Oberfrohna e.V. Gesundheitssportzentrum für Kinder und Erwachsene
18.	Blinden- und Sehbehindertenverband Sa. e.V., KO Limbach-Oberfrohna
19.	Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Begegnungsgruppe Limbach
20.	Brieftaubenverein „Gut Flug“ e.V.
21.	Bughouse e.V.
22.	Bund der Vertriebenen Kreisverband Chemnitzer Land e.V.
23.	Bürgerinitiative „Gesteinsabbau Rußdorf“
24.	Deutsche Verkehrswacht Limbach-Oberfrohna e.V.
25.	Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. Ortsverband S59 Limbach-Oberfrohna
26.	Deutscher Hausfrauenverband Palmgarten e.V.
27.	Deutscher Verband für Fotografie Landesverband Sachsen
28.	Dfb Westsachsen e.V. Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal
29.	Diakonie Stadtmission Chemnitz e.V.
30.	DRK-Ortsverein Limbach-Oberfrohna
31.	Ei guck'e ma Kultur- und Abenteuerverein e.V.
32.	Elterninitiative Kinderland Muldentale e.V.
33.	Evangelische Grundschule Bräunsdorf/Limbach-Oberfrohna e.V.
34.	Event Team e.V.
35.	Ferierendof Hoher Hain e.V.
36.	Feuerwehrförderverein Bräunsdorf e.V.
37.	Feuerwehrförderverein Kändler e.V.
38.	Feuerwehrförderverein Limbach e.V.
39.	Feuerwehrförderverein Pleißa e.V.
40.	Feuerwehrverein Dürrengerbisdorf
41.	Feuerwehrverein Wolkenburg
42.	Feuerwehrförderverein Kändler e.V.
43.	Förderverein der Thomas-Müntzer-Grundschule Rußdorf e.V.
44.	Förderverein der Goethe-Grundschule Limbach-Oberfrohna e.V.
45.	Förderverein der Pestalozzi-Oberschule e.V.

46.	Förderverein des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Limbach-Oberfrohna e.V.
47.	Förderverein Freiwillige Feuerwehr Rußdorf e.V.
48.	Förderverein für offene Jugendarbeit „United Kids“ e.V.
49.	Förderverein der ev. Kindertagesstätte der Stadtkirche Limbach-Oberfrohna e.V.
50.	Förderverein Geschwister-Scholl-Oberschule e.V.
51.	Förderverein Esche-Museum e.V.
52.	Förderverein Schloss Wolkenburg e.V.
53.	Frauen- und Familienzentrum des Demokratischen Frauenbundes e.V.
54.	Freie christliche Jugendarbeit e.V.
55.	Freiwillige Feuerwehr Kaufungen e.V.
56.	Freizeitsportclub Maler Limbach-Oberfrohna e.V.
57.	Freundes- und Förderverein der Gerhart-Hauptmann-Oberschule e.V.
58.	Fußballsportverein Limbach-Oberfrohna e.V.
59.	Fußballverein Wolkenburg 1922 e.V.
60.	Gartenverein „Am Gemeindewald“ e.V. Limbach-Oberfrohna
61.	Gartenverein Pleiße Land e.V.
62.	Geflügelzuchtverein 1889 Oberfrohna e.V.
63.	Geflügelzuchtverein Bräunsdorf e.V.
64.	Gemeinnütziger Verein God ist good e.V.
65.	Handels- und Gewerbeverein e.V. Limbach-Oberfrohna
66.	Haus & Grund Chemnitz e.V.
67.	Heimatverein Pleiße e.V.
68.	Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen e.V.
69.	Historischer Feuerwehrverein Limbach e.V.
70.	Hort der ev. Grundschule Bräunsdorf/Limbach-Oberfrohna e.V.
71.	Hundesportverein „H. Kahl“ Limbach-Oberfrohna e.V.
72.	Hundesportverein e.V. Pleiße
73.	Imkerverein Limbach-Oberfrohna und Umgebung e.V.
74.	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
75.	Judoverein Kodokan e.V. Limbach-Oberfrohna
76.	Jugendclub „Laberschuppen“ e.V.
77.	Jugendclub Suspect
78.	Kampfsportcenter Limbach-Oberfrohna e.V.
79.	Kaninchenzüchterverein S 416 Pleiße e.V.
80.	Kaninchenzuchtverein S 305 Limbach/Sachsen e.V.
81.	Kaninchenzuchtverein S 373 Oberfrohna e.V.
82.	KELLERWIESEN TRAILS e.V.
83.	Kleingarten- und Naturheilverband „Sonnenbad“ Limbach-Oberfrohna e.V.
84.	Kleingartenanlage „Bahn-Landwirtschaft“ e.V. Limbach-Oberfrohna/Sachsen
85.	Kleingartenanlage „Freundschaft“ e.V.
86.	Kleingartenanlage Am Hohen Hain e.V.
87.	Kleingartenanlage Bodenreform e.V.
88.	Kleingartenanlage Frohsinn e.V.
89.	Kleingartensparte „Westend“
90.	Kleingartensparte „Fortschritt“ e.V. Pleiße
91.	Kleingartensparte „Heimatscholle“ e.V. Limbach-Oberfrohna
92.	Kleingartensparte Obstplantage e.V.
93.	Kleingartenverein „Am Mühlgraben“ e.V.

94.	Kleingartenverein „Am Sportplatz“ e.V. Limbach-Oberfrohna
95.	Kleingartenverein „Am Sportplatz“ e.V. Kändler
96.	Kleingartenverein „Am Sportplatz“ e.V. Pleiße
97.	Kleingartenverein „Edelweiß“ e.V. Kändler
98.	Kleingartenverein „Folgenreund“ e.V.
99.	Kleingartenverein „Gleisdreieck“ e.V.
100.	Kleingartenverein „Ostend“ Limbach-Oberfrohna e.V.
101.	Kleingartenverein „Pfarrlehngärten“ e.V. Limbach-Oberfrohna
102.	Kleingartenverein e.V. Wolkenburg
103.	Kleingartenverein Naturfreunde Limbach-Oberfrohna e.V.
104.	Kleingartenverein Sommerlust e.V.
105.	Kleingartenverein Südhang Bräunsdorf e.V.
106.	Kleintierzüchterverein Wolkenburg und Umgebung e.V. S 612
107.	Klöppelverein Limbach-Oberfrohna e.V.
108.	Kolpingfamilie Limbach-Oberfrohna
109.	Kreisfeuerwehrverband Chemnitzer Land e.V.
110.	Landesverband der Kehlkopflösen im Freistaat Sachsen e.V.
111.	Landesverband Sächsischer Imker e.V.
112.	Landwirtschaftlicher Verein Limbach e.V.
113.	Laufverein Limbach 2000 e.V.
114.	Limbacher Varieté e.V.
115.	Limbacher Volleyballverein 06 e.V.
116.	LIONS Club Limbach Fideliter
117.	LIONS Club Limbach-Oberfrohna e.V.
118.	L.-O. Volleys e.V.
119.	Modelleisenbahnclub Limbach-Oberfrohna e.V.
120.	Motorradverein „Komm dort hin e.V.“
121.	Naturschutzbund Landesverband Sachsen e.V.
122.	Naturschutzbund Regionalverband Erzgebirgsvorland e.V.
123.	PeppConcept e.V.
124.	Petri Heil 01 e.V.
125.	Pinscher- und Schnauzerclub e.V. Ortsgruppe Limbach-Oberfrohna
126.	Reit- und Fahrverein Limbach-Oberfrohna e.V.
127.	Reitsportverein 1970 e.V. Limbach-Oberfrohna
128.	Reitsportverein Kaufungen e.V.
129.	Reservistenverband Sachsen
130.	Rußdorfer Landsknechte e.V.
131.	Sächsischer Verband f. Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
132.	Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V.
133.	Schachverein Limbach-Oberfrohna org. i. Landesverband Sachsen e.V.
134.	Schrebergartenverein Einigkeit e.V.
135.	Schützengesellschaft Rußdorf e.V.
136.	Schützenverein Pleiße e.V.
137.	Schwimmsport- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna e.V.
138.	Seesportverein 1970 e.V. Limbach-Oberfrohna
139.	Seniorenverein „Frohsinn“ e.V.
140.	Sportfischerverein Limbach-Oberfrohna/Pleiße e.V.
141.	Sportgemeinschaft Bräunsdorf e.V.

Vereine

142.	Sportgemeinschaft „Siemens VDO“ e.V.
143.	Sportverein Wolkenburg-Kaufungen e.V.
144.	Stadtelternrat Limbach-Oberfrohna e.V.
145.	Stadtparkförderverein e.V.
146.	„Start in's Leben“ Förderverein des Kinder- und Jugendheimes Limbach-Oberfrohna e.V.
147.	Suchtgefährdetenhilfe e.V. Limbach-Oberfrohna
148.	Suchtkrankenhilfe des Advent-Wohlfahrtswerkes e.V. Selbsthilfegruppe
149.	Taekwondo Verein Limbach-Oberfrohna e.V.
150.	Taekwondo Verein Seoul-Limbach e.V.
151.	Team Fangt Das Gnu e.V.
152.	Tennisclub Limbach-Oberfrohna e.V.
153.	Tierparkförderverein e.V.
154.	Tierzuchtverein Rußdorf 1907
155.	Tischtennissportverein Limbach-Oberfrohna e.V.
156.	TSG Einheit Kändler e.V.
157.	Turn- und Sportverein Pleiße e.V.
158.	TuS „Falke“ Rußdorf e.V.
159.	TV Oberfrohna 1862 e.V.
160.	Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. ; Reservistenkameradschaft Limbach-Oberfrohna
161.	Verein der Freunde des beruflichen Schulzentrums für Technik Limbach-Oberfrohna e.V.
162.	Verein für Dorferneuerung und Heimatpflege e.V.
163.	Verein Motorradfreunde Limbach-Oberfrohna und Bräunsdorf e.V.
164.	Volkssolidarität e.V. Ortsgruppe Bräunsdorf
165.	Volkssolidarität e.V. Ortsgruppe Nord
166.	Volkssolidarität e.V. Ortsgruppe Pleiße
167.	Volkssolidarität e.V. Ortsgruppe Rußdorf
168.	Volkssolidarität e.V. Ortsgruppe Wasserturm und Oberfrohna
169.	Volkssolidarität e.V. Kaufungen
170.	Volkssolidarität e.V. Kreisverband Glauchau/Hohenstein-Ernstthal
171.	Wolkenburger Landsknechte e.V.

Regiebetriebe (Städtische Museen, Bibliothek, Tierpark)

- Städtische Museen

Esche-Museum

Beschäftigte Arbeitnehmer

1,00	VZÄ Museumsleitung
0,7	VZÄ Museumspädagogik
0,5	VZÄ Verwaltungskraft
1,0	VZÄ Techniker
0,825	VZÄ Kassenkraft
0,5	VZÄ Sachbearbeiter

Zusätzliche Kassenkräfte/ Besucherbetreuer/ Inventarisierung

3	kurzfristig geringfügig Beschäftigte
3	Honorarkräfte
3	ehrenamtliche Mitarbeiter über „Wir für Sachsen“ – 20 Stunden im Monat

Ausstellungen/ Veranstaltungen

30.11.2018 bis 17.02.2019	Weich, farbig, kreativ: WoolArt von Barbara Haubold
01.03. bis 02.06.2019	Ausgewählt. Besondere Museumsobjekte
21.06. bis 20.10.2019hat Weltniveau. Wirkschule und Malimo
08.11.2019 bis 23.02.2020	Unter Dampf. Die Sammlung Ziemert
19.05.2019	Internationaler Museumstag
08.09.2019	Tag des offenen Denkmals
19.09.2019	Vortragsgespräch „Malimo“ mit Zeitzeugen

Aktionen und Führungen

- Ferienprogramm zu wechselnden Themen in den Winter-, Oster-, Sommer- und Herbstferien für Hortgruppen und für Einzelbesucher
- Mitmach-Angebot zum Kindertag im Stadtpark
- Mitmach-Angebot zum Weihnachtsmarkt im Rathaus Hof
- Mitmach-Angebot und Sonderöffnungszeiten zum Familientag in L.-O.
- Pädagogischer Tag für Lehrer des Albert-Schweitzer-Gymnasiums
- Workshops und Handarbeits-Treffen: 6 Termine
- Öffentliche Führungen zu Themen und/oder Sonderausstellungen: 13 Termine
- 45 Führungen/Projektstage für Schulklassen/Hort- und Kindergartengruppen/Feriendorf, inkl. das vom Kulturraum Vogtland-Zwickau geförderte Projekt „Museum trifft Schule“
- 24 Führungen sonstige Besuchergruppen

Weiterhin fanden regelmäßig die von Besuchern nachgefragten Maschinenvorführungen statt.

Die Besucherzahl im Esche-Museum hat sich seit 2014 wie folgt verändert:

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Besucherzahlen	3.731	3.574	3.344	3.233	2.987	2.400

Tätigkeitsschwerpunkte Esche-Museum

- Vorbereitung und Organisation der Sonderausstellungen
- Pflege und Aktualisierung der Dauerausstellung
- Inventarisierung des Sammlungsguts
- Leitung Personalführung
- Instandsetzung der Maschinen
- Pflege der Sammlung, des Inventars, insbesondere des Maschinenbestands
- Umzug des Depots wegen Beendigung Mietverhältnis
- Akquisition von geeignetem Museumsgut als ständige Aufgabe
- Kommunikation, Erfahrungsaustausch mit anderen musealen Einrichtungen der Region
- Zuarbeit für Förderanträge für die Finanzverwaltung
- Fundraising
- Verwaltungstätigkeiten
- Besucherstatistik und Evaluation
- Monatliche Vorstandssitzung des Fördervereins Esche-Museum e.V. sowie weitere Absprachen
- Bearbeiten von Anfragen und Auskunftserteilung für Vereine, Presse, Kirchengemeinden, Schulen, Betriebe und Privatpersonen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit der Bürgerkommunikation
- Pflege der Homepage und Zuarbeit zu anderen Websites
- Zuarbeiten für das Zeitsprungland
- Entwicklung und Realisierung museumspädagogischer Materialien
- Bearbeitung der Vorgänge bzgl. „Wir für Sachsen“ für das Esche-Museum und Museum Schloss Wolkenburg

Museum Schloss Wolkenburg

Beschäftigte Arbeitnehmer

0,5 VZÄ Kassendienst und Führungen

0,2 VZÄ Kassendienst und Führungen

1 ehrenamtlicher MA über „Wir für Sachsen“, 20 Stunden im Monat

3 geringfügig Beschäftigte für Besucherbetreuung, Führungen und Kassendienste

1 Honorarkraft für Besucherbetreuung und Führungen

Ausstellungen/ Veranstaltungen

09.11.18 bis 13.01.19	Meine kleine Welt – Puppenstuben, Kaufmannsläden und mehr
05.04. bis 18.08.2019	Die Einsiedels und die Vogels
30.08. bis 10.11.2019	Volker Bokum – Zwischen Gestern und Heute Mineralien aus der Sammlung Wolf
22.11.2019 bis 05.01.2020	Erinnerungen – Scherenschnitte von Christa Bachmann & Weggefährtinnen
19.05.2019	Internationaler Museumstag
21.05.2019	Uhde-Gedenktag: Buchpräsentation Adam Friedrich Oeser – Band zum Symposium
31.08.2019	Nacht der Schlösser, mit halbstündigen Führungen und 2 Familienführungen
08.09.2019	Tag des offenen Denkmals

Führungen

Es fanden 19 Führungen für Gruppen und 10 öffentliche Führungen durch das Schloss statt, außerdem wurden Schulklassen im Rahmen des OB-Wandertages durch das Schloss geführt.

Die Besucherzahl im Museum Schloss Wolkenburg (ohne Veranstaltungen im Schlosshof) hat sich seit 2014 wie folgt verändert:

	2014	2015	2016	2017	2018	2019 (mit Veranstaltungen im Schlosshof)
Besucherzahlen	2.227	2.385	4.404	3.555	4.600	6.500

Sonderöffnungszeiten

- Ostermarkt, 06.04.2019, geöffnet von 10 bis 17 Uhr
- Radlerfrühling, 01.05.2019, geöffnet von 12 bis 17 Uhr
- Internationaler Museumstag, 13.05.2019, geöffnet 10 bis 17 Uhr
- Tag des offenen Denkmals, 09.09.2019, geöffnet von 10 bis 17 Uhr
- Historischer Weihnachtsmarkt 14. und 15.12.2019, geöffnet von 14 bis 20 Uhr, bzw. 14 bis 18 Uhr
- In den sächsischen Sommerferien wurden erweiterte Öffnungszeiten an den Wochenenden von 11 bis 17 Uhr angeboten.

Tätigkeitsschwerpunkte Museum Schloss Wolkenburg

- Vorbereitung und Realisierung von Sonderausstellungen sowie Aktualisierungen der Dauerausstellung
- Übernahme der Sammlung Einsiedel aus den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden
- Vorbereitung und Organisation von Veranstaltungen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit der Bürgerkommunikation
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben

- Bibliothek

Beschäftigte Arbeitnehmer

0,75 VzA Bibliotheksleitung
 0,75 VzA Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste
 0,5 VzA Diplom-Bibliothekarin
 0,25 VzA Diplom-Bibliothekarin

Besuche: 34.722 (+2,54%)
 Entleihungen: 78.850 (+4,98%)
 Benutzer: 2.048 (-0,53%)
 Neuanmeldungen: 469 (+8,82%)
 Einnahmen Benutzung: 11.665 EUR
 Einnahmen Buchverkauf: 1.424 EUR

Medien insgesamt - physischer Bestand: 38.097 Medien
 Neuanschaffungen: 3.389 Medien
 Medien insgesamt - virtueller Bestand: 30.627 Medien

Über Fernleihe wurden unseren Lesern 71 Medien zur Ausleihe bereitgestellt und 29 Bestellungen aus anderen Bibliotheken erfüllt. Die Onlinebibliothek Liesa wurde von 95 Lesern unserer Bibliothek genutzt mit 1.592 virtuellen Entleihungen.

Veranstaltungen:

12.02.2019	Elternschule des Stadtelternrates Limbach-Oberfrohna e.V
02.03.2019	Tag der offenen Tür mit Buchverkauf und Basteln für Kinder
03./04.07.2019	Lesung mit Jan Flieger für Kinder „Duell mit dem Tyrannosaurus“
05.09.2019	Lesung mit US Levin „Dieses Kribbeln im Schlauch“
14.09.2019	Familientag mit Buchverkauf
04./07.11.2019	Szenische Lesung mit Sylvia Graupner „Wenn ein Müllmann zaubert“ (insg. 5x)

Ferienveranstaltungen:

20.02.2019	„Eine abenteuerliche Reise nach Alaska“
21.02.2019	„Eine abenteuerliche Reise nach Alaska“
27.02.2019	„Eine abenteuerliche Reise nach Alaska“
01.03.2019	„Eine abenteuerliche Reise nach Alaska“
10.07.2019	„Buchstabensalat – eine spannende Entdeckungsreise durch das ABC“
18.07.2019	„Mitgemacht: Kinderspiele aus aller Welt“
24.07.2019	„Mitgemacht: Kinderspiele aus aller Welt“
31.07.2019	„Mitgemacht: Kinderspiele aus aller Welt“
07.08.2019	„Mitgemacht: Kinderspiele aus aller Welt“
14.08.2019	„Buchstabensalat – eine spannende Entdeckungsreise durch das ABC“
16.10.2019	„Ägypten – Geheimnisse im Land der Pharaonen“
17.10.2019	„Ägypten – Geheimnisse im Land der Pharaonen“
22.10.2019	„Ägypten – Geheimnisse im Land der Pharaonen“

Sonstige Veranstaltungen:

114 Kindergarten-Besuche inkl. Lesung, 13 Bibliothekseinführungen, 8 Vorlesestunden mit Lesepat, 3 Bilderbuchkinos sowie 1 Projekttag in der Schulbibliothek des Albert-Schweitzer-Gymnasiums

Die insgesamt 163 Veranstaltungen besuchten insgesamt 2.649 Gäste.

In der Bibliothek wurden insgesamt 4.561 EUR in neue Informationstechnik investiert.

Tätigkeitsschwerpunkte Bibliothek

- Bestandsaufbau (Erwerbung)
- Bestandserschließung (Katalogisierung, Sacherschließung)
- Bestandsaufbewahrung und Bestandserhaltung
- Bestandsvermittlung (Benutzungsdienste)
- Bibliotheksmanagement
- Pflege der Informationstechnik in Abstimmung mit der KISA
- Personalführung
- Betreuung von Praktikanten
- Vorbereitung und Realisierung von Autorenlesungen, Bibliotheksführungen, Ferienveranstaltungen, Besuchen der Kindertagesstätten
- Zuarbeit für Förderanträge 2020
- Statistik und Meldung an die Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS)
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit der Bürgerkommunikation

- Tierpark

Der Tierpark Limbach-Oberfrohna ist ein beliebtes Ausflugsziel für alle Einwohner und Gäste unserer Stadt. Zum Dezember 2019 verfügte der Tierpark über einen Tierbestand von 393 Tieren in 84 Arten.

Besucherzahlen		72.807
Zuweisung für Laufende Zwecke – Landkreis	-	10.000,00 EUR
Tierpatenschaften/ Spenden	-	5.450,00 EUR
Benutzungsgebühren – Eintrittsgelder	-	261.908,50 EUR
Erträge aus Verkauf – Artikel Kassenhaus	-	13.685,00 EUR

Durchgeführte Veranstaltungen

- zwei Arbeitseinsätze mit TP-Förderverein
- Durchführung Patentag
- Durchführung Kinderfest 60 Jahre Tierpark in Verbindung mit dem Jubiläum 125 Jahre Stadtpark

Anzahl durchgeführter Kindergeburtstage: 30

Anzahl durchgeführter Führungen: 40

Durchgeführte Baumaßnahmen/ Neuanschaffungen

- Anschaffung/ Einbau behindertengerechter Zugang-Fahrstuhl an der Tierparkschule
- Anschaffung/ Aufbau von zwei Containern zur Einlagerung von Raufutter
- Aufbau einer elektronischen Anschauungstafel „Tiere Amerikas“ am Flamingohaus
- Anschaffung/ Einbau Bildschirme Flamingohaus und Pinguinland
- Beginn Neubau neuer Tierparkeingang mit Kasse/ Zooshop und barrierefreier Toilettenanlage
- Neubau Mähnenwolfhaus
- Neubau Mähnenwolfgehege und Absperrgehege
- Anschaffung neues Fahrzeug für Tierpark

Veränderungen im Tierbestand

Zugänge durch eigene Nachzucht:

Tierart	männlich		weiblich
Nasenbär	1		2
Schottisches Hochlandrind	1		
Stelzenläufer		1	
Seidenreihher		3	
Soay-Schaf	1		
Alpaka	1		2
Esel			1
Zebu	1		1
Damaraziege			1
Rotluchs			2
Humboldt-Pinguin	1		

Zugänge durch Kauf, Tausch, Schenkungen, Zuchtverträge:

Tierart	männlich		weiblich
Kornnatter	1		1
Rothönchen	1		1
Rosa Löffler	1		1
Bahamaenten	2		2
Kappensäger	1		
Rotkopfgänse	2		2
Rotschulterenten	2		2
Schwarzhalssschwan			1
Wasserschwein	1		
Barbardoss-Schafe			3
Waldmurmeltiere			2
Inka-Seeschwalben	1		1
Darwin-Nandus	2		
Schwarzzügelibis			1
Puten			2
Waldralle			1
Rote Sichler		8	
Girgentana-Ziege	1		
Nandus			2
Mähnenwölfe	2		
Rosa Flamingos	1		5

Abgänge durch Verkauf, Tausch, Schenkungen, Zuchtverträge:

Tierart	männlich		weiblich
Austernfischer			1
Nandus	2		2
Alpaka	2		1
Präriehunde		2	
Zebu	1		
Nasenbär	1		
Wasserschwein			1
Karakara	1		
Soay-Schafe	2		3

Abgänge durch Tod (Alter, Krankheit, Raubwild):

Tierart	männlich		weiblich
Schwarzhalssschwäne			2
Kuckucke		5	
Graukopfmöwen	1	1	
Rote Sichler			4
Ibis			1
Walsralle	1		
Darwin-Nandu	1		
Zebamanguste			1
Rotluchs	1		
Rothörnchen		1	
Wasserschwein	1		

Geschäftskreis des Bürgermeisters WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Unternehmerpreis

Auch 2019 wurde wieder der Unternehmer des Jahres gesucht. Mit diesem Preis werden seit dem Jahr 2000 Persönlichkeiten aus Limbach-Oberfrohna für ihr unternehmerisches Engagement gewürdigt. Dem Aufruf zur Abgabe von Vorschlägen folgten sechs Bürger, Institutionen und Vereine. Insgesamt wurden neun Unternehmer/ innen für den Preis vorgeschlagen.

Am 11.11.2019 trat die Jury, bestehend aus Herrn Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel, den Stadträten Herrn Jan Hippold und Herrn Olaf Müller, dem Vertreter des Unternehmerstammtisches Herrn Matthias Kuhn, der Vertreterin des Handels- und Gewerbevereins, Frau Carmen Ekebrecht, und dem Vertreter der Landwirtschaft, Herrn Holger Siems, zusammen und ermittelte den Preisträger für das Jahr 2019.

Vorschläge Unternehmer des Jahres 2019

Herr Matthias Hofmann & Herr Tino Mieruch	Mieruch & Hofmann GmbH
Herr Jens Hoffmann	Wirtschaftshof Sachsenland
Herr Matthias Kühnert	MK-Dachtechnik
Herr Rico Wrzal	Gebäudetechnik Wrzal
Herr Robert Zschäbitz	Limbacher Druck GmbH
Herr Matthias Meyer	Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH
Herr Sven Riebisch	SRV – Sven Riebisch Verkehrstechnik GmbH
Frau Heike Bodenschatz	Senioren- & Familienservice
Herr Daniel Martin	Meyer's Café / Bistro / Bar

Unternehmerpreisverleihung 2019

Die Stimmenmehrheit erhielt Herr Rico Wrzal, Inhaber der Firma Gebäudetechnik Wrzal GmbH auf der Hauptstraße 91 in 09212 Limbach-Oberfrohna. Die Würdigung des Preisträgers fand im Rahmen des Neujahrsempfangs der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna am 10.01.2020 statt. Der Preisträger erhielt neben einer Urkunde und einer Geldprämie in Höhe von 1.500 EUR einen Glaspokal mit dem eingravierten Wappen der Stadt Limbach-Oberfrohna.

Die Laudatio hielt Herr Dr. Tilman Werner, Geschäftsführer der SAENA Sächsischen Energieagentur GmbH.



Quelle: Stadtverwaltung

Allgemeines

Gemäß Gemeindestatistik 2019 gab es in Limbach-Oberfrohna per 30.09.2019 im Bereich Industrie und Handwerk 26 Betriebe, die mehr als 20 Mitarbeiter beschäftigten. In diesen Betrieben sind 3.363 Personen tätig. Das sind 4,54 % (158 Personen) mehr als im Vorjahr. Der Umsatz der Unternehmen betrug 2018 647.682 TEUR. Die Exportquote betrug 48,91 %. Sie ist im Vergleich zum Vorjahr um 4,57 % gesunken.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigt am Wohnort waren zum 30.06.2019 9.516 Arbeitnehmer. Dies entspricht einer Steigerung um 20 Personen.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigt am Arbeitsort waren zum 30.06.2019 8.975 Arbeitnehmer, 29 weniger als im Vorjahr.

Durch die Wirtschaftsförderung wurden:

- Fördermittelberatungen durchgeführt,
- Stellungnahmen zu Investitionsvorhaben Dritter an den Landkreis Zwickau abgegeben,
- eine De-minimis-Beihilfe gemäß "(DAWI-)De-minimis"-Verordnung(en) der EU-Kommission an ein förderfähiges Unternehmen gewährt.
- Verhandlungen zu Grundstücksverkäufen von Gewerbegrundstücken geführt
- Messebesuche und Betriebsbesuche vorgenommen
- Gespräche zur Belebung der Innenstadt geführt

Es erfolgte die Mitarbeit in Arbeitsgruppen und die Teilnahme an Beratungen der „Zwickau AG“ durch die Wirtschaftsförderung. In diesem Rahmen wurde auch das Thema „StartUp“ in Richtung Handel/Gastronomie für Limbach-Oberfrohna weiter untersucht und vorangetrieben, Informationen eingeholt und ein Netzwerk ausgebaut.

21. OB-Initiative „Ausbildung“

Die 21. OB-Initiative „Ausbildung“ fand am 19.01.2020 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna statt. Ziel der Veranstaltung war es, Jugendliche bereits ab der 7. Klasse mit den in der Region vorhandenen Ausbildungsberufen und den entsprechenden beruflichen Anforderungen vertraut zu machen. Die Unternehmen der Region konnten sich präsentieren und als Ausbildungsunternehmen vorstellen. Die OB-Initiative findet seit dem Jahr 2000 statt. In diesem Jahr gab es mit über 90 Firmen und Institutionen, die ihre Ausbildungsmöglichkeiten vorstellten, und 1.800 Besuchern einen neuen Rekord. Rund 160 Ausbildungsberufe – von A wie Altenpfleger bis Z wie Zerspaner wurden vorgestellt.



Quelle: Stadtverwaltung

An vielen Ständen konnten die Jugendlichen mit Azubis der Firmen in Kontakt kommen, die ihnen Infos aus erster Hand gaben. Neu waren in diesem Jahr die Vorstellung der Berufe Stuckateur und Steinmetz sowie Land- und Baumaschinenmechatroniker. Schon vor der Stadthalle machten die Spedition Weise und Ziegler Feuerwehrgerätetechnik mit ihren Fahrzeugen auf die Veranstaltung aufmerksam. Als Bonus konnten sich die Schüler in diesem Jahr über Freigetränke der Firma Getränkewelt GmbH, am Stand von Getränke Pfeifer GmbH freuen. Zudem bot das Team von Bildkunst Käßler preisgünstige Bewerbungsfotos an.

Woche des offenen Unternehmens

Vom 11. bis 16.03.2019 wurde in Sachsen die Woche des offenen Unternehmens durchgeführt. Diese Aktion wurde für die Stadt Limbach-Oberfrohna vom Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Sachgebiet Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus des Landkreises Zwickau gemeinsam mit der

Wirtschaftsförderung der Stadt Limbach-Oberfrohna organisiert. In Limbach-Oberfrohna beteiligten sich 24 Unternehmen.

Gewerbegebiet „Süd“

Auch im Jahr 2019 konnte die positive Entwicklung des Gewerbestandortes in der Johann-Esche-Straße fortgesetzt werden. Es gingen mehrere Anfragen für Gewerbegrundstück im 1. und 2. Bauabschnitt sowie für die Korridorerweiterung des Gewerbegebietes Süd ein. Auch wurde bereits von Unternehmern Interesse an Grundstücken im Bauabschnitt 4 bekundet.

Schlussendlich konnten die verfügbaren Gewerbeflächen in der Korridorerweiterung erfolgreich veräußert werden. Die Neuansiedlung des Unternehmens in der Johann-Esche-Straße in Limbach-Oberfrohna ist bereits für das Jahr 2020 im ersten Abschnitt geplant.

Das **Projekt GRIDS** (Grüne Energie für industrielle Verbünde) des Fraunhofer IWU Chemnitz in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Chemnitz wurde im Jahr 2019 wieder von der eins energie in Sachsen GmbH & Co.KG sowie der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna unterstützt und weiter vorangetrieben. In diesem Zusammenhang fanden mehrere Termine mit den Projektteilnehmern und darüber hinaus eine Auftakt-/Informationsveranstaltung am 21.08.2019 im Gewerbegebiet Süd, Johann-Esche-Straße, Limbach-Oberfrohna mit den im Gewerbegebiet angesiedelten Unternehmen und den Projektverantwortlichen statt.

Ordnungsangelegenheiten

FACHBEREICH ORDNUNGSANGELEGENHEITEN

– Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Genehmigungen nach der Polizeiverordnung	53
Genehmigungen von Feuerwerken	28
Ablehnungen von Feuerwerken	0

Zentrale Bußgeldstelle

Eingeleitete Ordnungswidrigkeitsverfahren:

Verwarnungsgelder ruhender Verkehr	1.247
Verwarnungsgelder fließender Verkehr/ Geschwindigkeit	3.894
Bußgelder fließender Verkehr/ Geschwindigkeit	182
sonstige Ordnungswidrigkeiten	145

Vollzugsdienst

Im Rahmen des Streifendienstes werden alle Ortsteile und die Gemeinde Niederfrohna ein- bis zweimal wöchentlich kontrolliert.

Ermittlungen und Kontrollen im gesamten Gebiet Limbach-Oberfrohna und der Verwaltungsgemeinschaft Niederfrohna	10.067
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------

Insbesondere wurden in den folgenden Spezialkategorien Ermittlungen bzw. Kontrollen durchgeführt:

Allgemeine Maßnahmen/ Maßnahmen zur Gefahrenabwehr	2.812
- davon aktive Geschwindigkeitsmessungen (Blitzer)	170
- davon aktive Geschwindigkeitsmessungen (Verkehrsdatenerfassungssysteme, Geschwindigkeitsanzeigetafeln)	98
- davon Sterbefälle (ohne Angehörige) mit anschließenden Ermittlungen bzw. Einleitung von Maßnahmen durch die Ortpolizeibehörde	3
Hilfeleistungen für Fachämter der Stadtverwaltung sowie Amtshilfe für andere Behörden und Organisationen	1.563
Ermittlungen zu Umwelt- und Naturschutzverstößen inklusive Tierangelegenheiten	2.244
Ermittlungen zur Nichterfüllung der Anliegerpflichten nach Ortsrecht	1.479
Kontrollen des fließenden Verkehrs	208
Kontrollen auf Spielplätzen, Jugendtreffpunkten sowie Grün- und Erholungsanlagen	1.969

Gewerbe- und Gaststättenrecht

Anzahl der Gewerbemeldungen:

	Anmeldungen	Ummeldungen	Abmeldungen
Limbach-Oberfrohna	133	92	152
Niederfrohna	13	3	18
Gesamt	146	95	170

Bestehende Gewerbe in Limbach-Oberfrohna gesamt:	8.485
davon aktiv:	2.242
davon abgemeldet:	6.243
in Niederfrohna:	708

Ordnungsangelegenheiten

davon aktiv:	228
davon abgemeldet:	480
Gaststättenerlaubnisse/-anzeigen bzw. -anordnungen	7
Gestattungen/Anzeigen nach § 2 Abs. 2 SächsGastG	97
Geeignetheitsbestätigung Aufstellort Geldspielgeräte	1
Erlaubnis / Verfahren nach § 33a GewO (Schaustellung von Personen)	1
Gaststätten-, Spielhallen- und Gewerbekontrollen	13
Auskunftsersuchen (auch intern)	3159
Wanderlager (nach Terminen)	3
Marktfestsetzungen (nach Terminen)	4
Erlaubnisverfahren Reisegewerbe	3
Widerrufsverfahren Reisegewerbe	0
Aufforderung Erfüllung Anzeigepflicht	52
Stellungnahme Zuverlässigkeit Gewerbetreibender	4
Vereinsanzeigen nach § 2 Abs. 1 SächsGastG	0
Brancheneinträge Virtuelles Rathaus	10
Fälle SächsLadÖffG	1
Gewerbliche Ermittlungen Anschrift	12
Anzeige Ordnungswidrigkeitsverfahren bei Bußgeldstelle	11
Bearbeitung Gewerbeuntersagung	3
Anzeige Schwarzarbeit/Scheinselbständigkeit/ SächsNSG	2
Meldung nach Prostitutionsschutzgesetz	1
Gewerbebedingte Lärmbeschwerde	0
Anzeige im Bereich Lebensmittelrecht/Verpackungsrecht	0
Gewerbliche Stellungnahme Bauantrag	0
Spielhallenerlaubnis nach § 33 i GewO	0

Straßenverkehrsangelegenheiten

Straßenverkehrsangelegenheiten

Es wurden 684 verkehrsrechtliche Anordnungen für Baumaßnahmen (befristeter Zeitraum) aufgrund von Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum und für Veranstaltungen erstellt.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Anordnungen	Gesamt	Limbach-Oberfr.	Ortsteil Bräunsd.	Ortsteil Kändler	Ortsteil Pleiße	Ortsteil W.-K.	Niederfrohna
Erdgas	16	11	-	2	3	-	-
Trinkwasser	60	42	1	3	5	5	4
Energie (ELT)	47	39	2	1	4	1	-
Abwasser	43	34	-	2	2	-	5
Kommunikation	175	127	-	6	21	13	8
Baumaßnahmen	95	66	4	3	8	6	8
Sonstiges	173	125	13	10	4	13	8
Veranstaltungen	75	47	5	10	2	6	5

Es wurden 35 Havarien von den Versorgungsträgern Gas, Trinkwasser, ELT, Abwasser und Kommunikation (Telekom, estel) gemeldet.

Anordnungen zum Aufstellen oder Entfernen von Verkehrszeichen (Daueranordnungen)

Gesamt		43
davon in	Limbach-Oberfrohna	19
	Bräunsdorf	2
	Kändler	4
	Pleiße	12
	Wolkenburg-Kaufungen	4
	Niederfrohna	2

Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung (StVO)

- zum Aufstellen von Gerüsten und Containern wurden	44	Fälle bearbeitet
- von Verboten und Verkehrszeichen wurden	13	Fälle bearbeitet
- vom Sonntagsfahrverbot wurden	28	Fälle bearbeitet
- zur Gurt- oder Helmbefreiung wurden	0	Fälle bearbeitet
- für Parkerleichterungen für Schwerbehinderte wurden	37	Fälle bearbeitet

In 214 Fällen wurden Bürgeranliegen und schriftliche Anfragen bearbeitet.

Es wurden für 36 Bauanträge und 7 Vorbescheide (VB) Stellungnahmen nach StVO erteilt. Davon entfallen auf:

Limbach-Oberfrohna	Bauanträge 21	VB 4
Pleiße	Bauanträge 8	VB 3
Bräunsdorf	Bauanträge -	VB -
Kändler	Bauanträge 3	VB -
Wolkenburg-Kaufungen	Bauanträge 2	VB -
Niederfrohna	Bauanträge 2	VB -

- Straßenaufgrabungen im Auftrag von Versorgungsunternehmen und Zweckverbänden
Erteilte Aufgrabungserlaubnisse 323
- Straßenaufgrabungen im Auftrag privater Auftraggeber
Abschluss von Nutzungsverträgen 10

Straßenverkehrsangelegenheiten

- Sondernutzungen von öffentlichen Verkehrsflächen	
o Erteilte Sondernutzungserlaubnisse gesamt	251
davon:	
Überfahung Geh- und Radwege (Baustellenzufahrt)/ Tonnageüberschreitungen	11
Infostände	54
ambulanter Straßenhandel	1
Baustelleneinrichtungen	9
Feste und Märkte	7
Container/ Hebebühne	6
Werbeanlagen	153
Markisen und Schirme	0
Feuerwerke	0
Aufstellung von Tischen und Sitzgelegenheiten	0
Warenauslagen	0
Sonstiges	16
- Erteilte Bescheide für Verlängerung/ Änderung von Sondernutzungserlaubnissen und Aufgrabungserlaubnissen/ Versagungen/ Gebührenrückerstattungen	57
- Erteilte Bescheide/ Zustimmungen gemäß § 68 TKG	23
- Erteilte Trassenzustimmungen für Versorgungsunternehmen	16
- Widerspruchsbearbeitung, bearbeitete Vorgänge	4
- Vorgänge zu unerlaubten Sondernutzungen/Ordnungswidrigkeiten	46
- Niederschlagungen von Forderungen	2
- Straßenbestandsverzeichnis Verfügungen zu Eintragungen in das Bestandsverzeichnis der Straßen der Stadt Limbach-Oberfrohna, Aktualisierung, Fortschreibung Bestandsverzeichnisse aller Ortsteile	34

Genehmigungen für Großraum- und Schwerlastverkehr nach §§ 44, 46 und 47 StVO

Es wurden 3.595 Anträge bearbeitet. Davon wurden 2.474 Zustimmungen erteilt.

Es wurden 460 Stellungnahmen zu Anhörungen für Fahrten im Verwaltungsbereich (Streckenkontrolle und Auflagenerteilung) an andere Verkehrsbehörden erteilt.

Personenstandsangelegenheiten

- **Personenstandsangelegenheiten**

Geburten	3
Nachbeurkundungen	2
Anmeldungen Eheschließungen	96
Eheschließungen	88
Anmeldungen Lebenspartnerschaften	6
Lebenspartnerschaften und Nachbeurkundungen	-
Ermächtigung erhalten	24
Ermächtigung ausgestellt	34
Kirchenaustritte	54
Fortführung Personenstandsregister	1.000
Angleichungserklärungen	1
Namensänderung Ehegatten	10
Namensänderung eines Kindes	17
Bescheinigungen Namensänderungen	32
Vaterschaftsanerkennung	42
Auflösung der Ehe durch Scheidung	70
Sterbefälle	209
ausgestellte Urkunden	1.564
Beglaubigte Ablichtungen aus dem Personenstandsregister	500
Folgebeurkundungen u. Hinweise im elektronischen Register	42
Beglaubigungen	10
Ehefähigkeitszeugnisse	7
Nacherfassung	24

- **Bürgerbüro**

Das Bürgerbüro ist für 26.485 Einwohner (Limbach-Oberfrohna und Niederfrohna) für das Melde-, Pass- und Ausweiswesen verantwortlich (Stand: Dezember 2019).

	gesamt	männlich	weiblich
Limbach-Oberfrohna	24.235	11.870	12.365
Niederfrohna	2.250	1.127	1.123

Aufgaben

Aufnahme von Fundanzeigen	69
Bearbeitung der Fundsachen	90
Ausstellung von Ermäßigungsberechtigungen	41
Amtliche Beglaubigungen	131
Aufnahme von Bürgeranliegen am Bürgertelefon ca.	2.300
Weitergabe der Beschwerden zur Verteilung des Stadtspiegels	17
Ausgabe und Weiterleitung von An- und Abmeldungen Hund	50
Ausgabe, Beratung und Weiterleitung von Wohngeldanträgen	50
Telefonvermittlungen ca.	4.000
Beantwortung von Anfragen der Bürger aller Art ca.	1.000
Ausstellung und Verlängerung sächsischer Familienpässe	102

Weiterhin erfolgte die Bereitstellung von Anträgen einschließlich der Weiterleitung zur Parkerleichterung, Sondernutzung, Brauchtums- und Traditionsfeuer, Anmeldung einer Veranstaltung, Genehmigung eines Kleinf Feuerwerks, Genehmigung zu Bauvorhaben und zur Beantragung von Schwerbehindertenfeststellung.

Bearbeitungen im Melderegister (Limbach-Oberfrohna und Niederfrohna)

Zuzüge	982
Wegzüge	926
Umzüge	1091
Auswertung eingegangener Rückmeldungen ca.	5.500
Ausstellung von Meldebescheinigungen und Melderegisterauskünften	ca. 2.500
Beantragung von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister	878
Sterbefallmitteilungen	70
Geburtenmitteilungen	383
Eheschließungsmitteilungen	199
Ehescheidungsmitteilungen	118
Lebenspartnerschaftsmitteilungen	64
Mitteilung Beendigung Lebenspartnerschaft	0
Mitteilungen über Randvermerke einschließlich Namensänderungen	0
Mitteilung über Einbürgerungen	88
Anhörungen zu Einbürgerungen	10
Einarbeitung und Berichtigung von Kirchengemeindegliedern	98
Auslösung von örtlichen Ermittlungen ca.	100
Bearbeitung von Auskunft- und Übermittlungssperren	280
Bearbeitung von bedingten Sperrvermerken	237

Bearbeitung im Passregister (Limbach-Oberfrohna und Niederfrohna)

Bearbeitung von Reisepässen	931
Bearbeitung von vorläufigen Reisepässen	8
Bearbeitung von Kinderreisepässen	408

Bearbeitung im Personalausweisregister (Limbach-Oberfrohna und Niederfrohna)

Bearbeitung von Personalausweisen	1624
Bearbeitung von vorläufigen Personalausweisen	163
Bearbeitung von Verlustmeldungen und Fundsachen (Dokumente betreffend)	152
Verwarnungen wegen Nichtbesitzen eines gültigen Ausweisdokumentes	53
Vernichtungen bzw. Vernichtungsmitteilungen von Personalausweisen, Reisepässen und Kinderausweisen	1668
Erinnerungsschreiben wegen Nichtbesitzen eines gültigen Ausweisdokumentes	704
Ausweisbefreiungen	11
Lichtbildvergleiche	1.078

Bevölkerungsentwicklung Limbach-Oberfrohna

Die Einwohnerzahl hat sich seit 2012 wie folgt verändert:

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Gesamt	25.078	24.426	24.338	24.399	25.031	24.408	24.371	24.235

Entwicklung im Jahr 2019

Zuzüge:

961 (501 männlich, 460 weiblich)

Wegzüge:

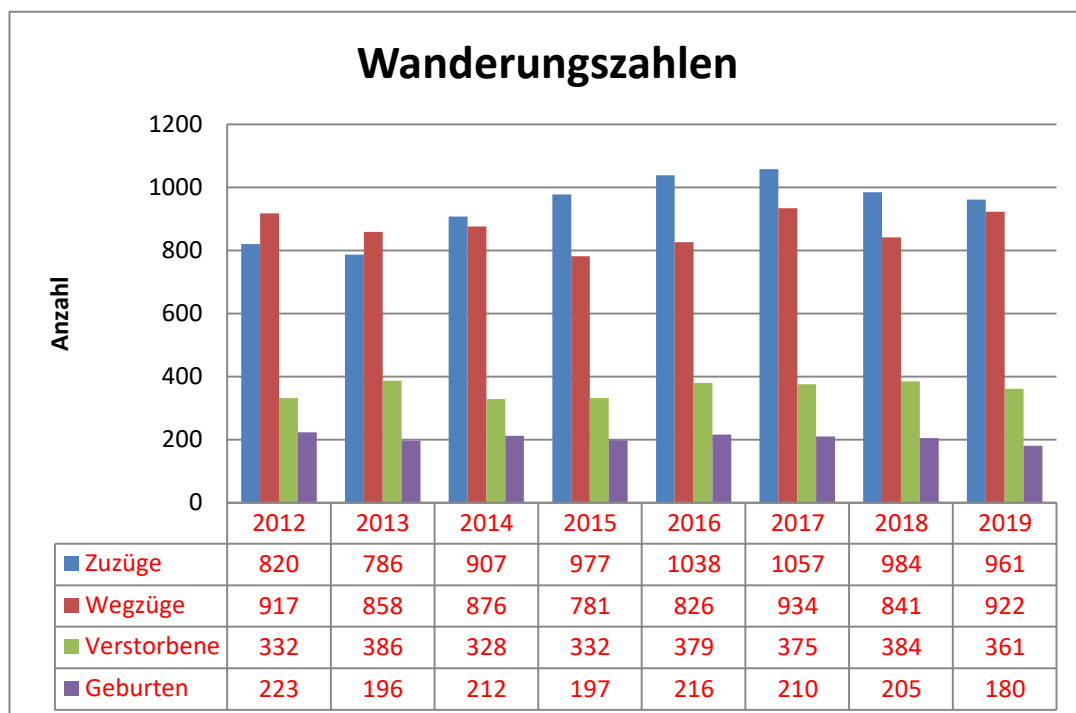
922 (502 männlich, 420 weiblich)

Sterbefälle:

361 (171 männlich, 190 weiblich)

Geburten:

180 (94 männlich, 86 weiblich)

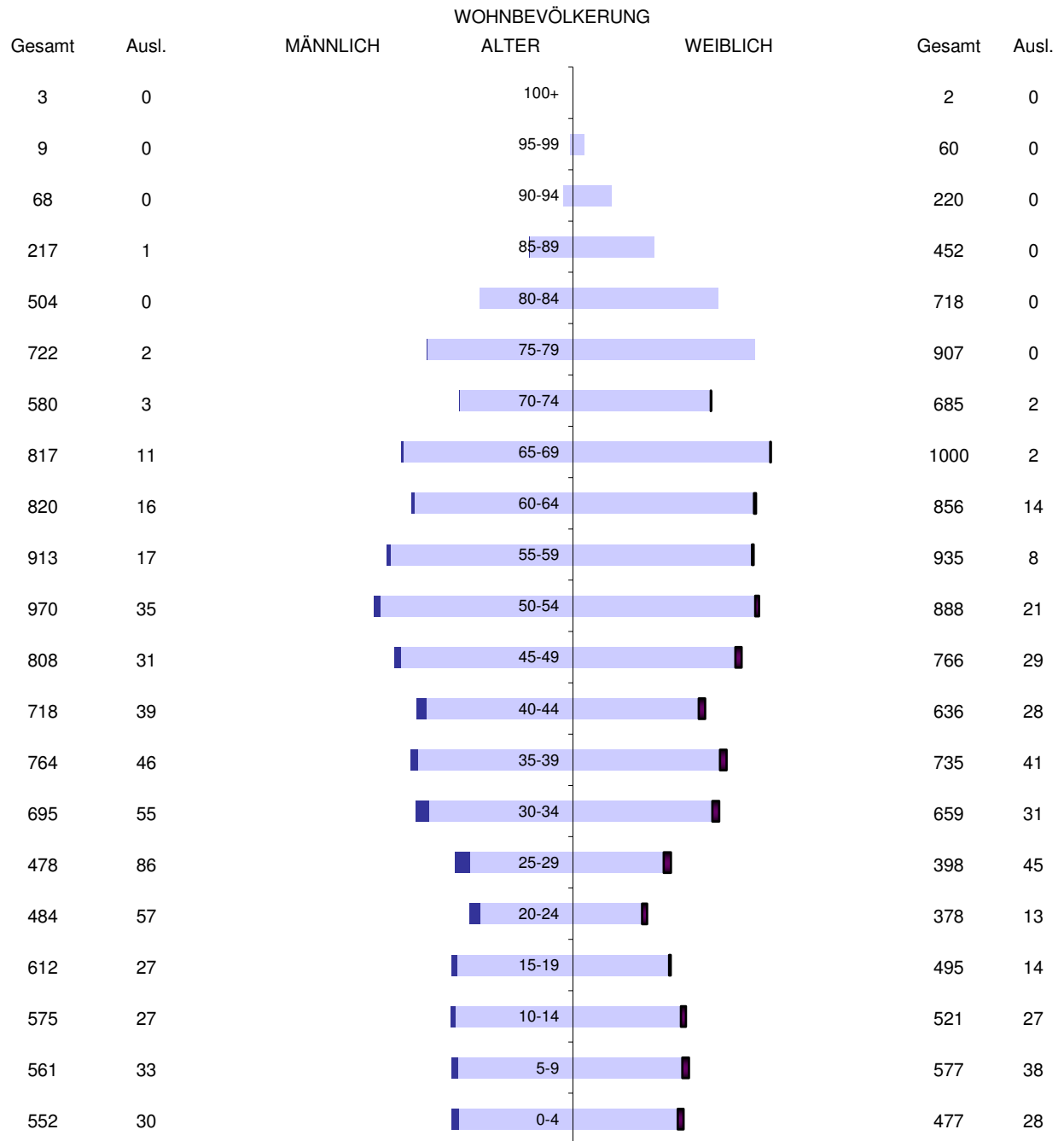


Den demographischen Aufbau der Bevölkerung stellt die Bevölkerungspyramide anschaulich dar.

BEVÖLKERUNGSPYRAMIDE

STICHTAG 31. Dezember 2019

NACH ALTER, GESCHLECHT UND STAATSANGEHÖRIGKEIT



MÄNNLICH INSGESAMT = 11.870
DAVON AUSLÄNDER = 516

WEIBLICH INSGESAMT = 12.365
DAVON AUSLÄNDER = 341

GESAMTEINWOHNERZAHL = 24.235

- **Wohngeldangelegenheiten**

Im Berichtszeitraum wurden abschließend 718 Wohngeldanträge beschieden. 3.844 Zahlfälle erhielten 564.326,83 EUR Wohngeld. Zu den Wohngeldempfängern gehören auch Eigentümer von Mehrfamilien-, Ein- und Zweifamilienhäusern bzw. Eigentumswohnungen. Diese Bilanz beinhaltet auch die Gemeinde Niederfrohna. Beratungen der Bürger sowie Erstellung mehrerer Konstellationen zu einem Antrag sind nicht berücksichtigt. 137 fiktive Wohngeldermittlungen wurden für die Bürger, Landratsamt Zwickau und das Jobcenter Zwickau durchgeführt.

Brandschutzangelegenheiten

• Brandschutzangelegenheiten

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Limbach-Oberfrohna:

Gesamt	240
davon:	
Kleinbrand A	2
Kleinbrand B	8
Mittelbrand	3
Großbrand	1
Vor Ankunft gelöscht	4
Böswilliger Alarm	0
Blinder Alarm	14
Meldealarm	13
überörtliche Einsätze	17
Technische Hilfeleistungen	178
Katastropheneinsätze	0

Brandobjekte:

Wohnungen/ Wohnhäuser	5
Altenheime	0
Industrieanlagen	1
Garagen/ Nebengebäude	1
Kindereinrichtungen	0
Leerstehende Objekte	1
Müllbehälter/ Container	2
Straßenfahrzeuge	2
Landwirtschaftliche Flächen	0
Landwirtschaftliche Gebäude	0
Bürohäuser	0
Freizeit/ Campinganlagen	0
Wald	0
Technische Anlagen	0
Handwerks-, Gewerbeeinricht.	0
Ödland/ Wiese/ Bahndamm	0
Sonstiges	1

Hilfeleistungsarten:

Retten von Personen	1
Bergen von Personen	2
Retten von Tieren	3
Bergen von Tieren	0
Öffnen von Türen	20
Wasserschäden	3
Sturmschäden	59
Überschwemmungen	2
Ölschaden Land	30
(auslaufende Betriebsmittel nach Verkehrsunfall und Ölspuren)	
Gasausströmungen	1
Insektenbeseitigung	0
Straßenfahrzeugunfälle	22
Hochbauunfall/ Einsturzgefahr	0
Ölschäden Wasser	2
Gefahrgutunfälle Straße	0
Sonstige	33

Es waren 2.756 Kameraden 2.922 Stunden im Einsatz.

Gerettete Personen	3
Geborgene Personen	3
Evakuierungen	0

Brandschutzangelegenheiten

An den 240 Einsätzen waren die Ortsfeuerwehren wie folgt beteiligt:

Limbach	160
Oberfrohna	60
Rußdorf	17
Bräunsdorf	12
Kändler	12
Pleißä	34
Wolkenburg	15
Kaufungen	14
Dürregerbisdorf	12

Durch den Referenten für Brandschutz wurden im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes folgende Maßnahmen durchgeführt:

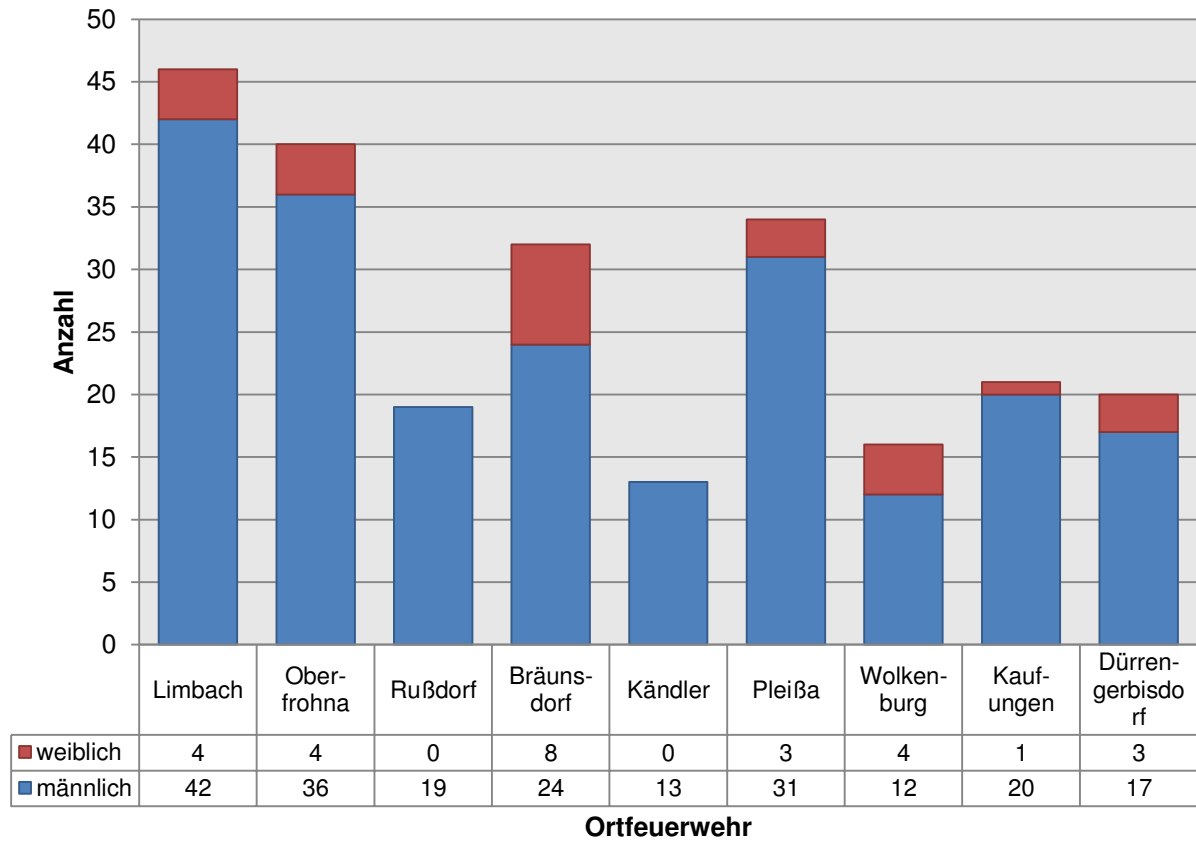
- 28 Brandverhütungsschauen
- 39 Stellungnahmen zu Bauanträgen
- 24 Stellungnahmen zur Löschwasserbereitstellung
- 6 Stellungnahmen zu Bauanfragen aus der Bevölkerung

Freiwillige Feuerwehr Limbach-Oberfrohna – Mitgliederbestand zum 31. Dezember:

	Limbach	Oberfrohna	Rußdorf	Bräunsdorf	Kändler	Pleißä	Kaufungen	Wolkenburg	Dürregerbisdorf	Gesamt
Einsatzkräfte	46	40	19	32	13	34	16	21	20	241
- männlich	42	36	19	24	13	31	12	20	17	214
- weiblich	4	4	0	8	0	3	4	1	3	27
Jugendfeuerwehr	14	15	5	8	6	11	-	10	3	74
- männlich	11	10	4	4	6	10	-	4	1	53
- weiblich	3	5	1	4	0	1	-	6	2	21
Altersabteilung	2	7	10	13	3	11	6	14	12	78
Ehrenmitglieder	0	1	4	0	0	0	0	0	0	5
Kinderfeuerwehr	16	15	10	8	-	4	9	6	-	68
Gesamt	78	78	48	63	22	60	31	51	35	466
Übernahmen aus Jugendfeuerwehr	1	1	0	1	0	2	0	0	2	7

Brandschutzangelegenheiten

Einsatzkräfte der FFW Limbach-Oberfrohna nach Ortsfeuerwehren



Bauordnungsangelegenheiten

Bauordnungsangelegenheiten

	Limbach-Oberfrohna	Kändler	Bräunsdorf	Pleißä	Wolkenburg-Kaufungen	Niederfrohna
a) Baugenehmigungen nach § 63 und § 64 SächsBO	71	11	3	12	6	11
Davon						
• Wohnbauten	14	5	2	6	1	5
• Wohn- und Geschäftshäuser	-	-	-	-	-	-
• Industrie und Gewerbe	14	-	-	2	1	-
• Kommunale Bauvorhaben	3	-	-	-	-	2
• Um- und Erweiterungsbauten, Nutzungsänderung, Garagen, Werbeanlagen, Kleinbauten	40	6	1	4	4	4
• Anzeige Abbruch § 61 SächsBO	6	-	-	-	1	1
b) Genehmigungsfreistellung für Wohnungsbau § 62 SächsBO	1	-	-	-	1	2
c) Anträge auf Vorbescheid § 75 SächsBO	15	-	-	4	3	3
d) Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach § 7 WEG	2	-	-	-	-	-
e) Eintragungen und Löschung von Baulasten § 80 SächsBO	3	-	-	-	-	1
f) Auskunftersuchen aus dem Baulastenverzeichnis	54	3	2	9	3	4
g) Erteilung von Hausnummern	7	6	4	5	3	2
h) Bescheinigung nach § 82 SächsBO	-	-	-	-	-	-
- Aufnahme der Nutzung	4	-	-	-	-	-
i) Bearbeitung von Widersprüchen, Klagen	3	-	-	-	1	1
j) Baurechtliche Verfügungen Beschwerden, Anfragen, sicherheitsgefährdende Zustände	33	1	-	-	3	2
k) Baukontrollen	-	-	-	-	-	-
- Bauordnungsamt	27	4	4	7	7	5
mit anderen Ämtern	8	2	3	5	3	-
Anträge auf Befreiung	5	3	1	9	-	2
Fertigstellungen	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	10	9	3	-	-	2
Mehrfamilienhäuser	-	1	-	-	-	-
Gewerbe	7	1	-	2	1	-
Um- und Erweiterungsbauten, Kleinbauten, Garagen usw.	19	3	2	3	1	4

Baumaßnahmen Hochbau

FACHBEREICH STADTENTWICKLUNG

- Zentrales Immobilienmanagement (ZIM) / Baumaßnahmen Hochbau

Hochbau

Die nachfolgend aufgeführten Baumaßnahmen waren Schwerpunktbaustellen innerhalb der städtischen Gebäude:

Objekt	Planansatz HH	abgearbeitet
	in EUR	in EUR
Bauhof		
Weiterführung Neubau	1.137.000,00 +Reste Vorjahr: 260.648,49	1.174.211,58
Neubau Salzsilo	0,00 +üpl.:78.000,00	35.976,08
Außenanlagen-Carport	0,00	63.031,80
Grundschule Pleiße		
Fassadensanierung	0,00 +Reste Vorjahr: 170.276,54	69.005,48
Grundschule Kändler		
Hausmeisterwohnung	0,00 +Reste Vorjahr: 98.680,00	95.740,70
Geschwister Scholl-Oberschule		
Teilsanierung	735.000,00 +Reste Vorjahr: 575.469,99	541.133,97
Leuchten	0,00 Sollübertrg.: 48.301,35	67.637,20
Digitalpakt Bau	0,00	24.824,72
Pestalozzi-Oberschule		
Teilsanierung	2.321.340,62	1.649.125,11
Erneuerung Beleuchtung	160.000,00	191.075,99
Turnhalle Pleiße		
Neubau Einfeldsporthalle Pleiße	205.400,00 +Reste Vorj.: 2.231.825,04	1.403.327,18
Tierpark		
Kassenhaus	145.000,00 +Reste Vorj.: 324.507,53 +Sollübertrg.: 148.230,00	166.449,60
Sanierung Gehege	140.000,00 Üpl. -13.520,35	7.312,35
Kita Lindenstraße		
Trockenlegung Haus B	0,00 +Reste Vorj.:125.247,19 Sollübertrg.:159.515,34 +üpl.:13.515,42	220.344,86

Baumaßnahmen Hochbau

Kita Prof.-Willkomm-Str.		
Planung Neubau	3.000.000,00 Reste Vorj.:149.689,61	166.728,53
Bestandskita Prof. Willkomm-Str.		
Brandschutz	0,00 +üpl.: 21.420,00	21.420,00
Tageseinrichtungen für Kinder		
Planung, Gutachten	50.000,00	7.451,78
Evangelische Grundschule Bräunsdorf, Hort und Kita Adventkinderhaus		
Brandschutztechnische Ertüchtigung, Erneuerung HA (Elt.) und Sanierung des Daches/Bau weitere Maßnahmen	0,00 +Reste Vorj.:146.407,62	12.297,39
Sanierung Dach	0,00 +Reste Vorj.:51.670,22 +üpl.. 6.000,00	55.031,34
Spielplatz Oberfrohna		
Planung Freianlagen/ Bau	195.000,00 +Sollübertrg.: 353.333,33 +Reste Vorj.:78.409,90	52.906,75
Albert-Schweitzer-Gymnasium		
Planung Fördermittelantrag Neubau Zweifeldsporthalle	2.320.000,00 +üpl.: -1.020.000,00	148.191,36
Sanierung Einfriedung	30.000,00 +Reste Vorj.:190.000,00	11.008,14
Pleißauer Straße -Abbruch		
Abbruch ((ehemals Unger)	192.300,00	80.776,72
Jugendclub Laberschuppen		
Sanierung und Anbau	90.000,00 +Reste Vorj.:19.907,98 +Sollübertrg.:140.000,00 +üpl.:105.000,00	254.607,31
Schloss Wolkenburg	208.000,00	338.634,82
2. BA Ringmauer	0,00 +üpl.: 136.000,00	242.582,95
Neubau Sporthalle Wolkenburg		
Bauausführung, Bauüberwachung	0,00 +Reste VJ: 1.142.228,93 +üpl 361.000,00	1.870.579,27
BGA	Reste VJ: 84.000,00	
Tiefbau-Löschwasserzisterne	0,00	69.999,98

Baumaßnahmen Hochbau

Feuerwehrgerätehaus Bräunsdorf		
Bauausführung, Bauüberwachung	0,00 +Reste Vorj.532.374,00	537.385,40
Begegnungsstätte Lindenhof NF		
Außenanlagen	150.100,00 +Reste Vorj.:16.963,72 +Mehreinz. Fömi: 134.038,85	256.371,67

Im Bereich Hochbau des Zentralen Immobilienmanagements wurden im Rahmen der laufenden Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Leistungen für Reparaturen, Instandsetzungs- und Wartungsmaßnahmen in Höhe von 983.675,03 EUR bewirtschaftet.

Baumaßnahmen Hochbau 2019

Neubau Bauhof

Im Jahr 2019 wurden die Arbeiten an den Gebäuden weitergeführt. Die Fundamente und die Bodenplatte für die LKW - Garage wurden gefertigt.

Weiterhin wurden die Fundamente für die Salzsilos und die Soleanlage hergestellt sowie als Vorleistung für die Medienanbindung des Sozialgebäudes die Winkelstützwand am Sozialgebäude errichtet. Die Fundamente der Carports mussten verfüllt werden, damit die Dachmontage erfolgen konnte.

Das Sozialgebäude, die Carportanlage sowie auch die LKW-Garagen wurden 2019 weitestgehend fertiggestellt, so dass zum Jahreswechsel auch mit der Ausstattung/Rohmontage in den Gebäuden begonnen werden konnte.



Quelle: Stadtverwaltung/ Sozialgebäude



Carportgarage



LKW-Garage

Geschwister-Scholl-Oberschule

Für die weiterführende Sanierung des Schulgebäudes wurde mit dem Schreiben der Sächsischen Aufbaubank vom 8. September 2017 im Rahmen des Förderprogramms „Zur Verbesserung der schulischen Infrastruktur“ die förderrechtliche Zustimmung erteilt. Der Bewilligungszeitraum für diese Maßnahme begann am 15. September 2017 und endete am 31. Dezember 2019. Kosten 2.985.000,00 EUR/brutto.

In den vergangenen Jahren wurden bereits umfassende Sanierungsarbeiten wie u.a. Ertüchtigung Brandschutz, Erneuerung Heizungs-, Elektroanlage und WC-Anlagen durchgeführt. Aufbauend auf der bisherigen Teilsanierung wurden die Sanierungsarbeiten auch 2019 fortgesetzt. In den Sommerferien erfolgten in einigen Klassenzimmern, Fluren und im Treppenhaus Malerarbeiten. In dem Zusammenhang wurden auch die Fußböden erneuert. In die Klassenzimmer wurden abgehängte Decken mit effizienten LED-Einbauleuchten eingebaut. Weiterhin wurde die Modernisierung der Notlicht- und Sicherheitsbeleuchtung fortgesetzt. Auch die Dachsanierung konnte fertiggestellt werden.



Quelle: Stadtverwaltung



Pestalozzi-Oberschule

Für die Sanierung des Schulgebäudes wurde mit dem Schreiben der Sächsischen Aufbaubank vom 6. Oktober 2017 die förderrechtliche Zustimmung im Rahmen des Förderprogramms „Zur Verbesserung der schulischen Infrastruktur“ erteilt. Der Bewilligungszeitraum für diese Maßnahme begann am 9. Oktober 2017 und endete am 31. Dezember 2019.

Im April 2018 wurde das Planungsbüro mit den Leistungsphasen 5 bis 8 mit der Ausführungsplanung und Erstellung der Leistungsverzeichnisse für die weiterführende Teilsanierung beauftragt. Die ersten Ausschreibungen konnten im Dezember 2018 veröffentlicht werden, der Baubeginn erfolgte witterungsbedingt im März 2019. Als erstes

wurde die Natursteinfassade sandgestrahlt und ausgebessert. Zug um Zug wurden im gesamten Schulgebäude die Holzfenster durch Kunststofffenster ersetzt. Parallel wurde der Dachstuhl instandgesetzt, Schalung erneuert, beschädigte Balkenköpfe ausgetauscht und die Dachdeckung erneuert. In den Sommerferien wurde die Innensanierung vorangebracht.

Hauptaugenmerk lag auf dem Austausch der Heizungsanlage inklusive Erneuerung der Steigstränge und Austausch aller Heizkörper. Die Ölheizung wurde durch ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk ersetzt. Die Klassenzimmer erhielten neue Anstriche und auch die Fußbodenbeläge und Klassenzimmertüren wurden erneuert. Förderung erhielten wir auch für die Umstellung der Beleuchtungskörper auf LED.

Auch diese Maßnahme wurde in den Sommerferien realisiert. Die Gesamtkosten betragen 3.160.000,00 EUR. Für die Sanierung des Sanitärtraktes wurden ebenfalls Fördermittel bewilligt. Dafür erfolgen derzeit die Planungsleistungen, die Ausführung ist für Sommer 2020 geplant.



Quelle Stadtverwaltung/ Sanierung: Dach, Fassade, Fenster



Quelle: Stadtverwaltung/ Blockheizkraftwerk

Sanierung Einfriedung am Albert-Schweitzer-Gymnasium

Im Frühjahr 2019 wurden die Bauleistungen ausgeschrieben. Aufgrund der konjunkturell bedingt übersteuerten Angebote musste die Ausschreibung aufgehoben werden. Nach einer Überarbeitung der Leistungsverzeichnisse erfolgte eine erneute Ausschreibung im Herbst 2019, die Ergebnisse im Kostenrahmen ergab und somit die Beauftragung der Lose Rohbau, Tiefbau, Natursteinarbeiten, Schlosser und Baumfällungen erfolgen konnte. Im Dezember erfolgte die Demontage der Zaunelemente. Der Rückbau der Natursteinabdeckungen und – sockel sowie der Neuaufbau beginnt je nach Witterung im Februar 2020. Die geplanten Kosten liegen bei 190.000 EUR. Die Fördermittelzusage im Rahmen des Stadtumbaus TG 6 liegt vor.

Grundschule Kändler

Umnutzung Hausmeisterwohnung

Mit Baubeschluss im Technischen Ausschuss am 11.12.2018 wurde die Maßnahme mit Gesamtkosten in Höhe von 100.000 EUR bestätigt. In der ehemaligen Hausmeisterwohnung im Dachgeschoss entstanden ein Arzt- und Elternsprechzimmer, ein Raum für Frei- und Integrationsarbeit sowie ein Raum für Lehrmittel. Weiterhin wird die Garderobe künftig im gegenüberliegenden Bereich (ehem. Kinderzimmer) angeordnet. Die Räumlichkeiten wurden komplett renoviert, die bestehende Raumaufteilung blieb weitestgehend unverändert. Alle brandschutztechnischen Anforderungen des Brandschutzprüfers wurden bei den Baumaßnahmen berücksichtigt.

Die Maßnahme wurde im Rahmen des Förderprogrammes „VwV-Invest Schule“ gefördert.

Grundschule Pleiða

Die Fassadensanierung der Grundschule Pleiða erfolgte von Mai 2018 bis Juni 2019. Das Bauvorhaben erhielt Fördermittel im Rahmen der Schulischen Infrastrukturmaßnahmen. Putzschäden an der Fassade wurden ausgebessert und mit einem Wärmedämmverbundsystem versehen. Weiterhin wurden Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten für Anpassungsarbeiten an Dach und aufsteigenden Bauteilen erforderlich. Die gesamte Fassade erhielt einen Silikonharzputz und wurde farbenfroh gestaltet.



Quelle:
Stadt-
verwaltung

vorher



nachher

Baumaßnahmen Hochbau

Turnhalle Pleiße

Die Rohbauarbeiten fanden Anfang des Jahres ihren Abschluss, danach erfolgten ab Mai die Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten. Im Juni wurden die Alu-Glasfassaden und Metallinnentüren im Innenraum montiert und es starteten die Innenputzarbeiten. Auch waren die Installationen von HLS und ELT bereits im vollen Gange. Es setzten sich die Trockenbau- und Estricharbeiten fort. Ab August starteten die Fassadenarbeiten an der alten Bestandshalle. Danach wurden auch die restlichen Fenster eingebaut und die Fassadenarbeiten an der neuen Halle begonnen. Im August erfolgten die abschließenden Dachdeckerarbeiten an der neuen Halle. Bis zum Ende des Jahres wurden die Innenputz- und Trockenbauarbeiten abgeschlossen. Es schritten die Installationen von HLS und ELT weiter voran.

Im Oktober begannen die vorbereitenden Arbeiten der Freianlagen.

Die weiteren Vergaben wurden zeitgleich vorangetrieben. Bis auf wenige Einzellose zur Ausstattung erfolgten alle Vergaben bis zum Ende des Jahres.

Quelle: Stadtverwaltung

Bauteil I: Neubau Turnhalle



Bauteil II: Bestandsturnhalle



Ersatzneubau Sporthalle Wolkenburg

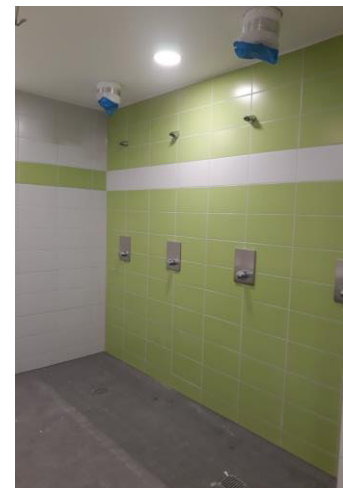
Der Ersatzneubau Sporthalle Wolkenburg ist ein Teilobjekt der Gesamtkonzeption „Ersatzneubau Sportanlage Wolkenburg“ im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung.

Die Baumaßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts über das Förderprogramm „Investive Sportförderung-Freistaat Sachsen“.

Die Sporthalle ist zweigeschossig. Insgesamt sind vier Umkleidekabinen entstanden. Je zwei Umkleiden verfügen über einen gemeinsamen Sanitär- und Duschbereich. Im Obergeschoss, mit dem Hauptzugang von der Herrnsdorfer Straße, sind die Turnhalle und Geräteräume eingeordnet. Die Heizung erfolgt mittels Luftwärmepumpe in Kombination mit einem Gasbrennwertkessel. Energieträger ist Flüssiggas. Die Turnhalle ist mit Deckenstrahlplatten ausgestattet, im gesamten Erdgeschoss wurde Fußbodenheizung eingebaut. Im Erdgeschoss ist neben Technik-, Vereins- und Abstellräumen auch eine neue Kegelbahn entstanden. Die Kegelbahn ist seit Dezember in Betrieb. Die Ausstattung der Turnhalle erfolgt aufgrund von Liefer- und Montageengpässen erst im Februar 2020, sodass sich die feierliche Einweihung der Gesamtanlage leider verzögert und erst 2020 erfolgen kann. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen ca. 3.200.000 EUR.



Quelle: Stadtverwaltung



Großsporthalle

Erneuerung Prallschutz

Die Erneuerung der Prallwand wurde in den Sommerferien realisiert. Die Anschlüsse an die Außentüren wurden vorbereitet, da diese erst 2020 ausgetauscht werden können.

OFW Pleiße

Im Zeitraum vom 25.02.-01.03.2019 erfolgte der Austausch maroder Holzfenster durch Kunststofffenster. Im Anschluss wurde auch das Treppenhaus malerseitig instandgesetzt.

Neubau Zweifeld-Sporthalle Albert-Schweitzer-Gymnasium

Der Neubau der Zweifeldsporthalle soll auf dem Abbruchgelände Pleißeer Straße (Ehemals Unger), angrenzend an das Schulgrundstück eingeordnet werden unter Einbeziehung einer Teilfläche des Lehrerparkplatzes vom Gymnasium. Die Planungsunterlagen wurden nochmals überarbeitet. Weiterhin wurde auch die Entwurfsplanung Technische Gebäudeausrüstung beauftragt, um die Angaben für den Fördermittelantrag weiter konkretisieren zu können. Der überarbeitete Fördermittelantrag wurde fristgemäß bis 30.08.2019 als Schulische Infrastrukturmaßnahme eingereicht. Bestandteil der Maßnahme sind auch Parkflächen im Außengelände. Die Zufahrt ist von der Pleißeer Straße 8, jetzige Feuerwehrzufahrt Kursgebäude, geplant. Die Kostenrechnung liegt bei ca. 5.000.000,00 EUR

Feuerwehrgerätehaus Bräunsdorf

Die neue Fahrzeughalle des Feuerwehrdepots wurde am 14./15.09.2019 eingeweiht. Im September 2017 war Baubeginn. Der Neubau umfasst eine geräumige Fahrzeughalle mit Absauganlage, Umkleieräumen, Sanitär- und Duschräumen, einen Raum für die Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie Lagerräume und Büro. Der Altbau wurde neu geputzt und erhielt einen frischen Farbanstrich. Die alte Fahrzeughalle ist als Lager nutzbar. Die Kosten der Baumaßnahme betragen 1.683.000,00 EUR, davon 283.000 EUR Fördermittel vom Landkreis Zwickau.



Quelle: Stadtverwaltung

Schloss Wolkenburg- Sanierung Ringmauer 2. Bauabschnitt

Mit Stadtratsbeschluss vom 03.09.2018 wurde der 2. Bauabschnitt Sanierung Ringmauer-nordöstlicher Teil, mit Gesamtkosten in Höhe von 336.000 EUR bestätigt und das Los Bauleistungen beauftragt. Die Maßnahme wurde durch das Landesamt für Denkmalpflege gefördert. Mit der Baufeldfreimachung wurde im Januar 2019 begonnen (Entfernen von Wildwuchs, Abbruch der alten Garage). Im Februar folgten die Maurerarbeiten. Aufgrund des sehr schlechten Bauzustandes musste der Eiskeller in Abstimmung mit der Denkmalbehörde komplett abgerissen werden Die Zinnen wurden in größerem Umfang zurückgebaut. Mit der Denkmalbehörde erfolgte eine genaue Abstimmung zum Umfang der Arbeiten insbesondere zur Materialauswahl und Gestaltung der Putzoberfläche. Im Rahmen der Rückbauarbeiten wurde auch die Blitzschutzanlage überprüft.



Quelle: Stadtverwaltung

Außenanlagen Siedlerweg 9-15

Im Oktober 2019 begannen die Arbeiten an den Außenanlagen. Es erfolgte die Sanierung von Wegen, Straßen- und Parkflächen. Die Arbeiten wurden im Dezember 2019 fertiggestellt.



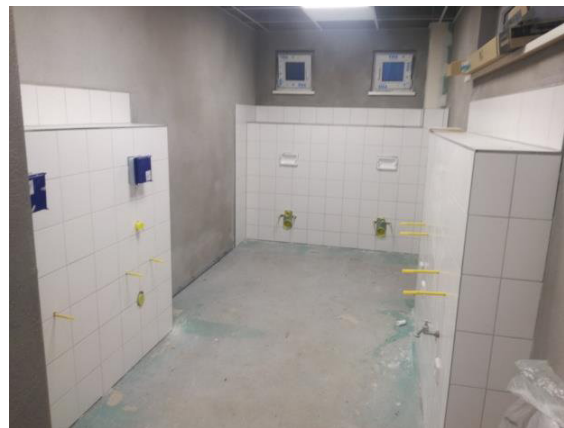
Quelle: Stadtverwaltung

Sanierung Jugendclub Laberschuppen

Die Sanierung des Wolkenburger Jugendclubs begann im April 2019. Es wurden Fördermittel im Rahmen der ländlichen Neuentwicklung „Leader“ bewilligt. Es erfolgte eine Komplettsanierung des Altbaus sowie ein Anbau mit neuen Toilettenanlagen. Das Gebäude wurde komplett entkernt und trockengelegt. Die Außensanierung umfasst folgende Arbeiten: Dacherneuerung, WDVS, Fenster, Außentüren, Eingangstreppe. Im Inneren machte es sich erforderlich den Fußbodenaufbau neu herzustellen mit Unterbeton, Dämmung und Estrich.

Baumaßnahmen Hochbau

Generell erhielten die Innenwände nach notwendigen Putzausbesserungen malerseitig Anstriche. Weiterhin wird in Eigenleistung durch die Jugendlichen 2020 noch eine strapazierfähige Kunstharzbodenbeschichtung eingebaut. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf 350.000 EUR.



Quelle: Stadtverwaltung

Kita Lindenstraße

Mehrfach wurden Fördermitelanträge für die Trockenlegung der Häuser B und C nach VwV Kita Bau fristgerecht eingereicht. Für das Jahr 2018 wurde der Stadt eine Förderung in Aussicht gestellt, jedoch nicht über den vollen Umfang. Von daher wurde sich in Abstimmung mit dem Träger vorerst für die Realisierung der Trockenlegung des Hauses B entschieden. Das Planungsbüro wurde für das Haus B im Juli 2018 mit der Leistungsphase 5 bis 8 weiterbeauftragt. Im Dezember erfolgte die Veröffentlichung der Ausschreibung. Der Baubeginn erfolgte April 2019.

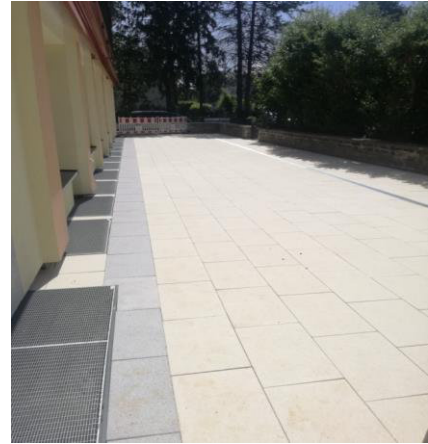


Quelle: Stadtverwaltung

2019 wurden folgende Arbeiten an Haus B ausgeführt:

- Trockenlegung (horizontal/vertikal) einschl. Kellersanierung Haus B
- Innenputzsanierung für stark geschädigte Bereiche einschließlich Sanierputzaufbringung
- neue Elektroinstallation für die Kellerräume
- Waschmaschinenplatz neu hergerichtet
- Personalraum sowie Personal-WC geschaffen

Mit den Sanierungsmaßnahmen können die Kellerräume jetzt umfassend genutzt werden und insbesondere die Arbeitsbedingungen sowie das Raumklima haben sich maßgebend verbessert. Es wurden insgesamt 292.214,69 EUR investiert.



Quelle: Stadtverwaltung

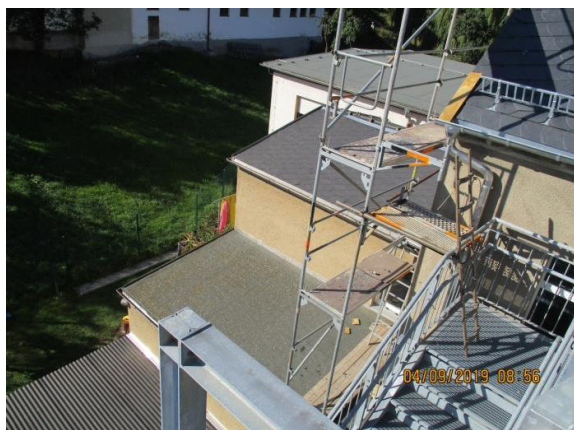
Neubau Kita in Limbach-Oberfrohna

Für den Neubau einer Kindertagesstätte mit 120 Plätzen wurden bis Ende März 2019 die Vorplanung Leistungsphase 1-3 abgeschlossen. Bis Jahresende 2019 lag noch keine Fördermittelzusage vor.

Evangelische Grundschule Bräunsdorf, Hort und Kita in der Unteren Dorfstraße 47

In der Evangelischen Grundschule Bräunsdorf einschließlich des Hortes und der Kita sind Planungsleistungen der Gebäudeplanung und der Technischen Ausrüstungen für die brandschutztechnische Ertüchtigung, die Erneuerung des Hausanschlusses sowie die Fassadensanierung für Schule und Hort durch die Stadt beauftragt.

Im Ergebnis einer Bestandsanalyse Kita wurde festgestellt, dass eine Umplanung und Verlegung des Speiseraumes erforderlich ist. Nach Abstimmungen mit dem Schulträger und den verschiedenen



Quelle: Stadtverwaltung/ Bauphase

Baumaßnahmen Hochbau

freien Trägern sollen die Umplanungen einschließlich Überarbeitung des Brandschutzkonzeptes 2020 umgesetzt werden. Auf dieser Grundlage können dann die bisher geplanten Maßnahmen realisiert werden. 2019 erfolgten für alle drei Maßnahmen Fördermittelzusagen.

Die Sanierung der 2. Dachhälfte-Südseite wurde bis September 2019 abgeschlossen, nachdem 2018 die Straßenseite erneuert wurde. Damit ist das Dach des Schulgebäudes komplett saniert.



Quelle: Stadtverwaltung
Südseite unsaniert



Südseite saniert

Tierpark Abriss Scheune

Die alte Scheune war schon lange baufällig. Eine neue, trockene, Lagerstätte für Heu ist entstanden. Die Abrissarbeiten begannen Ende November. Die Lieferung und Montage der Container war am 20.12.2019. Die Verkleidung der Container mit Holz ist im Frühjahr 2020 geplant.



Quelle: Stadtverwaltung



Tierpark Neubau Kassenhaus

Der Baubeginn für den Neubau des Kassenhauses Tierpark erfolgte im August 2019. Die Rohbauarbeiten waren bis November 2019 abgeschlossen, so dass auch die Dachdeckerarbeiten noch im Dezember 2019 beginnen konnten. Die Fertigstellung des Kassenhauses ist im April 2020 geplant.



Quelle: Stadtverwaltung

Neubau Spielplatz „Kreativ- und Verkehrsgarten Oberfrohnä“

Im Dezember 2018 wurden Fördermittel im Fördergebiet "Stadtumbaugebiet Oberfrohnä" - Programmteil "Aufwertung" des Bund-Länderprogramms "Städtebauliche Erneuerung" bewilligt. Die Planungsleistungen LPH 1-8 wurden vergeben. Die entsprechenden Planungsleistungen wurden erbracht. Im Dezember 2019 erfolgte die öffentliche Ausschreibung zu den Los 1 - Garten- und Landschaftsbauarbeiten sowie Los 2 - Spielgeräte - Holzbauarbeiten. Die Vergabe der Leistungen fiel in das Jahr 2020.

Sonstiges Grundvermögen, Abbruch ehem. Unger, Pleißäer Str., Flurstück 770/11

Der Vergabebeschluss zum Abbruch erfolgte im TA am 11.12.2018. Baustart war Ende Januar 2019. Nach den erfolgten Abbrucharbeiten der Gebäude erfolgten Rekultivierung und Zaunbau. Ende März waren die Arbeiten abgeschlossen.

Begegnungszentrum Niederfrohnä (Stadt Limbach-Oberfrohnä als erfüllende Gemeinde)

Nach knapp zwei Jahren Bauzeit konnten die Sanierungsarbeiten am Lindenhof Ende des Jahres 2018 weitestgehend abgeschlossen werden. Restarbeiten wurden bis Februar 2019 ausgeführt. Für die Außenanlagen Lindenhof erfolgte der Baubeschluss im April 2019. Die Arbeiten waren im September bis auf Restleistungen abgeschlossen.

Bewirtschaftung

Das Zentrale Immobilienmanagement (ZIM) bewirtschaftet seit dem 01.01.2008 insgesamt 67 städtische Gebäude (Verwaltungsgebäude, Feuerwehrgerätehäuser, Schulen, Sport- und Freizeitstätten) und ist für den Einsatz von derzeit 18 Hausmeistern verantwortlich.

Für die städtischen Objekte, welche durch das ZIM betreut werden, sind folgende Bewirtschaftungskosten angefallen:

Heizung/ Beleuchtung/ Wasser:	669.385 EUR
Abgaben/Versicherungen:	30.481 EUR
Reinigung:	579.112 EUR
Sonstige Bewirtschaftung:	132.359 EUR

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vermietung von Vereinsräumen an Vereine, Interessengemeinschaften, Verbände und Privatpersonen in folgenden Gebäuden:

Esche-Museum:	9 Nutzungsverträge für Vereine 42 Nutzungsverträge mit Privatpersonen u. für Interessengemeinschaften u.a.
Vereinshaus am Gemeindewald:	2 Nutzungsverträge mit Vereinen 20 Nutzungsverträge mit Privatpersonen
Skihütte Pleiða:	2 Nutzungsverträge
Rathaus Wolkenburg:	1 Dauernutzungsvertrag mit dem DRK 9 Nutzungsverträge mit Privatpersonen
Rathaus Pleiða:	1 Nutzungsvertrag mit Privatnutzern 1 Nutzungsvertrag mit Interessensgemeinschaft
Feuerwehrgerätehäuser:	12 Nutzungsverträge Privatnutzer
Schloss Wolkenburg:	7 Nutzungsverträge für Festsaal und Schlosshof 2 Nutzungsverträge für Vereine

Weiterhin bestehen folgende Dauermiet- bzw. Nutzungsverträge:

- 3 Wohnungsmietverträge,
- 8 Verträge gastronomische Einrichtungen, Schülerspeisung,
- 13 Mietverträge mit der Bona Vita gGmbH,
- 11 Mietverträge mit Vereinen,
- 17 sonstige Miet-/ Pachtverträge.

Liegenschaftsmanagement

Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten:	28
Erwerb von Grundstücken:	16
Tausch von Grundstücken:	2

Mieten und Pachten:

An Miet- und Pächterlösen gingen im Berichtszeitraum ein:

• aus Erbbaurechtsverträgen	32.094 EUR
• aus Fischereipachtverträgen	3.277 EUR
• aus Landwirtschaftsverträgen und Jagdpacht	33.670 EUR
• aus Gartenpachtverträgen	72.408 EUR
• aus Wohnungsmietverträgen (Fremdverwaltung GLO)	82.699 EUR
• aus Pachtverträgen für gastronomische Einrichtungen	27.600 EUR
• aus Pachtverträgen für Garagen	85.174 EUR
• sonstige Mieten und Pachten	69.120 EUR
<u>gesamt:</u>	<u>406.042 EUR</u>

Sonstiges

Bearbeitung von	Löschungsbewilligungen	6
	Dienstbarkeiten	14
	davon Niederfrohna	1
Bearbeitung von Anfragen zu Baugrundstücken		53
Abschlüsse von Nutzungs-/Pacht-/Mietverträgen		71
	davon Niederfrohna	7
Betreuung von Vermessungen an städtischen Grundstücken		19

Waldbewirtschaftung/ Jagd

Holzerlöse (Erlöse aus Forstwirtschaft)	36.659 EUR
-----------------------------------------	------------

Durch die beiden Stürme Frederike im Jahr 2018 und Eberhard Anfang 2019 sind in den städtischen Waldgebieten beträchtliche Schäden entstanden. Es wurde sich hauptsächlich darauf konzentriert, die entstandenen Schäden in den Wäldern zu beheben und das Schadholz aus dem Wald zu entfernen. Weiterhin wurde sich für die Bekämpfung des voranschreitenden Borkenkäfers arrangiert.

Aufgrund des erheblichen Aufwands im Rahmen der Sturmschadenbeseitigung wurde im laufenden Jahr auf eine Wiederaufforstung der Wälder verzichtet. Die jährlichen Forstschutzmaßnahmen begrenzten sich auf das Aufstellen von Käferfallen sowie das Entfernen von Schadholz aus sämtlichen Waldgebieten. Weiterhin wurden umfangreiche Verkehrssicherungsmaßnahmen an den Waldrändern durchgeführt.

Für den Bereich des Eigenjagdbezirkes und der Jagdgenossenschaften wurden Kontakte mit dem Pächter unseres Eigenjagdbezirkes und den Jagdpächtern gepflegt. Bei Belangen des Reviers und aufgetretenen Vorkommnissen im Jagdbezirk wurde mitgewirkt und informiert.

- **Energiemanagement**

European Energy Award/ kommunales Energiemanagement

Die Teilnahme am European Energy Award® Programm wurde in der Sitzung des Stadtrates im Februar 2010 beschlossen. Ziel des Zertifizierungs- und Auszeichnungsprogramms European Energy Award® (eea) ist es, durch den effizienten Umgang mit Energie und die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien zu einer nachhaltigen kommunalen Energiepolitik beizutragen.

Seit der Teilnahme am Zertifizierungsverfahren eea wird das Thema Klimaschutz in allen Bereichen unserer Verwaltung betrachtet und Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz ergriffen. Dazu wurde 2018 das Energiepolitische Arbeitsprogramm (EPAP) aktualisiert. Einen Anteil des EPAP nehmen Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz in den städtischen Gebäuden ein.

Seit August 2019 ist die Stelle des Klimaschutzmanagers besetzt. So konnte im Herbst 2019 die Arbeit an unserem Energie- und Klimaschutzkonzept intensiviert werden und mit den Vorbereitungen für das anstehende Re-Audit 2020 im eea begonnen werden. Dazu muss der Arbeitsstand der zahlreichen Maßnahmen aus dem EPAP erfasst und aktualisiert werden. Eine Arbeitsgruppensitzung mit allen Energieteam-Mitgliedern hat im Herbst stattgefunden.

Energieeffizienznetzwerk

Nach dem Projektende Energieeffizienznetzwerk (lief über einen Förderzeitraum von 3 Jahren), wurde mit der SAENA eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, weiterhin auch ohne Förderung am kommunalen Energiemanagement zu arbeiten. Die SAENA unterstützt uns wie bisher mit Schulungen, Workshops, Beratung, Broschürenausstattung etc.

Ziel ist die Erschließung von Effizienz- und Energieeinsparpotentialen bei der Bewirtschaftung kommunaler Liegenschaften. Erfahrungen und erste Ergebnisse der teilnehmenden Projektkommunen zeigen, dass bereits durch die Umsetzung gering- und nichtinvestiver Maßnahmen, wie zum Beispiel der Betriebsoptimierung der Anlagentechnik, zwischen 10 und 20 Prozent der Energiekosten eingespart werden können. So konnten durch den sparsamen Umgang mit Strom, Wasser und Gas die Verbräuche in einigen von unseren Objekten um bis zu 10% reduziert werden.



Quelle: Stadtverwaltung

Das von der SAENA begleitete Schulprojekt an der Gerhart-Hauptmann-Schule konnte im Sommer 2019 erfolgreich beendet werden.

So konnten in den 3 Projektjahren durch den sparsamen Umgang mit Strom, Wasser und Wärme insgesamt 10.000 Euro eingespart werden. Die Hälfte dieser Summe kam der Schule auf Wunsch für mehrere Fensterlamellenvorhänge in den Klassenzimmern zugute. Ein sehr wichtiger Aspekt, neben den Einsparungen ist, dass die Schüler in den Unterrichtsstunden gelernt haben, wie wichtig für unsere Umwelt der sparsame Umgang mit unseren Ressourcen in allen Bereichen unseres Lebens ist.

Verbrauchsdatenerfassung

Für die Objekte des ZIM wurden sämtliche Verbrauchsdaten für das Jahr 2019 (Strom Wasser, Gas und Heizöl) in einer Datenbank (aufgeteilt in Schulen, Rathäuser, Sportstätten, Kitas und sonstige Objekte) erfasst. Diese fortzuschreibende Kennzahlenübersicht ist Grundlage für den Maßnahmenkatalog im Bereich Energieeffizienz für die nächsten Jahre.

2019 wurden die Verbrauchsdaten weiterhin in dem von der SAENA zur Verfügung gestellten MONI-Tool für über 50 Objekte in drei Tools erfasst. Dort sind Jahres- und Monatsverbrauchsdaten ab dem Jahr 2010 erfasst und als Energieberichte, die jahres- oder monatsweise erstellt werden können, auswertbar. Es wurden Monatsenergieberichte für einzelne Objekte sowie der objektübergreifende Jahresenergiebericht erstellt und an die Objektverantwortlichen ausgereicht.

Stadtplanung/ Geoinformation

Planungen

Gemeinsamer Flächennutzungsplan und gemeinsamer Landschaftsplan für die Verwaltungsgemeinschaft Stadt Limbach-Oberfrohna und Gemeinde Niederfrohna:

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.1 BauGB erfolgte im Zeitraum vom 15.07.2019 bis einschließlich 23.08.2019. Im Rahmen dieser frühzeitigen Beteiligung wurden 156 Hinweise / Anregungen sowie Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange vorgebracht.

Die Auswertung dieser Hinweise und Anregungen dauert an.

Bebauungspläne

- Bearbeitung vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sonnenwinkel“ – Die Auswertung aller eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung sowie der förmlichen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung ist erfolgt, die Abwägungsbeschlüsse wurden gefasst. Dem Vorhabenträger wurde der Entwurf des Durchführungsvertrages zum Bebauungsplan übergeben; das Verfahren ruht zurzeit.
- Bebauungsplan der Innenentwicklung Wohngebiet „Am Wasserturm“ – Die frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplans wurde durchgeführt. Die Machbarkeitsstudie zur Umverlegung/ Neuordnung der Erschließungsanlagen sowie ein geforderter Artenschutzfachbeitrag wurden erstellt – erneute Ideenfindung zur optimalen Umgestaltung und Nachnutzung der Flächen unter Berücksichtigung vorhandener Infrastruktur.
- Bebauungsplan der Innenentwicklung „Weststraße“ – Das Verfahren ruht zurzeit.
- Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Süd“ – Der Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Süd“ mit integriertem Grünordnungsplan wurde in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 11. März 2019 gefasst. Die Genehmigung wurde mit Auflagen durch das Landratsamt Zwickau mit Schreiben vom 27.06.2019, Az.: 1462-621.41.01455 erteilt. Mit der Bekanntmachung des Beitrittsbeschlusses zur Erteilung der Genehmigung mit Auflagen im Stadtspiegel am 21. November 2019 ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.
- Bebauungsplan „Gewerbegebiet Süd - 1. Änderung“ – Die geänderten Planunterlagen zum Bebauungsplanentwurf der 1. Änderung wurden gemäß § 4a Abs. 3 BauGB vom 11.01.2019 bis einschließlich 25.01.2019 ausgelegt. Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung gemäß §§ 4 Abs. 2 i.V.m. 4a Abs. 3 BauGB wurden in öffentlicher Sitzung im Stadtrat am 03.06.2019 beschlossen. Der Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Süd – 1. Änderung“ mit integriertem Grünordnungsplan wurde ebenfalls am 03.06.2019 gefasst. Mit Schreiben vom 04.06.2019 wurde das Ergebnis der Abwägung mitgeteilt. Am 21.06.2019 teilte das Landratsamt Zwickau/ Sachgebiet Amt für Kreisentwicklung Bedenken zur Abwägung mit, sodass die Beschlüsse (Abwägungs- und Satzungsbeschluss) wiederholt werden mussten. Die geäußerten Bedenken bezüglich der inhaltlichen Abwägung wurden klargestellt und erneut in öffentlicher Sitzung des Stadtrates am 02.09.2019 abgewogen. Der erneute Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Süd – 1. Änderung“ mit integriertem Grünordnungsplan wurde nach § 10 Abs. 1 BauGB am 02.09.2019 gefasst. Die Verfahrensakte wurde mit Schreiben vom 11.11.2019 zur Genehmigung beim zuständigen Landratsamt Zwickau/ Sachgebiet Amt für Kreisentwicklung eingereicht. Bis zum 31.12.2019 lag noch keine Genehmigung vor.

Satzungen – Ortsgestaltungssatzung Bräunsdorf

- vertiefende Untersuchungen zur Bearbeitung der Gestaltungssatzung des Ortsteils Bräunsdorf – Änderung des Geltungsbereiches und Erarbeitung bzw. Anpassung der Richtlinien zur Gestaltung sowie Aktualisierung der Gesetze und Verordnungen.
- Erste Gespräche mit zuständiger Denkmalschutzbehörde des Landkreises Zwickau

Sanierungsgebiete

förmlich festgesetztes Sanierungsgebiet „Innenstadt Limbach-Oberfrohna“

Die Schlussabrechnung aller Maßnahmen des Sanierungsgebietes "Innenstadt Limbach-Oberfrohna" wurde erstellt und der Sächsischen Aufbaubank vorgelegt.

Weitere Aktivitäten:

- Zuarbeit und Abstimmungen mit dem Fachbereich Finanzen – Fördermittelstelle, SAB und Sanierungsbeauftragten zu Verwendungsnachweisen
- Ausstellen von sanierungsrechtlichen Genehmigungen nach § 144 ff. BauGB
- Abschluss von Ablösevereinbarungen zur vorzeitigen freiwilligen Ablösung von Ausgleichsbeträgen gemäß BauGB

förmlich festgesetztes Sanierungsgebiet „Ortsmitte Kändler“

Die Schlussabrechnung aller Maßnahmen des Sanierungsgebietes "Ortsmitte Kändler" wurde erstellt und der Sächsischen Aufbaubank vorgelegt.

Weitere Aktivitäten:

- Zuarbeit und Abstimmungen mit dem Fachbereich Finanzen – Fördermittelstelle, SAB und Sanierungsbeauftragten zu Verwendungsnachweisen
- Ausstellen von sanierungsrechtlichen Genehmigungen nach § 144 ff. BauGB
- Abschluss von Ablösevereinbarungen zur vorzeitigen freiwilligen Ablösung von Ausgleichsbeträgen gemäß BauGB

förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet „Ortsmitte Wolkenburg“

Beauftragung der Schlussabrechnung des Sanierungsgebietes "Ortsmitte Wolkenburg"

- Zuarbeit zur Schlussabrechnung und Abstimmung mit Fachbereich Finanzen – Fördermittelstelle, SAB und Sanierungsbeauftragten zu Verwendungsnachweisen
- Ausstellen von sanierungsrechtlichen Genehmigungen nach § 144 ff. BauGB

Stellungnahmen

Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und sonstiger Behörden

- Stellungnahmen der Stadt zu Änderungen von Flächennutzungsplänen (FNP), Bebauungsplänen und Satzungen der Nachbargemeinden sowie der Regional- und Landesplanung
 - o Stellungnahme im Rahmen der förmlichen Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 3. Änderung des FNP sonstiges Sondergebiet „Erlebnisbauernhof“ der Gemeinde Hartmannsdorf
 - o Stellungnahme im Rahmen der förmlichen Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Wohngebiet „Lindengarten“ der Stadt Penig

Stellungnahme im Rahmen der förmlichen Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „An der Schäferei“ der Gemeinde Callenberg

- Prüfung der Planunterlagen und Abgabe einer Stellungnahme zum Anzeigeverfahren gemäß § 43f EnWG i.V.m. SächsVwVfG sowie § 74 Abs. 7 VwVfG für die 110-kV-Freileitung Röhrsdorf – Gersdorf, Bl. 0910, Abschnitt Portal UW Röhrsdorf bis Mast Nr. 33a
- Stellungnahme im Rahmen der Bundesfachplanung: Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 9 Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG) – Höchstspannungsleitung Röhrsdorf – Weida – Remptendorf (Vorhaben 14), Abschnitt Ost (Röhrsdorf – Weida)
- Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses für das Bauvorhaben A 72 Chemnitz – Leipzig, Abschnitt 1.1; Autobahnkreuz – Anschlussstelle A 72/ S 242 bei Hartmannsdorf, 8. Planänderung, Auslegung vom 11. Juli 2019 bis einschließlich 25. Juli 2019
- Auslegung eines behördlichen Gutachtens im Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben „110-kV-Freileitung Abzweig Oberelsdorf“ vom 24. Oktober 2019, Auslegung vom 04.11.2019 bis einschließlich 03.12.2019

Stellungnahmen sowie Anfragen im Rahmen zum Umwelt- und Naturschutz

- Bearbeitung von Anfragen über das Bürgertelefon, per E-Mail oder Anschreiben an die Verwaltung
- Abforderung einer Stellungnahme bei der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Zwickau zur Ausgliederung einer Teilfläche aus den vorherrschenden Schutzgebieten des Landschaftsschutzgebietes (LSG) „Limbacher Teichgebiet“, Flora-Fauna-Habitat (FFH) „Limbacher Teiche“ und SPA/ Europäisches Vogelschutzgebiet „Limbacher Teiche“ auf Grundlage des Masterplans „Amerika Tierpark“ zur Realisierung des Projektes „Inkaland“
 - Hinweis durch untere Naturschutzbehörde des Landkreises, dass im Zuge weiterer Planungen eine FFH- und SPA Vorprüfung vorzulegen ist
 - Ende Februar/ Anfang März Einholung eines Angebotes zur Erstellung einer FFH- und SPA-Vorprüfung im Rahmen des geplanten Vorhabens „Inkaland“
 - Auftragserteilung zur Erstellung der FFH- und SPA Vorprüfung im Dezember 2019

Verwaltungsgemeinschaft

Stadt Limbach-Oberfrohna als erfüllende Gemeinde in der Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Niederfrohna im Namen der Gemeinde Niederfrohna gemäß § 8 SächsKomZG

- Stellungnahmen der Gemeinde zu sechs Bauanträgen, drei Vorbescheiden und einer Genehmigungsfreistellung
- 21 Anfragen zum gesetzlichen Vorkaufsrecht im Grundstücksverkehr
- Erarbeitung der Vorlagen für die zuständigen Gremien und Betreuung der Durchführung des Satzungsverfahrens zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Obere Hauptstraße“, Flurstücke 81/2 und 81/3 Gemarkung Mittelfrohna nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB
 - o am 21.02.2019 Aufstellungsbeschluss gefasst
 - o am 21.02.2019 Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf
 - o förmliche Beteiligung/ öffentliche Auslegung des Entwurfes vom 08.04.2019 bis einschließlich 10.05.2019
 - o Abwägungs- und Satzungsbeschluss am 19.09.2019 und Mitteilung des Abwägungsergebnisses mit Schreiben vom 23.09.2019
 - o Öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses im Niederfrohnaer Heimatblatt Nr. 348 am 01.11.2019
 - o Zusammenstellen der Verfahrensakte für die Übergabe an das zuständige Landratsamt Zwickau (Sachgebiet Kreisentwicklung) zur rechtlichen Prüfung des Satzungsverfahrens – Übergabe an Landkreis im Januar 2020 geplant
- Stellungnahmen/ Auskünfte zu Anfragen von Grundstücksbewertungen durch Gutachterausschuss des Landkreises Zwickau sowie seitens der Bürger

Stadtumbau

- Weiterführen der Stadtumbaugebiete Teilgebiet 6 und 7 im Programmteil Rückbau
- Betreuung und Abstimmung mit dem Sanierungsbeauftragten zu Maßnahmen im Förderprogramm Stadtumbau Ost und Landesprogramm Rückbau Wohngebäude mit Eigentümern in Zusammenarbeit mit dem Sanierungsbeauftragten
- Zuarbeit und Abstimmungen mit den Sanierungsbeauftragten und Fachbereich Finanzen – Fördermittelstelle zu den Fortsetzungsanträgen/ -berichten sowie Auszahlungsanträgen
- Ausschreibung und Vergabe der Programmbegleitung für den Programmteil Aufwertung in den Fördergebieten „Teilgebiet 6“, „Teilgebiet 7“ und „Teilgebiet Oberfrohn“

Energie- und Klimaschutz

- Umsetzung von Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog des integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes für die Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohn im Bereich Stadtplanung – Zusammenhang mit der European Energy Award® (eea)
- Verweis auf den Einsatz erneuerbarer Energien in Bebauungsplänen
- Hinweise zu Energieeinsparmaßnahmen im Stadtspiegel und den Mitarbeiterinformationen der Stadtverwaltung/ Flyeraktion im Stadtspiegel
- Nutzung des E-Bike für den Dienstgebrauch

Städtisches Ökokonto und Kompensationsflächenkataster

- Beginnende Erfassung und Aufarbeitung städtischer Ausgleichsflächen und –maßnahmen im Rahmen von Baumaßnahmen und Bebauungsplänen, Fotodokumentation und Ermittlung des Ökopunkteguthabens

Verkehrsentwicklungsplan

- Nach der 1. öffentlichen Auftaktveranstaltung im November 2018 zu den ersten Ergebnissen der gesamtstädtischen Analyse wurden die Umfragen zum Radverkehr und der Haushaltbefragung (inhaltliche Erstellung der entsprechenden Fragebögen) erarbeitet sowie drei Arbeitsgruppen (AG_A: Innenstadt und Parkraumkonzept, AG_B: Alternative Mobilität/ Rad- und Fußverkehr, Barrierefreiheit, AG_C: Motorisierter Verkehr, ÖPNV) aus Vertretern der Öffentlichkeit/ Bürger, Träger öffentlicher Belange (Straßenbausträger LASuV, Polizei, Landkreis, VMS, ADFC-Chemnitz) und städtischen Vertretern gebildet, die Arbeitsgruppensitzungen wurden je AG zweimal im Jahr 2019 durchgeführt
 - o AG_A: 1. Sitzung am 04.06.2019
2. Sitzung am 15.10.2019
 - o AG_B: 1. Sitzung am 07.05.2019
2. Sitzung am 03.09.2019
 - o AG_C: 1. Sitzung am 27.06.2019
2. Sitzung am 01.10.2019
- Radverkehrsbefragung fand vom 23.05.2019 bis 23.06.2019 statt, vorab erfolgte eine Ankündigung im Stadtspiegel Nr. 10 am 09.05.2019, der entsprechende Abdruck des Fragebogens zum Radverkehr folgte im Stadtspiegel Nr. 11 am 23.05.2019, parallel war die Umfrage online auf der Homepage bzw. auf dem Link <http://tiny.cc/Radbefragung-LO> im Zeitraum abrufbar
- Haushaltsbefragung fand vom 13.06.2019 bis 26.07.2019 statt, Versand der Umfragebögen erfolgte an 3.000 zufällig ausgewählte Haushalte im Stadtgebiet, auf die anstehende Haushaltsbefragung wurde im Stadtspiegel Nr. 10 am 09.05.2019 und Nr. 11 am 23.05.2019 hingewiesen, die Anschreiben an die Haushalte erfolgte am 13.06.2019
- November 2019 - Übergabe des ersten Leseexemplars (Zwischenbericht) an Verwaltung zur gesamtstädtischen Verkehrsanalyse und dem Leitbild
- 2. Öffentliche Informationsveranstaltung fand am 09.12.2019 statt, Vorstellung der Ergebnisse aus der gesamtstädtischen Verkehrsanalyse, der Radverkehrsbefragung sowie Aufzeigen erster Handlungsfelder und Maßnahmenideen

Breitbandausbau

Nachdem das Breitbandausschreibungsverfahren im Jahr 2018 erfolglos geblieben ist, gab es intensive Abstimmungen mit dem Landkreis um in einem gemeinsamen Landkreisprojekt die Breitbandversorgung zu verbessern. Als erstes wurde ein erneutes Markterkundungsverfahren durchgeführt und im Juli 2019 eine Vereinbarung zum Breitbandausbau mit dem Landkreis Zwickau abgeschlossen. Infolgedessen wurden auch die vom Bund und vom Land für den Breitbandausbau erteilten Zuwendungsbescheide widerrufen. Am 17.12.2019 erhielt der Landkreis den Zuwendungsbescheid vom Bund für den Breitbandausbau. Damit kann das Ausschreibungsverfahren für den Breitbandausbau 2020 starten.

Bauanträge und gesetzliches Vorkaufsrecht

Stadtplanerische Stellungnahmen zu:

- Bauanträgen nach §§ 63, 64, 68 SächsBO
- Anträgen auf Vorbescheid nach § 75 SächsBO
- Anträgen auf Ausnahme und/ oder Befreiung nach § 31 BauGB, Abweichung nach § 67 Abs. 1 SächsBO

Vorkaufsrechten nach §§ 24-28 BauGB Anfragen zu Grundstücksbewertungen von Sachverständigenbüros, Gutachtern sowie dem Gutachterausschuss des Landkreises Zwickau und Bürgern, Bürgerberatung

Stellungnahmen zu Bauanträgen, Anträgen auf Vorbescheid, Anzeigeverfahren und Ausnahmen und/ oder Befreiungen für das gesamte Stadtgebiet von Limbach-Oberfrohna einschließlich der Ortsteile Bräunsdorf, Kändler, Pleißa und Wolkenburg-Kaufungen

- Stellungnahmen zu Bauanträgen, eingereichte Bauanträge gesamt:	92
davon:	
Neubau von Einfamilienhäusern/ Doppelhäusern	23
Neubau, Änderung und Erweiterung von gewerblich genutzten Anlagen	16
kirchliche und kommunale Vorhaben, einschließlich Eigenbetriebe	4
Um-, An- und Ausbauten, Sanierungen von Wohngebäuden	16
Kleinbauten, Garagen, Gartenhäuser, Werbeanlagen	25
Photovoltaikanlagen	1
Nutzungsänderungen	7
- Stellungnahmen zu Anträgen auf Vorbescheid, eingereichte Anträge auf Vorbescheid gesamt:	19
davon:	
Neubau von Ein - und Mehrfamilienhäusern	9
Neubau, Erweiterung von gewerblich genutzten Gebäuden, Flächen	3
kirchliche und kommunale Vorhaben, einschließlich Eigenbetriebe	0
Um-, An- und Ausbauten, Sanierungen von Wohngebäuden	
Kleinbauten, Garagen, Gartenhäuser, Werbeanlagen	1
Photovoltaikanlagen	0
Nutzungsänderungen	4
- Genehmigungsfreistellung	2
- Ausnahmen und/ oder Befreiungen	13
- weitere Genehmigungen und Anträge	
o Anfragen zum gesetzlichen Vorkaufsrecht im Grundstücksverkehr	129
o ausgeübte Vorkaufsrechte	0
o Anträge auf Erteilung der Genehmigung nach § 144 BauGB	33
o stadtplanerische Auskünfte zu Grundstücksbewertungen an Sachverständigenbüros, Gutachter, den Gutachterausschuss des LRA Zwickau und Bürger	17

Tiefbau

1. Ausführung von investiven Bauleistungen

a) Grundhafter Straßenausbau	
• Marktstraße	ca. 459,2 TEUR
• Marktstraße STEKA	ca. 235,3 TEUR
• Kurze Straße	ca. 167,1 TEUR
• GWG Süd Korridorerweiterung BA 2 zu 3 - Restleistung	ca. 89,7 TEUR
• Erschließung Querweg	ca. 381,7 TEUR
• Grundhafter Ausbau Lindenstraße	ca. 1.050,1 TEUR
• Grundhafter Ausbau Lindenstraße STEKA	ca. 134,2 TEUR
• Langenchursdorfer Straße/Untere Dorfstraße K 7313 (Vorhaben LRA)	ca. 30,0 TEUR
• Parkplatz Mühlenstraße	ca. 23,6 TEUR
• Stadtpark	ca. 104,7 TEUR
b) Deckenerneuerung	
• Kirchstraße zwischen Chemnitzer Straße und am Kirhhügel	ca. 66,6 TEUR
• Kirchstraße zwischen Chemnitzer Straße und am Kirhhügel - STEKA	ca. 64,6 TEUR
• Dorfplatz Bräunsdorf	ca. 43,8 TEUR
c) Weitere Bauleistungen/ Ingenieurbauwerke	
• Teichinstandsetzung Teich Dürrengerbisdorf	ca. 118,5 TEUR
• Straßenbeleuchtung Straße des Friedens	ca. 28,4 TEUR
• Entflechtung Straßenentwässerung	ca. 21,3 TEUR
• ÖPNV Bushaltestelle Untere Dorfstraße 1	ca. 70,5 TEUR
d) Hochwasserschadensbeseitigung	
• Projektsteuerung Pleißenbach Komplexvorhaben 5. BA IDs 3735/3741/3752/3757	ca. 10,0 TEUR
• BS Sportplatz Wolkenburg TO Außenanlagen, TO Rückbau Altstandort ID 3499	ca. 844,2 TEUR
• BS Obere Dorfstraße ID 3598	ca. 292,5 TEUR
• BS Pfarrbach ID 3616	ca. 136,5 TEUR

2. Vorbereitende investive Ingenieurleistungen

a) Deckenerneuerung	
• Keine Maßnahmen	
b) Grundhafter Straßenausbau / Erschließung	
• Kirchstraße zwischen Chemnitzer Straße und J.-Esche-Straße	ca. 15,4 TEUR
• Grundhafter Ausbau Schröderstraße	ca. 16,2 TEUR
• Parkplatz Untere Dorfstraße, Grundschule	ca. 12,3 TEUR
• Grundhafter Ausbau Goethestraße	ca. 53,1 TEUR
• Parkplatz Schloss Wolkenburg	ca. 1,5 TEUR
• Grundhafter Ausbau Untere Hauptstraße von HNr. 97 bis Tauschaer Straße Wendeschleife in Niederfrohna 2. BA	ca. 32,7 TEUR
• Sanierungskonzept Stadtpark	ca. 18,5 TEUR
c) Weitere Bauleistungen/Ingenieurbauwerke	
• Sanierungskonzept Teiche	ca. 24,5 TEUR
• Brückenbauwerk BW 2/4 – Untere Dorfstraße	ca. 21,6 TEUR

• Brückenbauwerk BW 2/2 – Untere Dorfstraße	ca.	32,5 TEUR
• Löschwasserversorgung Dürrengerbisdorf	ca.	11,8 TEUR
• HRRB Rehbach	ca.	2,0 TEUR
• Am Kirchberg – Randeinfassungen und Treppe	ca.	14,8 TEUR
• Brückenbauwerk BW 5/4 – Am Hang	ca.	34,8 TEUR
• Brückenbauwerk BW 5/3 – Birken	ca.	25,7 TEUR
• Löschwasserbehälter Dürrengerbisdorf	ca.	12,0 TEUR
• ÖPNV Ertüchtigung von 10 Bushaltestellen	ca.	22,7 TEUR
d) Hochwasserschadensbeseitigung		
• BS Pleißenbach 5. BA IDs 3735/3741/3752/3757	ca.	70,0 TEUR
e) Sonstiges		
Digitale Straßenbestands- und Zustandserfassung	ca.	50,0 TEUR

3. Investive Ingenieurleistungen , ohne Abrechnung in 2019

- Schlossberg S 249 (Vorhaben LASuV)
- Weststraße S 248 (Vorhaben LASuV)
- Grundhafter Ausbau Feldsteig
- Willy-Böhme-Straße
- Gabelsbergerstraße
- Trafostation am Stadtpark
- Erweiterung Gewerbegebiet Süd BA 4
- Hochwasserrückhaltebecken Rehbach
- Aktie
- Grundhafter Ausbau Tauschaer Straße in Niederfrohna

4. Verwaltungsaufgaben

(Wahrnehmung auch im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Niederfrohna)

- - 84 Stellungnahmen zu Bauanträgen und Vorbescheiden
- - 13 Bearbeitung von Anträgen auf verkehrstechnische Grundstücksanbindung an den öffentlichen Verkehrsraum
- - 38 Stellungnahmen zu Trassen- und Standortbestimmungen
- - 92 Stellungnahmen zu Großraum und Schwerlasttransporten
- Stellungnahmen zu Maßnahmen der Straßensondernutzer, Schadensmeldungen, anderer Straßenbaulastträger sowie zur Bereinigung Straßenbestandsverzeichnis und sonstige bautechnische Stellungnahmen
- Durchführung von Bauanlaufberatungen und Abnahmen im Rahmen von Aufgrabungs- und Sondernutzungserlaubnissen im Bereich von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen
- Bearbeiten von Anfragen und Beschwerden über das Bürgertelefon
- Bearbeiten von Anfragen der Stadt- und Ortschaftsräte
- Bearbeiten telefonischer und schriftlicher Anfragen und Beschwerden von Bürgern
- Teilnahme an Besprechungen und Vorortterminen der Verkehrs- und Unfallkommission
- Gemeindestraßen
 - Bewirtschaftung Produkt/Sachkonto: 541000/42210000
 - Straßeninstandsetzung und Reinigung von Straßenabläufen ca. 435,5 TEUR
 - Straßeninstandsetzung im Zuge von Zuweisungen des Freistaates Sachsen zur Beseitigung von Winterschäden ca. 240,5 TEUR
davon ausgeführte Maßnahmen im Rahmen Straßeninstandhaltung
 - Ingelheimer Straße ca. 19,4 TEUR
 - Hohe Straße ca. 70,0 TEUR

- Frohnbachstraße, Sanierung Randstreifen ca. 37,1 TEUR
- Hauptstraße Kändler, Sanierung Randstreifen ca. 51,6 TEUR

- Bewirtschaftung Produkt/Sachkonto: 541000/43739200
 - Straßenentwässerungsumlage ZV Frohnbach ca. 108,9 TEUR

- Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
 - Bewirtschaftung Produkt/Sachkonto: 547000/42210000/42310000
Instandsetzung, Reinigung und Pachten Fahrgastunterstände,
Versicherung Fahrgastunterstände ca. 10,8 TEUR

 - Bewirtschaftung Produkt/Sachkonto: 547000/43170000
Betreuung City-Buslinien – Zuschuss ca. 7,7 TEUR

- Gewässer II. Ordnung
 - Bewirtschaftung Produkt/Sachkonto: 552000/42210000
Gewässerunterhaltung ca. 67,5 TEUR

- Abwasser
 - Bewirtschaftung Produkt/Sachkonto: 538000/43739100
Betriebs- und Verwaltungskostenumlage ZV Frohnbach ca. 38,4 TEUR

5. Friedhofs- und Bestattungswesen

Die Stadt beteiligte sich an dem nicht anderweitig durch Gebühren gedeckten Fehlbetrag für die Unterhaltung der acht Friedhöfe im Stadtgebiet mit insgesamt 49.000 EUR.

Regiebetrieb Bauhof

Arbeitskräfte	24
davon	
Leitungspersonal	4
Stammpersonal	20
Bundesfreiwilligendienst, durchschnittlich	0

Aufgaben:

Stadtreinigung

- Reinigung von
 - o 240 Papierkörben
 - o 78 Fahrgastunterständen
 - o 3 massiven Fahrgastunterständen
- Betriebsstunden Kehrmachine groß
 - o 475 Stunden

Straßenaufsicht

- tägliche Kontrollen
 - o ca. 2 Stunden

Verkehrs- und Namensschilder erneuert

- Hülsen gesetzt, einschließlich Erd- und Betonarbeiten und Rohrpfosten gesetzt
 - o 44 Stück
- Verkehrsschilder ausgewechselt bzw. erneuert
 - o 170 Stück
- Rohrpfosten neu gesetzt
 - o 46 Stück

Tief- und Straßenbau

- Bankette mit Fräsgut herstellen
 - o 2050 m²
- Pflasterstraße nachsanden
 - o 1000 m²
- Schlaglochinstandsetzung (Kaltmischgut)
 - o 270 Säcke à 25kg
- Gräben auf Waldwegen instand gesetzt
 - o 450 m

Winterdienst

(Beurteilungszeitraum bis 31. März 2019)

- Laufleistung Winterdienststreu- und Räumfahrzeuge
 - o 19.800 km; 237 Betriebsstunden
- Streusalzverbrauch
 - o 324 t
- Splittverbrauch
 - o 12 t

Kontrollen/erforderliche Reparaturen

- 14 Spielplätze
 - o wöchentliche Kontrolle

Neu installierte Spielgeräte

- Spielplatz Kändler
 - 1 Wipptier
- Spielplatz Stadtpark
 - 1 Seilbahn
- Spielplatz Körnerstraße
 - 1 Wippe
 - 1 Trampolin
- Spielplatz Johannisplatz
 - 1 Trampolin
- Spielplatz Dürrengerbisdorf
 - 1 Rutschturm
- Spielplatz Pleiße Feuerwache
 - 1 Wippe

Feste und Veranstaltungen

- Mithilfe, Vorbereitung, Unterhaltung, Transporte, Bereitschaftsdienste
- Auf- und Abbau von Verkaufsbuden
 - o circa 95 Buden und 8 Verkaufswagen „Italiener“

Kfz-Werkstatt

- Fahrzeugreparaturen
- Pflegearbeiten und Durchsichten, Unterhaltung Winterdiensttechnik

Ordnungs- und Sicherungsarbeiten

- Umsetzung von verkehrsrechtlichen Anordnungen
- Transporte für alle Fachbereiche, vollumfänglicher Bereitschaftsdienst

Stadtbeleuchtung

Bestand:

- 3.029 Straßenleuchten inkl. Versorgungsnetz, davon 236 in LED-Technologie
- 77 Zähleranschlusssäulen mit Energieverteil- und Steuerungsanlagen
- 22 Festplatzverteiler

Tätigkeitsschwerpunkte

- Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Störungsbeseitigung im Kabel- und Freileitungsnetz
- Projektierung, Ausschreibung von Bauleistungen, Betreuung von Bauvorhaben
- Errichtung von Straßenbeleuchtungsanlagen
- Errichtung von Elektroanlagen für Volksfeste
- Installation Weihnachtsillumination
- Instandhaltung des Bestands an Elektroverteil- und Beleuchtungstechnik
- Prüfung von ortsveränderlichen Betriebsmitteln in städtischen Einrichtungen
 - Gerhart-Hauptmann-Oberschule – 543
 - Pestalozzi – Oberschule – 600
 - Grundschule Kändler – 104
 - Thomas-Müntzer-Grundschule – 120
 - Grundschule Pleiße – 129
 - Gerhart-Hauptmann-Grundschule – 141
 - Goethe-Grundschule – 219
 - Bibliothek – 50
 - Tierpark – 124

- Jahnhaus – 57
 - Waldstadion – 57
 - Großsporthalle - 27
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Limbach – 164
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Oberfrohna – 124
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Rußdorf – 92
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Pleiße – 78
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Kändler – 50
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Bräunsdorf – 70
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Kaufungen – 85
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Wolkenburg – 56
 - Feuerwehrgerätehaus Ortsteil Dürrengerbisdorf – 30
- Energieabrechnung
 - Bearbeitung von Erlaubnisscheinen für Erdarbeiten – 70
 - Bearbeitung von Anfragen
 - Verwaltungsarbeiten
 - Bereitschaftsdienst

Instandhaltungsaufgaben:

- Wiesenstraße - Instandsetzung Kabelfehler
- Waldenburger Straße 3 - Instandsetzung Kabelfehler, 35m Kabelverlegung
- Trafostation Markt – Instandsetzung Kabelfehler
- Kellerberg 17 - Neubau nach Standsicherheitsprüfung (Entsorgung Betonmast)
- Langenberger Straße – Erneuerung Freileitungsmast nach Standsicherheitsprüfung
- Holzmühlenstraße - Neubau 2 Lichtpunkte nach Standsicherheitsprüfung (Entsorgung 2x Betonmast)
- Südstraße – Neubau 4 Lichtpunkte
- Fußweg Burgstädter Straße/ Dr. Goerdeler Straße – Neubau 4 Lichtpunkte
- Chemnitzer Straße – Neubau 1 Lichtpunkt nach Einmündung Marktstraße, Vorbereitung für weiteren Ausbau
- Paul-Fritzsching-Straße 16 – Änderung Maststandort durch Wasserleitungsbau
- Unfallschaden Sachsenstraße 2 – Lichtmast gerichtet
- Unfallschaden Eichelbergstraße – Mast + Leuchte neu
- Unfallschaden Zeppelinstraße 1 – Mast + Leuchte neu
- Unfallschaden Hoher Hain – Demontage Lichtmast, Sicherungsarbeiten, Mast neu
- Unfallschaden Pestalozzistraße – Demontage Lichtmast, Sicherungsarbeiten, Mast neu
- Unfallschaden Ostring – Demontage Lichtmast, Sicherungsarbeiten, Mast Leuchte neu
- Unfallschaden Peniger Straße 43 – Leuchte neu
- Unfallschaden Albertstraße 55 – Demontage Lichtmast, Sicherungsarbeiten, Mast + Leuchte neu
- Fichtestraße – Lichtmast neu nach Standsicherheitsprüfung (Entsorgung Betonmast)
- Kantstraße – Lichtmast neu nach Standsicherheitsprüfung (Entsorgung 3x Stahlmast)
- Schulberg – Neubau 4 Lichtpunkte
- Fußballplatz Pleiße – 4 Flutlichtmasten neu nach Standsicherheitsprüfung, 8 Leuchten neu, Demontage Altanlagen
- Kellerwiese/ Peniger Straße – Kabelverlegung zur Konsolidierung der Netzstruktur SBL (Zusammenarbeit mit der Mitnetz Strom mbH)
- Peniger Straße/ Paul-Fritzsching-Straße/ Quirlbusch – Kabelverlegung zur Konsolidierung der Netzstruktur SBL (Zusammenarbeit mit der Mitnetz Strom mbH)
- Straße des Friedens/ Willy-Böhme-Straße – Kabelverlegung zur Konsolidierung der Netzstruktur
- Straße des Friedens/ Goethestraße – Kabelverlegung zur Konsolidierung der Netzstruktur
- Industriestraße 14 – Rückbau Lichtmast nach Sturmschaden

- Heinrichstraße Kita – Rückbau Lichtmast nach Standsicherheitsprüfung
- Straße zum Sportplatz/ Neue Heimat – Rückbau 4 Lichtmasten, 1 Holzmast, 1 Festplatzverteiler nach Renaturierung der vormaligen Sportanlagen
- Pleißenbachstraße 14 – Errichtung ZAS SBL, Rückbau Altanlagen
- Vandalismus – Stadtpark Verteilersäule 5 erneuert
- Vandalismus – Rathausplatz Instandsetzung 2 Lichtstellen nach Sachbeschädigung
- Vandalismus – Beleuchtung Kirchtreppen, wiederholte Instandsetzung von 8 Leuchten nach Beschädigung
- Vandalismus/ Diebstahl – Höhe Meinsdorfer Straße 11 – illegaler Eingriff in die elektrotechnischen Anlagen von 3 Lichtmasten

Bauvorhaben aus Finanzhaushalt:

- Dorotheenstraße – Neubau 14 Lichtpunkte nach Standsicherheitsprüfung
- Helenenstraße – Neubau 1 Lichtpunkt
- Kurze Straße – Neubau 4 Lichtpunkte (Fremdleistung)
- Johann-Esche-Straße – Neubau 8 Lichtpunkte (Fremdleistung)
- Querweg – Neubau 2 Lichtpunkte (Fremdleistung)
- Schröderstraße – Neubau 9 Lichtpunkte
- Schröderstraße – Austausch 4 Leuchten der Bestandsanlage auf LED-Technologie
- Marktstraße – Neubau 6 Lichtpunkte nach Standsicherheitsprüfung, Rückbau/ Entsorgung 5 Stahlmasten
- Hohensteiner Straße – 6 Leuchten auf LED-Technologie (Fördermittel enviaM aus dem Programm „Energieeffiziente Kommune“)
- Untere Dorfstraße – Neubau 11 Lichtpunkte

Stadtgärtnerei

- Saisonale Pflege der Grünanlagen
- Grasmähen entsprechend der Notwendigkeit
- Pflegearbeiten Gehölz- und Bodendeckerflächen
- zweimalige Bepflanzung der Kübel und Beete sowie deren Pflege im Stadtgebiet und dem Umland
- 17 Baumfällungen, Baumschnitt und Herstellen der Verkehrssicherheit an Bäumen im gesamten Stadtgebiet
- ca. 3.000 m³ Baumschnitt beräumt bzw. geschreddert
- Hecken- und Ziersträucher Pflege entsprechend der Notwendigkeit
- Reparaturen/ Kompletttausch/ Neuerrichtung von Bänken, Zäunen, Geländern und Schutzhütten
- Begehungen und Pflege von Wanderwegen und Naturlehrpfad
- Müllberäumung
- mechanische und chemische Unkrautbekämpfung auf Wegen und Plätzen
- Neuanlage Beet Hainstraße
- Umgestaltung/ Ersatzbepflanzung Bodendeckerflächen Rathaushof

<p><u>Pflanzarbeiten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Frühjahrsbepflanzung - Sommerblumen - Bäume - Gräser - Stauden - Blumenzwiebeln 	<p style="text-align: right;">2.240 Stück 2.329 Stück 15 Stück 80 Stück 862 Stück 120 Stück</p>
<p><u>Arbeiten für Kulturverwaltung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Grünfutterbereitstellung für Tierpark - Grünflächenpflege Sportplätze Kändler, Rußdorf, Jahnhaus und Pleiße (Rasenmähd, Düngen, Vertikutieren und Besanden) - Laubberäumung Sportplätze - Aufbau und Abbau von Ständen und deren Gestaltung zu Volksfesten und Stadtveranstaltungen - Aufbau und Abbau Weihnachtsmarkt 	

Baumfällungen durch Fremdfirmen

- 59 Stück (davon 26 Stück im Stadtpark, sonst Einzelbäume im Stadtgebiet)

Baumpflegearbeiten durch Fremdfirmen

- 362 Stück (davon 163x Herstellen des Lichtraumprofils)

Baumkontrolle durch Fremdvergabe

Stadtpark, Hainstraße

Stadtgebiet Limbach-Oberfrohna



Die Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna liegt im Landkreis Zwickau.

Die Gesamtfläche beträgt		5.017 ha
davon	Ortsteil Bräunsdorf	696 ha
	Ortsteil Kändler	315 ha
	Ortsteil Pleißa	722 ha
	Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen	1.704 ha

Die Nutzungsarten der Gesamtfläche:		
	Siedlungs- und Verkehrsfläche	976 ha
	Landwirtschaftsfläche	3.386 ha
	Waldfläche	514 ha
	Wasserfläche	85 ha
	Abbauland	11 ha
	Flächen anderer Nutzung	45 ha

Impressum
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt sowie Layout:
Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
Büro des Oberbürgermeisters
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: (03722) 78 106/ Fax: (03722) 78 308
E-Mail: ris@limbach-oberfrohna.de
www.limbach-oberfrohna.de

Bildnachweis:
Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
Schwarzenberger, Kai: Titelbild